

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Semesterprogramm
Wintersemester 2020/21



Deutsche Ausgabe

KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

Semesterprogramm
Wintersemester 2020/21

Inhalt

Personen.....	2
Termine	5
Einrichtungen	12
Architektur	
Bachelor	18
Master	39
Kunstgeschichte	70
Gebäudepläne	81

KIT-FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

**Institut
Entwerfen,
Kunst und
Theorie
(EKUT)**



Prof. Marc Frohn
RAUM UND ENTWERFEN
Spatial Design



Dipl.-Ing. Udo Beyer
DARSTELLEND GEOMETRIE
Descriptive Geometry



Prof. Meinrad Morger
GEBÄUDELEHRE
Building Design



Prof. Simon Hartmann
BAUPLANUNG UND
ENTWERFEN
Architectural Design



Prof. Stephen Craig
BILDENDE KUNST
Visual Arts



Prof. Dr. Georg Vrachliotis
ARCHITEKTURTHEORIE
Theory of Architecture



Prof. Dr. Riklef Rambow
ARCHITEKTUR-
KOMMUNIKATION
Communication of
Architecture

**Institut
Entwerfen
und Bau-
technik
(IEB)**



Prof. Ludwig Wappner
BAUKONSTRUKTION
Building Construction



AkadOR Thomas Haug
GRUNDLAGEN DER
BAUKONSTRUKTION
Fundamentals of Building
Construction



Prof. Dirk Hebel
NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Building Design



Prof. Renzo Vallebuona
KONSTRUKTIVE
ENTWURFSMETHODIK
Building Construction
Methology



Prof. Dr. Petra v. Both
BUILDING LIFECYCLE
MANAGEMENT
Building Lifecycle Management



Prof. Matthias Pfeifer
TRAGKONSTRUKTIONEN
Structural Design



Anette Busse MAS ETH
MASTERSTUDIENGANG
ALTBAUINSTANDSETZUNG
Master Programme
Building Restoration



Prof. Dr. Rosemarie Wagner
BAUTECHNOLOGIE
Building Technology



Prof. Andreas Wagner
BAUPHYSIK UND
TECHNISCHER AUSBAU
Building Science

**Institut
Entwerfen
von Stadt und
Landschaft
(IESL)**



Prof. Markus Neppi
STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development



Prof. Dr. Barbara Engel
INTERNATIONALER
STÄDTEBAU
International Urban Design



Prof. Henri Bava
LANDSCHAFTS-
ARCHITEKTUR
Landscape Architecture



Prof. Christian Inderbitzin
STADT UND WOHNEN
Urban Living

**Institut
Kunst-
und Bau-
geschichte
(IKB)**



Prof. Dr. Oliver Jehle
KUNSTGESCHICHTE
Art History



**Prof. Dr. Inge
Hinterwaldner**
KUNSTGESCHICHTE
Art History



**Prof. Dr. Joaquín
Medina Warmburg**
BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building and Architecture



Prof. Dr. Alexandre Kostka
DAAD-GASTPROFESSUR
KUNSTGESCHICHTE
Art History

Liebe Studierende an der KIT-Fakultät für Architektur,

wir begrüßen Sie sehr herzlich im Wintersemester 2020/21.

Vor uns liegt ein weiteres besonderes Semester. Nach einem vollständig digitalen Semester, werden im Wintersemester erstmals auch wieder Präsenzveranstaltungen stattfinden.

Die Vorlesungszeit beginnt am 02. November 2020. Bis auf Weiteres ist das Wintersemester als ein hybrides Semester mit Online-Kursen und in Präsenz geplant.

Nicht nur die Präsenzlehre ist für unbestimmte Zeit reduziert, auch zahlreiche Veranstaltungen, die das Leben an unserer Fakultät normalerweise auszeichnen, werden in diesem Semester reduziert, verschoben oder online angeboten.

Wir informieren Sie immer aktuell auf unserer Homepage über das stattfindende Angebot.

Im Zuge der Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Corona-Virus sind auch alle zentralen Einrichtungen der KIT-Fakultät (Studienwerkstätten, Fachbibliothek, Plotpool, Computerpools, Studioräume, etc.) sowie das Dekanat, Studiendekanat und die Sekretariate der Professuren nur begrenzt geöffnet.

Bitte erkundigen Sie sich auf unserer Homepage über die jeweils geltenden Regelungen und Öffnungszeiten. Diese werden eventuell kurzfristig auf die gegebene Situation angepasst.

Die Mitarbeiter der KIT-Fakultät sind jederzeit per E-Mail erreichbar.

**Bitte beachten Sie auch, dass alle Termin- und Raumangaben zu Zwischenkri-
tiken und Prüfungen unter Vorbehalt stehen. Insbesondere die Klausurtermi-
ne können sich aufgrund der KIT-Prüfungsraumvergabe noch verschieben.**

Auf der folgenden Webseite finden Sie weitere Informationen rund um die Maßnahmen des KIT und der KIT-Fakultät für Architektur zur Corona-Vorsorge und die damit einhergehen-
den Einschränkungen im Studienbetrieb:

<http://www.arch.kit.edu/coronavirus.php>

Wir wünschen Ihnen einen guten Start.

Lassen Sie uns in dieser Situation gemeinsam das Beste daraus machen!

Allgemeine Semestertermine

02.11.2020	Vorlesungsbeginn
01.–20.12. 2020	Anmeldung zu den Prüfungen
26.11.2020, 13:00 Uhr	Informationsveranstaltung Auslandsstudium
20.02.2021	Vorlesungsende
22.02.–12.03.2021	Prüfungszeitraum Architektur
15.01.–15.02.2021	Rückmeldung für das Sommersemester 2021

Termine für das 1. Semester Bachelorstudiengänge Architektur und Kunstgeschichte

26.–30.10.2020	Orientierungsphase Bachelor Architektur und Kunstgeschichte, Alle Infos unter: https://www.arch.kit.edu/studium-und-lehre/3941.php
Montag, 26.10.2020, 10:00	Start Orientierungsphase mit einer Videobegrüßung online per Zoom . (Meeting-ID: 947 5348 0800 / Kenncode: 935028)
Montag, 26.10.2020, 14:00	Architektur: Studiovorstellung Online per Zoom (Meeting-ID: 851 4477 3926, Kenncode: 083385)
Montag, 26.10.2020, 14:00	Kunstgeschichte: Vorstellung des Studiengangs und der Wahlfächer per Zoom (Meeting-ID: 782 7398 1170, Kenncode: 0x4ALX)

Termine für das 3. Semester Bachelorstudiengang Architektur

Montag, 02.11.2020	Vorlesungsbeginn, Veranstaltungen laut Stundenplan
Mittwoch, 04.11.2020	Studiovorstellung Online per Zoom Link im Ilias Kurs Studiozuordnung aus dem 2.Semester bleibt bestehen

Termine für das 5. Semester Bachelorstudiengang Architektur

Montag, 19.10.2020, 14:30	Information zur Wahl der Wahlveranstaltungen Online per Zoom Link im Ilias Kurs Platzvergabe Wahlveranstaltungen im Wiwi-Portal in 3 Runden:
Dienstag, 20.10.2020	10:00 – 15:00: 1. Runde: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/4024
Mittwoch, 21.10.2020	10:00 – 15:00: 2. Runde: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/4025
Donnerstag, 22.10.2020	10:00 – 15:00: 3. Runde https://portal.wiwi.kit.edu/ys/4026 Jede*r Bewerber*in erhält je Runde maximal 1 Platz, die Restplätze gehen in die nächste Runde.
Mittwoch 28.10.2020, 10:00	Vorstellung Studio Ordnung, Online per Zoom Link im Ilias Kurs ,
Mittwoch 28.10.2020, 12:30 bis Donnerstag 29.10.2020, 9:00	Platzvergabe Studio Ordnung im WiWi-Portal: https://portal.wiwi.kit.edu/ys/4027

Platzvergabe Bachelor und Master Kunstgeschichte

Die Platzvergabe erfolgt über das Wiwi-Portal: <https://portal.wiwi.kit.edu/ys?id=6>

Veranstaltungen der Kunstgeschichte können Sie an der Angabe IKB in der Spalte OEs erkennen.

Bis zur 1. Verlosung ist die Anmeldung nur für maximal 3 Seminare möglich, danach unbeschränkt. Ab dem Zeitpunkt der 1.Verlosung werden freiwerdende oder freie Plätze alle 10 Minuten neu verlost.

Anmeldungen für Vorlesungen (unbeschränkte Platzzahl) unterliegen nicht der Beschränkung auf 3 Anmeldungen.

Bitte nicht gewünschte Plätze im System zurückgeben.

Anmeldung ab	20.10.2020 10:00 Uhr
Verlosung	21.10.2020 10:00 Uhr
Anmeldeschluss	22.10.2020 10:00 Uhr

Termine für den Masterstudiengang Architektur

- Montag 19.10.2020, 9:00 Begrüßung der neuen Masterstudierenden und Vorstellung der Entwurfsthemen online per [Zoom](#) (Meeting-ID: 817 1166 3931, Kenncode: 917785)
- Präsentationen und weitere Informationen auch im [Ilias-Kurs](#)
- Dienstag, 20.10.2020, 10:00 Platzvergabe für Masterentwürfe im Wiwi-Portal:
– Mittwoch 21.10.2020, 14:00 <https://portal.wiwi.kit.edu/ys/4028>
Es muss eine Bewertung von 1–5 Sternen für jedes Entwurfsthema vergeben werden. Es müssen mindestens einmal 5, 4 und 3 Sterne vergeben werden. Maximal 5 Themen dürfen die gleiche Bewertung haben.
- Nach Ablauf der Frist werden die Plätze optimal verteilt und Sie erhalten eine Benachrichtigung.
- Montag 19.10.2020, 13.30 Information zum Studienschwerpunkt Städtebau online per [Zoom](#) (Meeting-ID: 682 1213 7204, Kenncode: 165963)
- ab Montag 19.10.2020 Informationen zu allen anderen Lehrveranstaltungen (Seminaren) auf der Homepage der Architekturfakultät und im [Online-Vorlesungsverzeichnis](#)
- Dienstag, 20.10.2020, 10:00 Start Platzvergabe im Wiwi-Portal:
<https://portal.wiwi.kit.edu/ys?id=6>
(Veranstaltungen der Architektur haben in der Spalte OEs keinen Eintrag)
- Mittwoch, 21.10.2020, 10:00 1. Verlosung der Plätze
- Donnerstag, 22.10.2020, 10:00 Anmeldeschluss
Bis zur 1. Verlosung ist die Anmeldung nur für maximal 3 Veranstaltungen möglich, danach unbeschränkt. Ab dem Zeitpunkt der 1. Verlosung werden freiwerdende oder freie Plätze alle 10 Minuten neu verlost.
Bitte nicht gewünschte Plätze im System zurückgeben.
- Dienstag, 17.11.2020, 18:00 Infotermin zur Masterarbeit SS 2021, online per [Zoom](#) (Meeting-ID: 821 6916 9917, Kenncode: 967418)

Vorstellung der Entwurfsthemen für den Masterstudiengang Architektur

09:00 Uhr Begrüßung und Information über den Masterstudiengang

Professur Stadtquartiersplanung
Professur Internationaler Städtebau
Professur Stadt und Wohnen
Professur Landschaftsarchitektur
Professur Baukonstruktion
Professur Konstruktive Entwurfsmethodik
Lehrgebiet Grundlagen der Baukonstruktion
Professur Nachhaltiges Bauen
Professur Building Lifecycle Management
Professur Gebäudelehre
Professur Raum und Entwerfen
Professur Bauplanung und Entwerfen

Karlsruhe Architekturvorträge

Die diesjährige Vortragsreihe ist zweigeteilt, vor Weihnachten ist sie Teil der von Studierenden organisierten Reihe „Skizzenwerk“, nach Weihnachten wird sie von den Professuren Gebäudelehre und Baukonstruktion organisiert und trägt den Titel „ars et architectura“.

Die Vorträge finden mittwochs um 19 Uhr im Tulla-Hörsaal, Geb. 11.40 in Karlsruhe und online statt. Die Zugangsdaten finden Sie auf der Webseite der Fakultät.

Die Vortragsreihe wird unterstützt von der Architektenkammer Baden-Württemberg, der Landesbank Baden-Württemberg, der Sto-Stiftung und der KIT-Fakultät für Architektur.

SKIZZENWERK SYMBIOSE

SKIZZENWERK ist eine von den Architektur-Studierenden des Karlsruher Instituts für Technologie organisierte Vortragsreihe.

SKIZZENWERK SYMBIOSE befasst sich mit den symbiotischen Beziehungen in der Architektur, im Sinne des Zusammenlebens, Zusammenkommens und Zusammenarbeitens. Unsere gebaute Umwelt wird durch diverse Akteure geformt, die Architektur, Stadt und Landschaft mitbestimmen. Welche Rolle nehmen Architektinnen und Architekten ein? Wie definiert sich der Bezug zu anderen Disziplinen? Was entsteht durch die verschiedenen Kollaborationen?

04.11.2020	Hesselbrand (UK)
11.11.2020	Arch+ (DE), Anh Linh Ngo
18.11.2020	Block Research Group (CH), Mariana Popescu
25.11.2020	Philippe Rahm architectes (FR), Philippe Rahm

ars et architectura

Das gesellschaftliche Ansehen der Architektur ist im Laufe der letzten Jahrzehnte einem dramatischen Paradigmenwechsel ausgesetzt. War die ursprüngliche Bedeutung eine handwerklich geprägte Beschäftigung, wie eine funktional notwendige, aber auch ästhetische Auseinandersetzung des Menschen mit der gebauten Umwelt, so entwickelt sich der Beruf mehr und mehr hin zu Dienstleistung, Projektmanagement oder Fassadendesign.

Die Vortragsreihe versammelt Vertreter*innen einer identitätsstiftenden, sinnlichen, von Handwerk und Material geprägten Architektur.

Organisation

Professur Gebäudelehre, Prof. Meinrad Morger

Professur Baukonstruktion, Prof. Ludwig Wappner

13.01.2021	Peter Haimerl.Architektur, München
20.01.2021	Innauer-Matt Architekten, Bezau
27.01.2021	Architekturbüro Patrick Thurston, Bern
03.02.2021	PEDEVILLA ARCHITECTS, Bruneck
10.02.2021	Angela Deuber Architects, Zürich

Weitere Veranstaltungen

Raus aus Karlsruhe

Informationsveranstaltung zum Auslandsstudium
Donnerstag, 26. November 2020, 13 –15 Uhr, online

Forschung in der Architektur

Doktoranden-Kolloquium der KIT-Fakultät für Architektur und Verleihung des Hermann-Billing-Preises
02. Dezember 2020, ab 13:30 Uhr, R104 und online

grow.build.repeat.

Vom Züchten, Kultivieren, Säen und Ernten biologischer Baumaterialien. Veranstaltet von der Professur für Nachhaltiges Bauen (Prof. Dirk Hebel)
04. Dezember 2020, 09:00 – 18:45 Uhr, online

Faculty Night

Pecha-Kucha-Vorträge der neuen Mitarbeiter*innen der Fakultät und Vorstellung des neuen Jahrbuchs
09. Dezember 2020, 19:00 Uhr, online

Antrittsvorlesung

Prof. Christian Inderbitzin
Professur Stadt und Wohnen
16. Dezember 2020, 19:00 Uhr
Gebäude 11.40, Tulla-Hörsaal und online

Abschiedsvorlesung

Prof. Matthias Pfeifer
Professur Tragkonstruktionen
17. Februar 2021, 19:00 Uhr
Gebäude 11.40, Tulla-Hörsaal und online

Weitere Veranstaltungen und Zugangsdaten finden Sie in unserem Veranstaltungskalender:
<http://www.arch.kit.edu/aktuelles/veranstaltungskalender.php>

Dekanat

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 135	Nina Dürr	608-42156
	Lisa Greiner	608-45141
	Mo bis Fr, 09:00–12:00 Uhr	
Dekan	Prof. Dirk Hebel	608-43787
Prodekan	Prof. Dr. Medina Warmburg	608-43332
Prodekan Strategische Weiterentwicklung	Prof. Dr. Georg Vrachliotis	608-45050
Prodekan Forschung	Prof. Andreas Wagner	608-46511
Geschäftsführerin	Dr. Judith Reeh	608-43866
Öffentlichkeitsarbeit	Dipl.-Des. Frank Metzger	608-46143
	Dipl.-Des. Dorothea Egger	608-42186

Studiendekanat

Das Studiendekanat ist Anlaufstelle für alle Fragen zur Organisation des Studiums (Zulassung, Studienablauf, Anerkennungen, Prüfungen, Praktikum etc.), die nicht direkt mit den Lehrenden bzw. an den Professuren geklärt werden können.

Studiendekan*innen	Prof. Dr. Barbara Engel (Architektur)	608-42170
	Geb. 11.40, 1. OG, Raum 109	
	Prof. Dr. Oliver Jehle (Kunstgeschichte)	608-43773
	Geb. 20.40, EG, Raum 022	



Studiendekanat
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 139
Ute Hofmann 608-43879
Öffnungszeiten:
Mo bis Do, 09:00-12:00 Uhr
und Di 14:00-16:00 Uhr



Studienkoordination / Studienberatung
Dipl.-Ing. Doris Kern 608-42673
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 140
Sprechzeiten: dienstags 14–17 Uhr
nach Vereinbarung: doris.kern@kit.edu

Fakultät Architektur international

Auslandskoordinatorin

Dr. Judith Reeh

608-43866

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138



FAi-Büro (Erasmus Büro)

Silke Marx

608-42155

Geb. 20.40, 1. OG, Raum 139

Sprechstunden der Professor*innen und Lehrgebietsleiter

Auch wenn keine feste Sprechzeit angegeben ist, stehen die Professoren und Professorinnen gerne für Sprechstunden zur Verfügung, bitte nehmen Sie per Mail Kontakt auf.

In der Regel ist eine Voranmeldung am Sekretariat notwendig.

Prof. Henri Bava

Di 15:30-16:30, 11.40 R115 FG LA

nach Vereinbarung Präsenz/Online

Dipl.-Ing. Udo Beyer

Di 15:00-17:00, 20.40 R215 LG DG

Prof. Dr. Petra von Both

nach Vereinbarung

Prof. Stephen Craig

nach Vereinbarung

Prof. Dr. Barbara Engel

Mi 10:00-11:00, 11.40 R110 FG ISTB

Apl. Prof. Dr. Dr. Erna Fiorentini, nach Vereinbarung, Online

Prof. Marc Frohn

nach Vereinbarung

Dipl.-Ing. Thomas Haug

nach Vereinbarung

Prof. Simon Hartmann

nach Vereinbarung

Prof. Dirk Hebel

Di 10:00-11:00, 11.40, R025 FG NB, Präsenz

Prof. Dr. Inge Hinterwaldner nach Vereinbarung, Online

Prof. Christian Inderbitzin

nach Vereinbarung

Prof. Dr. Oliver Jehle

nach Vereinbarung, 20.40 R021 FG KG, Präsenz

Prof. Dr. J. Medina Warmburg Mi 11:30-13:00, 20.40 R018 FG BAG, Präsenz/Online

Prof. Meinrad Morger

Mi 10:30-12:00, 20.40 R115 FG GBL

Prof. Markus Neppel

Di 10:00-12:00, 11.40, R026 FG STQP Seminarraum 2

Apl. Prof. Dr. M. Papenbrock

Mi 13:00-14:00, Online

Prof. Mathias Pfeifer	Di 14:00-16:00, 20.40 R130 FG FGT, Online
Prof. Dr. Riklef Rambow	nach Vereinbarung, 20.40 R257 FG AK, Präsenz/Online
Prof. Renzo Vallebuona	nach Vereinbarung
Prof. Dr. Georg Vrachliotis	nach Vereinbarung
Prof. Andreas Wagner	nach Vereinbarung (per Email), Präsenz/Online
Prof. Dr. Rosemarie Wagner	Fr 16:00-18:00, 20.40 R143 FG BT, Präsenz/Online
Prof. Ludwig Wappner	nach Vereinbarung

Fakultätsbibliotheken

Die Fakultätsbibliotheken sind zentrale Einrichtung der Fakultät für Architektur. Die Bibliotheken können derzeit nur eingeschränkt genutzt werden. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage über die aktuellen Nutzungsmöglichkeiten.

Fachbibliothek Architektur	Geb. 20.40., Raum 106	
Leitung	Dipl.-Bibl. Gabriele Seipel	608-45142
	Geb. 20.40, R 213.2, Di und Do	
Mitarbeiterinnen	Anja Bezdjian	
	Doris Gadinger	
	Geb. 20.40, 1. OG, Raum 106	608-42884
Materialbibliothek	Geb. 20.40, 1. OG, Raum 141.1	
Betreuung	Thomas Kinsch	608-47539

Hausmeister

Architekturgebäude (20.40)	Matthias Bayerl	608-42814
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 07:30–16:00 Uhr	
Kollegiengebäude am Ehrenhof (11.40)	Bruno Bayer	608-44738
	Öffnungszeiten:	
	Mo–Fr: 07:30–16:00 Uhr	

Fundsachen

Fundsachen bitte beim Hausmeister abgeben bzw. abholen.

Caféhaus

Öffnungszeiten während der Vorlesungszeit
Mo–Do: 9:00–16:30 Uhr, Fr: bis 14:00 Uhr

Zeichen-Arbeitsplätze für Studierende

Für Studierende im Masterstudiengang Architektur stehen im Wintersemester 20/21 aufgrund der Hygieneauflagen keine Arbeitsplätze zur Verfügung. Wir werden Sie per Mail informieren, falls für bestimmte Gruppen (z.B. Masteranden) wieder Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden können.

Studienwerkstätten

Die Nutzung der Studienwerkstätten ist im Wintersemester nur stark eingeschränkt möglich. Bitte informieren Sie sich über die jeweiligen Gegebenheiten auf der Homepage.

Foto	Bernd Seeland	608-43737
	Christoph Engel	608-42157
	Geb. 20.40, UG, Raum –102	
Holz	Anita Knipper	608-42666
	Geb. 20.40, UG, Raum –149	
Metall	Andreas Heil	608-42698
	Geb. 20.40, UG, Raum –115	
Modellbau	Manfred Neubig	608-42672
	Geb. 20.40, UG, Raum –160	
Digital	Willy Abraham	608-43176
	Geb. 11.40, Souterrain, Raum S105–S108	

weitere Informationen: <http://www.arch.kit.edu/einrichtungen/index.php>

ArchiPlotPool

Dipl.-Ing. Udo Beyer	(udo.beyer@kit.edu)	608-42174
	Geb. 20.40, 2.OG, Raum 262	

Im Plotpool der Fakultät besteht die Möglichkeit für Studierende und Mitarbeiter*innen rund um die Uhr hochwertige Farbdrucke und -kopien bis DIN A0 Überlänge anzufertigen. Dafür stehen drei Canon-Farbplotter, zwei Minolta-Farbdruck-Kopiersysteme sowie ein Großformatscanner zur selbständigen Bedienung zur Verfügung. Abgerechnet wird zu Selbstkostenpreisen (Material-, Betriebs- und Betreuungskosten) über ein automatisches Abrechnungssystem mit Aufladeautomat im Raum. Die Betreuung erfolgt durch zwei HiWis mit festen Anwesenheitszeiten.

Die Öffnungszeiten sind momentan eingeschränkt. Es ist eine Online Terminbuchung notwendig. Sobald die Vorschriften zum Kontaktverbot es zulassen, wird die selbständige Nutzung rund um die Uhr wieder ermöglicht.

Weitere Informationen sind auf der Webseite <http://www.archiplotpool.de> zu finden.

archIT

Das IT-Management der Fakultät ist als zentrale Einrichtung organisiert und direkt dem Dekanat unterstellt. Folgende Aufgaben werden schwerpunktmäßig wahrgenommen:

- Management der studentischen Rechnerräume sowie der Arbeitsplatzrechner in den zentralen Einrichtungen der Fakultät
- Betrieb zentraler Server und Dienste
- Ansprechpartner, Support und Vermittler in allen IT-technischen Fragen (Hard- und Software, Netzwerk und zentrale Dienste)
- IT-Beauftragte der Fakultät (Gewährleistung der IT-Compliance am KIT)
- Beratung und Förderung von Neuen Medien in Forschung und Lehre

Kontakt	Dipl.-Ing. Thomas Besser	608-46024
	Carlos Gonzalez	608-43156
	Gebäude 11.40, Raum 010	
	archIT@arch.kit.edu	
	Betreuungszeiten:	
	Mo–Fr 09:00–12:00 Uhr und nach vorheriger Vereinbarung	

The computer pools are equipped and operated by the KIT Faculty of Architecture. Use is currently restricted. Please inform yourself about the current requirements on the homepage. Access to the computer pools is only possible with the KITCard. A personal KIT account is required for computer access (login).

Red-Pool	Geb. 11.40, 1. OG, Raum 104 16 PC-Arbeitsplätze, Multifunktionsgerät (Drucker/Kopierer/Scanner, A4/A3, SW/Farbe, ArchiPlotPool)
Yellow-Pool	Geb. 11.40, EG, Raum 004 16 PC-Arbeitsplätze

Störungen in den Rechnerpools

Viele Störungen an Hard- und Software bleiben ohne Mithilfe der Nutzer*innen verborgen, sofern diese nicht gemeldet werden. Bei Problemen oder Fehlern bitte eine kurze Mail mit möglichst präziser Fehlermeldung, Rechnernummer (siehe Aufkleber) sowie KIT-Account an die jeweiligen Pool-Administratoren mailen: rechnerpool@arch.kit.edu

Aktuelle Informationen unter <http://www.arch.kit.edu/fakultaet/it-management.php>

Gremien und Kommissionen

Fakultätsrat

Prof. Dirk Hebel (Dekan)
Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg (Prodekan)
Prof. Dr. Georg Vrachliotis (Prodekan Strategische Weiterentwicklung)
Prof. Andreas Wagner (Prodekan Forschung)
Prof. Dr. Barbara Engel (Studiendekanin)
Prof. Dr. Oliver Jehle (Studiendekan)
Prof. Markus Neppi
Prof. Meinrad Morger
Prof. Ludwig Wappner
Prof. Dr. Riklef Rambow
Dipl.-Ing. Anette Busse MAS ETH gta
Dipl.-Ing. Udo Beyer
Dr. Barbara Filser
Bernd Seeland
Vertrauensfrau der Chancengleichheitsbeauftragten M.A. Fanny Kranz
Vertreter/in Doktorandenkonvent N.N.
Christian Martin (Stud.)
Lara Klein (Stud.)
Moritz Wiedenmann (Stud.)
Julia Gehrckens (Stud.)

Studienkommission/Prüfungsausschuss Architektur

Studiendekanin Prof. Dr. Barbara Engel (Vorsitzende)
Prof. Marc Frohn
Prof. Ludwig Wappner
Prof. Dr. Oliver Jehle
Dipl.-Ing. Thomas Haug
Dipl.-Ing. Nikolaus Koch
Dipl.-Ing. Nikolaus Rogge
Dipl.-Ing. Eleni Zaparta
6 Studentische Vertreter*innen (Vertreter können bei der Fachschaft erfragt werden)

Studienkommission/Prüfungsausschuss Kunstgeschichte

Studiendekan Prof. Dr. Oliver Jehle (Vorsitzender)
Prof. Dr. Inge Hinterwaldner
Dr. Barbara Filser
2 Studentische Vertreter*innen (Vertreter können bei der Fachschaft erfragt werden)

Prüfungsausschuss Masterstudiengang Altbauinstandsetzung

Prof. Matthias Pfeifer (Studienleiter)

Dipl.-Ing. Anette Busse MAS ETH gta (Kursleitung)

Studentische*r Vertreter*in N.N.

Promotionsausschuss

Prof. Andreas Wagner (Vorsitzender)

Prof. Dr. Georg Vrachliotis (Stellvertreter)

Prof. Dr. Petra von Both

Prof. Dr. Barbara Engel

Prof. Dr. Oliver Jehle

apl. Prof. Dr. Papenbrock (Stellvertreter)

Schlichtungskommission / Beratung von Ausländer*innen bei speziellen Fragen

Prof. Dirk Hebel (Dekan)

Prof. Dr. Joaquín Medina Warmburg (Prodekan)

Dr. Judith Reeh

Dip.-Ing. Doris Kern

Bibliotheksrat

Dr. Volker Koch

Dipl.-Ing. Bernita Le Gerrette

apl. Prof. Dr. Martin Papenbrock

Dr.-Ing. Matthias Stippich

Dipl.-Bibl. Gabriele Seipel

Werkstattkommission

Prof. Dr. Rosemarie Wagner (Vorsitzende)

Dipl.-Ing. Thomas Besser

Dipl.-Ing. Willy Abraham

Andreas Heil

Anita Knipper

Dr. Volker Koch

Manfred Neubig

Dr. Judith Reeh

Dipl.-Ing. Stefan Sander

Bernd Seeland

Studentische*r Vertreter*in N.N.

Vertrauensfrauen der Chancengleichheitsbeauftragten des KIT

Dipl.-Ing. Bernita Le Gerrette

Dipl.-Ing. Anette Busse MAS ETH gta

M.A. Fanny Kranz

Der Bachelorstudiengang Architektur (B. Sc.)

Im Bachelorstudium sollen die wissenschaftlichen Grundlagen und die Methodenkompetenz der Architektur vermittelt werden. Ziel des Studiums ist die Fähigkeit, einen konsekutiven Masterstudiengang erfolgreich absolvieren zu können sowie das erworbene Wissen berufsfeldbezogen anwenden zu können.

Der Bachelorstudiengang Architektur umfasst sechs Semester. Er schließt nach bestandener Abschlussprüfung mit dem Bachelor of Science (B.Sc.) ab. Für diesen Abschluss müssen insgesamt 180 ECTS-Punkte nachgewiesen werden. Grundsätzlich gliedert sich das Studium in Module. Jedes Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen, die durch eine oder mehrere Prüfungen abgeschlossen werden. Der Umfang jedes Moduls ist durch Leistungspunkte gekennzeichnet, die nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls gutgeschrieben werden.

Im Rahmen des Studiums sollen unter anderem Kompetenzen in folgenden Fächern erworben werden:

- Entwerfen
- Integrales Entwerfen
- Bautechnik
- Theoretische und historische Grundlagen
- Gestalten und Darstellen
- Stadt- und Landschaftsplanung

In den Fächern „Entwerfen“ und „Integrales Entwerfen“ wird pro Semester in einem thematisch bestimmten Entwurfsstudio gearbeitet. Dabei betreut je ein Professor ein Studio persönlich. Die Entwurfsarbeiten werden von einem darauf abgestimmten Grundlagenangebot begleitet.

Im Fach „Vertiefung“ können Module verschiedener Fachrichtungen gewählt und so ein eigenes Profil entsprechend der individuellen Neigungen entwickelt werden. Das Fach „Überfachliche Qualifikationen“ rundet das Angebot ab, hier werden allgemeine und praktische Kompetenzen und Fertigkeiten erworben.

Im Bachelorstudium werden damit sowohl die wissenschaftlichen Grundlagen als auch die dazugehörigen Methodenkompetenzen vermittelt.

Weitere Informationen zum Bachelor-Studiengang

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Bachelorstudiengangs finden Sie hier:

<http://www.arch.kit.edu/studienorganisation/studiendownloads.php>

STUDIENGANGSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016													
Fachbezeichnung Bedingungen/Voraussetzungen Fach	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs- kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs- kontrolle	LP Teil- leistung	Semesterzuordnung					
								1	2	3	4	5	6
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP
Entwerfen (40 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Studio Raum	MARCH-103547	10	-	T-ARCH-107274	Entwurf in Studio Raum Frohn	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Gefüge	MARCH-103548	10	Erfolgreich absolv. Modul St- Raum, Orientierung	T-ARCH-107277	Entwurf in Studio Gefüge Wappner	Prüfungsleistung anderer Art	10	10					
Studio Material	MARCH-103549	10	Erfolgreich absolviertes Modul Studio Gefüge	T-ARCH-107280	Entwurf in Studio Material Wappner	Prüfungsleistung anderer Art	10		10				
Studio Kontext	MARCH-103550	10	Erfolgreich absolv. Modul Studio Material	T-ARCH-107283	Entwurf in Studio Kontext Engel	Prüfungsleistung anderer Art	10			10			
Integriertes Entwerfen (14 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Studio Ordnung	MARCH-103551	10	-	T-ARCH-107286	Entwurf in Studio Ordnung Hebel	Prüfungsleistung anderer Art	10					10	
Nachhaltiges Bauen	MARCH-103552	4	-	T-ARCH-107289	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4					4	
Bautechnik (32 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Materialkunde	MARCH-103553	4	-	T-ARCH-107290	Materialkunde	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Grundlagen der Baukonstruktion	MARCH-103554	4	-	T-ARCH-107291	Grundlagen der Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Statik und Festigkeitslehre	MARCH-103555	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107292	Statik und Festigkeitslehre	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109234	Statik und Festigkeitslehre - Übung	Studienleistung	0	0					
Bauphysik	MARCH-103556	4	Orientierungsprüfung	T-ARCH-107293	Bauphysik	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Baukonstruktion	MARCH-103557	4	-	T-ARCH-107294	Baukonstruktion	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Tragwerkslehre	MARCH-103558	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107295	Tragwerkslehre	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109235	Tragwerksplaner, Durcharbeitung des Studienhefts	Studienleistung	0	0					
Technische Gebäudeausrüstung	MARCH-103559	4	-	T-ARCH-107296	Technische Gebäudeausrüstung	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Bauökonomie und Architektenrecht	MARCH-103560	4	-	T-ARCH-107297	Bauökonomie und Architektenrecht	Prüfungsleistung anderer Art	4					4	
Theoretische und historische Grundlagen (20 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Architekturtheorie 1	MARCH-103561	4	Orientierungsprüfung Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107298	Architekturtheorie 1	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109236	Architekturtheorie 1 - Übung	Studienleistung	0	0					
Architekturtheorie 2	MARCH-103562	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107299	Architekturtheorie 2	Schriftliche Prüfung	4	4					
				T-ARCH-109237	Architekturtheorie 2 - Übung	Studienleistung	0	0					
Baugeschichte 1	MARCH-103563	4	-	T-ARCH-107300	Baugeschichte 1	Schriftliche Prüfung	4		4				
Baugeschichte 2	MARCH-103564	4	-	T-ARCH-107301	Baugeschichte und Bauaufnahme	Prüfungsleistung anderer Art	3		3				
				T-BGU-108019	Vermessung	Studienleistung	1		1				
Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	MARCH-103565	4	-	T-ARCH-107302	Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten	Schriftliche Prüfung	4			4			
Gestalten und Darstellen (20 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Grundlagen der Entwurfslehre	MARCH-103566	4	-	T-ARCH-107303	Grundlagen der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Bildnerisches und Plastisches Gestalten	MARCH-103567	4	-	T-ARCH-107304	Bildnerisches und Plastisches Gestalten	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1	MARCH-103568	4	Orientierungsprüfung	T-ARCH-107305	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	4					
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2	MARCH-103569	4	-	T-ARCH-107306	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3	MARCH-103570	4	-	T-ARCH-107307	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3	Prüfungsleistung anderer Art	4		4				
Stadt- und Landschaftsplanung (20 LP)													
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht.													
Grundlagen der Stadtplanung	MARCH-103571	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-106581	Grundlagen der Stadtplanung	Schriftliche Prüfung	4			4			
				T-ARCH-109964	Grundlagen der Stadtplanung - Übung	Studienleistung	0		0				
Grundlagen der Gebäudelehre	MARCH-103572	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107309	Grundlagen der Gebäudelehre	Schriftliche Prüfung	4			4			
				T-ARCH-109233	Grundlagen der Gebäudelehre - Übung	Studienleistung	0	0					
Städtebau und Bauplanungs- und Baurecht	MARCH-103573	4	Übung ist Voraussetzung für schriftliche Prüfung	T-ARCH-107310	Städtebau und Bauplanungsrecht	Schriftliche Prüfung	4			4			
				T-ARCH-110885	Städtebau - Übung	Studienleistung	0						
Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 1	MARCH-103574	4	-	T-ARCH-107311	Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 1	Schriftliche Prüfung	4				4		
Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 2	MARCH-103575	4	-	T-ARCH-107312	Stadtbau-, Bau- oder Kunstgeschichte 2	Schriftliche Prüfung	4					4	
Vertiefung (16 LP)													
Das Modul "Vertiefung Bachelorarbeit" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen müssen drei gewählt werden.													
Vertiefung Bachelorarbeit	MARCH-103576	4	-	T-ARCH-107688 T-ARCH-107690	Vertiefung Bachelorarbeit Vertiefung Bachelorarbeit - Portfolio	Studienleistung	3						3
Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	MARCH-103577	4	-	T-ARCH-107317	Ausgewählte Gebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4				x	x	
Ausgewählte Gebiete der Darstellenden Geometrie	MARCH-103578	4	-	T-ARCH-107318	Ausgewählte Gebiete der Darstellenden Geometrie	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	
Ausgewählte Gebiete des Zeichnens	MARCH-103579	4	-	T-ARCH-107319	Ausgewählte Gebiete des Zeichnens	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	
Visualisierungstechniken	MARCH-103580	2	-	T-ARCH-107320	Visualisierungstechniken	Prüfungsleistung anderer Art	4						x

STUDIENGANGSSTRUKTUR BACHELORSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016																	
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgs-kontrolle	LP Teil-leistung	Semesterzuordnung									
Bedingungen/Voraussetzungen Fach								1	2	3	4	5	6				
Modulbezeichnung								LP	LP	LP	LP	LP	LP				
Ausgewählte Gebiete von Architektur, Mobiliar und Design	MARCH-103581	4	-	T-ARCH-107321	Ausgewählte Gebiete von Architektur, Mobiliar und Design	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	MARCH-103582	4	-	T-ARCH-107322	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	MARCH-103583	4	-	T-ARCH-107323	Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie	MARCH-103584	4	-	T-ARCH-107324	Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Architekturtheorie Forschungsfelder	MARCH-103585	4	-	T-ARCH-107325	Architekturtheorie Forschungsfelder	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	MARCH-103586	4	-	T-ARCH-107326	Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4					x					
Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	MARCH-103587	4	-	T-ARCH-107327	Ausgewählte Gebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Gebäudeanalyse	MARCH-103588	4	-	T-ARCH-107328	Ausgewählte Gebiete der Gebäudeanalyse	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	MARCH-103684	4	-	T-ARCH-107426	Ausgewählte Gebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Methodische und technische Planungshilfsmittel	MARCH-103589	4	-	T-ARCH-107329	Methodische und technische Planungshilfsmittel	Prüfungsleistung anderer Art	4					x					
Tragwerksanalyse	MARCH-103590	4	-	T-ARCH-107330	Tragwerksanalyse	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	MARCH-104513	4	-	T-ARCH-109243	Ausgewählte Gebiete der Tragwerkslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	MARCH-103591	4	-	T-ARCH-107332	Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4					x					
Ausgewählte Gebiete der Bauphysik	MARCH-103592	4	-	T-ARCH-107333	Brandschutz, Energieeffiziente Gebäude	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	MARCH-103593	4	-	T-ARCH-107334	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	MARCH-103811	4	-	T-ARCH-107697	Ausgewählte Gebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	MARCH-103594	4	-	T-ARCH-107335	Ausgewählte Gebiete der Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte	MARCH-103595	4	-	T-ARCH-107336	Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte 2	MARCH-105564	4	-	T-ARCH-111168	Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Baufaufnahme	MARCH-103596	4	-	T-ARCH-107337	Baufaufnahme	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	M-BGU-104002	4	-	T-BGU-107443	Vertiefte Vermessungskunde für Architekten	Prüfungsleistung anderer Art	4					x					
Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	M-BGU-	4	-	T-BGU-107444	Grundlegende Verfahren der Photogrammetrie	Prüfungsleistung anderer Art	4					x	x				
Überfachliche Qualifikationen (6LP)																	
Schlüsselqualifikationen	MARCH-103602	6	"Schlüsselqualifikationen am HoC und "Werkstatteinführung" sind Pflicht. Die restlichen Teilleistungen sind Wahlpflicht.	T-ARCH-107338	Schlüsselqualifikationen am HoC	Studienleistung	1					1					
				T-ARCH-107340	Werkstatteinführung	Studienleistung	1	1									
				T-ARCH-107339	Schlüsselqualifikationen 2 - 3 CP	Studienleistung	2					x	x				
				T-ARCH-107341	Grundkurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	4					x	x				
				T-ARCH-107342	Grundkurs Studienwerkstätten Modellbau	Studienleistung	4					x	x				
				T-ARCH-109970	Besuch Vortragsreihen Bachelor	Studienleistung	1					x	x				
				T-ARCH-107703	Praktikum im Bauhauptgewerbe	Studienleistung	4					x	x				
Bachelorarbeit																	
Erfolgreicher Abschluss der Fächer „Entwerfen“ und „Integriertes Entwerfen“ und zusätzlich Modulprüfungen im Umfang von 76 LP																	
Bachelorarbeit	MARCH-103546	12	-	T-ARCH-107248	Bachelorarbeit	Bachelorarbeit mit Präsentation	12						12				
Gesamt		180										31	30	30	31	30	28

kursive Schrift = neues Modul/neue Teilleistung/Änderung zum WS20/21

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem
Studio Raum 10 LP	Studio Gefüge 10 LP / OP	Studio Material 10 LP	Studio Kontext 10 LP	Studio Ordnung 10 LP	Bachelorarbeit 12 LP
Grundlagen der Entwurfslehre 4 LP	Grundlagen der Baukonstruktion 4 LP	Baukonstruktion 4 LP	Grundlagen der Stadtplanung 4 LP	Nachhaltiges Bauen 4 LP	Vertiefung Bachelorarbeit 4 LP
Bildnerisches und plastisches Gestalten 4 LP	Statik und Festigkeitslehre 4 LP	Tragwerkslehre 4 LP	Städtebau und Bauplanungsrecht 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP
Materialkunde 4 LP	Bauphysik 4 LP / OP	Technische Gebäudeausrüstung 4 LP	Grundlagen der Gebäudelehre 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Überfachliche Qualifikationen* 6 LP
Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1 4 LP / OP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 2 4 LP	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3 4 LP	Architekturkommunikation und wissenschaftliches Arbeiten 4 LP	Bauökonomie und Architektenrecht 4 LP	
Architekturtheorie 1 4 LP / OP	Architekturtheorie 2 4 LP	Baugeschichte 1 4 LP	Baugeschichte 2 4 LP	Bau- oder Kunst- und Stadtbaugeschichte 1 4 LP	Bau- oder Kunst- und Stadtbaugeschichte 2 4 LP
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

Stundenplan

1. Semester Bachelor (WiSe 2020/21)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00		Bildnerisches und plastisches Gestalten Studios			Studio Raum Präsenz
09:30					
10:00	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1 Beyer Zelt auf dem Forum	Bildnerisches und plastisches Gestalten Studios	Grundlagen der Entwurfslehre Frohn Zeichensaal	Architekturtheorie 1 Vrachliotis Online	
11:30					
12:00	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 1 Beyer Studios	Bildnerisches und plastisches Gestalten Studios	Grundlagen der Entwurfslehre Frohn Zelt auf dem Forum	Architekturtheorie 1 Vrachliotis Zwei Termine: Zelt auf dem Forum, sonst Online	
13:30					
Mittagspause					
14:00	Studio Raum Präsenz	Studio Raum Präsenz	Studio Raum Schwerpunkttag Kritiken Präsenz	Studio Raum Präsenz	Materialkunde Hegel Zelt auf dem Forum
15:30					
16:00					Studio Raum Präsenz
17:30					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge Tulla-Hörsaal / Online		

Stundenplan

3. Semester Bachelor (WiSe 2020/21)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00		Tragwerkslehre Pfeifer Online			
09:30					
10:00	Technische Gebäudeausrüstung A. Wagner Online	Tragwerkslehre Pfeifer Online	Baukonstruktion Wappner Online	Baugeschichtliches Medina Warmburg Online	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3 Krndija, Kosoric Online
11:30					
12:00	Technische Gebäudeausrüstung A. Wagner Online	Tragwerkslehre Pfeifer Online	Baukonstruktion Wappner Online	Baugeschichte Medina Warmburg Online	Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3 Krndija, Kosoric Studios und Poolräume
13:30					
Mittagspause					
14:00	Studio Material Präsenz	Studio Material Präsenz	Studio Material Schwerpunkttag Kritiken Präsenz	Studio Material Präsenz	Studio Material Präsenz
17:30					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge Tulla-Hörsaal / Online		

Stundenplan

5. Semester Bachelor (WiSe 2020/21)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00		Wahllehrveranstaltungen		Wahllehrveranstaltungen	Wahllehrveranstaltungen
09:30					
10:00	Bauökonomie Fischer Online	Wahllehrveranstaltungen	Nachhaltiges Bauen Hebel Online	Kunstgeschichte Hinterwaldner Online	Stadtbaugeschichte Medina Warmburg Online
11:30					
12:00	Architektenrecht Meiringer Online	Wahllehrveranstaltungen	Nachhaltiges Bauen Hebel Online	Wahllehrveranstaltungen	Wahllehrveranstaltungen
13:30					
Mittagspause					
14:00	Studio Ordnung	Studio Ordnung	Studio Ordnung Schwerpunkttag Kritiken	Studio Ordnung	Studio Ordnung
17:30					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge Tulla-Hörsaal / Online		

Bachelorstudiengang Architektur

1. Semester

1710101

Entwerfen in Studio Raum Frohn

Das Erstsemesterstudio Raum beginnt mit der Aufforderung an die Studierenden, ihre Alltagsroutinen und ihre alltägliche Umwelt als Ineinandergreifen von raumnutzenden, raumwahrnehmenden sowie raumbildenden Handlungen und Erfahrungen neu zu entdecken. Das scheinbar Bekannte, Gekonnte und Gewohnte verflüchtigt sich zugunsten erneut zu entdeckender und neu entwerfender Möglichkeitsräume. Gewohnheitstiere und Routiniers werden zu Entdeckern und Entwerfern des Überraschenden im Alltäglichen.

Mit Pflichtexkursion

Regeltermin: Mo-Fr 14:00 – 17:30, 11.40 R127

1.Treffen: Freitag, 30.10.2020 14:00 - 15:00 Uhr im

Studio Raum 127 im Gebäude 11.40

Pflichtexkursion: zwei Tagesexkursionen am 13.11 und 14.11.20

Abgabe/Prüfung: 17.02.21

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Panzer, Tim

Wootton, Adrianne

Bengert, Florian

1710201

Entwerfen in Studio Raum Morger: Von den architektonischen Elementen zum architektonischen Raum

Die Einführung in die Architektur erfolgt am Fachgebiet Gebäudelehre auf eine grundsätzliche Art und Weise. Ganz im Sinne von Dom Hans van der Laan seiner Architekturlehre versuchen wir mit den baulichen Elementen zwischen der Natur und uns einen architektonischen Raum zu schaffen, um auf der Welt die menschliche Existenz zu gewährleisten. Das Semester gliedert sich in drei Teile, in welchen den Teilnehmern von der Analyse, dem Entwurf bis hin zum Bauen eine erste Annäherung an die Architektur ermöglicht wird. In Aufgabenteil 1 (Die architektonischen Elemente) werden in einer ersten Übung in aufeinander aufbauenden Schritten die fünf Elemente Fundament, Wand, Decke, Öffnung und Treppe anhand gebauter Beispiele analysiert und darauf aufbauend im Entwurf an einem fiktiven Ort zum architektonischen Raum gefügt. Eine abschließende Exkursion vermittelt das Zusammenspiel der

Elemente in der gebauten Wirklichkeit.

In Aufgabenteil 2 (Der architektonische Raum) wird das bisher Erlernte für den Entwurf von drei Pavillons im Innenhof der Architektur fakultät angewandt. Diese werden ausgehend von einer vorgegebenen Nutzung und dem vorgegebenen Material entwickelt und in Aufgabenteil 3 im Innenhof im Rahmen der «Bauwoche» errichtet.

1. Treffen: 4.11.2020, 14.00 Uhr

Regeltermin: Mo-Fr. 14:00-17:15 11.40 R114

Pflichtexkursion: 19./20.Dezember 2020, Frankfurt u. Basel

Abgabe/Prüfung: 10.02.2021

Bearbeitungsform: Partner-/Einzelarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Morger, Meinrad

Kunkel, Steffen

Schilling, Alexander

Schneider, Lisa

Zaparta, Eleni

1710301

Entwerfen in Studio Raum Hartmann: KIT am Meer

Im ersten Semester treten wir mit euch die Reise zur Architektur an und erkunden dabei die menschengemachte Infrastruktur zur Regulierung der Gewässer des Oberrheins. Der Titel „KIT am Meer“ unterstreicht unsere Faszination für Bauwerke an fließenden Gewässern, die Bestandteil eines größeren Netzwerkes von zusammenhängenden Wasserwegen, Lebensräumen und Energieerzeugern sind. Unser Aufgabenbereich erstreckt sich entlang des Oberrheins zwischen Basel und Karlsruhe. Das Studio widmet sich dem Rhein und seiner Umgebung nicht nur als Quelle für nachhaltige Energieerzeugung, sondern auch als wertvollem Ökosystem mit hoher Biodiversität die es wiederherzustellen, zu bewahren und auf die Auswirkungen des Klimawandels vorzubereiten gilt, mit all seinen Lebensräumen die er für Natur, Tiere (insbesondere Lachse) und Menschen bereitstellt. Der Semester gliedert sich in vier aufeinander aufbauende Schritte. Zum Auftakt wird im Rheinhafen von Karlsruhe das räumliche Vorstellungsvermögen beim Zeichnen geschult. Im Folgenden werden die Staufstufen des Oberrheins analysiert und im Zusammenhang dargestellt. Im dritten Schritt wird eine Auswahl der zur Staufstufe gehörenden Elemente genauer betrachtet werden. (Schleusen, Wehre, Kraftwerke, Kanäle, Fischtrepfen, Fischauzuchtanlagen und andere). Der krönende Abschluss des Semesters ist die Entwurfsaufgabe, bei der vorhandene Qualitäten der Staufstufen ausgebaut werden sollen um diese zu menschlicheren, tiergerechteren und natürli-

cheren Orten zu machen.

Regeltermin: Mo bis Fr: 14.00 bis 17.30 Uhr; R114,
Geb. 11.40

1.Treffen: Mit 04.11.2020: 14:00 Uhr / 15:00 Uhr,
11.40 R114

Pflichtexkursion: 13.11.2020-16.11.2020

Abgabe/Prüfung: 17.02.2021 & 18.02.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Hartmann, Simon

Sekinger, Richard

Krüger, Benjamin

Brasanac, Andela

Garriga Tarres, Josep

1710302

Grundlagen der Entwurfslehre (Vorlesung)

Die Vorlesungsreihe „das architektonische Denken“ setzt sich mit relevanten architektonischen Themen auseinander und dient als Fundament Ihres architektonischen Vokabulars.

Regeltermin: Mi, 12:00 – 13:30, Zelt auf dem
Forum (großes Zelt)

1.Treffen: 11.11.2020, 12:00 Uhr, Zelt auf dem
Forum (großes Zelt)

Abgabe/Prüfung:

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Hartmann, Simon

1710103

Grundlagen der Entwurfslehre (Übung)

In der Übung Gebäudeanalyse werden ausgewählte baugeschichtlich relevante Architektur untersucht. Ziel der Übung ist es, konkrete architektonische Bauten aus unterschiedlichen Epochen unter spezifischen Aspekten wie räumlicher Struktur sowie funktionaler Gliederung zu analysieren und in Form von Zeichnungen und Modellen darzustellen und zu präsentieren.

Regeltermin: Mi 10:00-11:30, Zeichensaal

1. Treffen: Mi. 04.11.2020 12:00-13:30 Zelt auf dem
Forum (Großes Zelt)

Abgabe/Prüfung: 20.01.2021 – 27.01.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Panzer, Tim

Wootton, Adrienne

Zelli, Marco

1710363

**Bildnerisches und plastisches Gestalten:
ZEICHNEN +**

Im bildnerischen und plastischen Gestalten wird in Einzel- und Gruppenarbeit eine künstlerische Arbeit entwickelt, die sich mit unserer gebauten Umwelt auseinandersetzt. Im Unterricht greifen Theorie und Praxis im Wechsel ineinander. Das Semester endet mit einer Abgabe der Semesterarbeiten. Kriterien für die Benotung sind die studienbegleitenden Prüfungen und die Endabgabe. Verpflichtend und vorausgesetzt ist die regelmäßige Teilnahme am Unterricht.

Regeltermin: Di 08:00-13:00 Uhr

Erstes Treffen: 03.11.2020; 10:00 Uhr; online per
Zoom

Abgabe / Prüfung: 23.02.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Craig, Stephen

Kranz, Fanny

Pawelzyk, Susanne

Schelble, Indra

1720603

Materialkunde

In der Vorlesungsreihe wird ein Überblick über die Entstehung bzw. Herstellung sowie den spezifischen Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten der wichtigsten Baumaterialien vermittelt. Dabei werden Aspekte des sinnvollen Einsatzes der Materialien, Beständigkeit und Schutzmaßnahmen, Vor- und Nachteile gegenüber anderen Baustoffen, wie auch Beispiele herausragender Anwendungen in historischen und zeitgenössischen Bauten vorgestellt. Neben bekannten und weit verbreiteten Baumaterialien werden auch neuartige und alternative Materialien und deren Erforschung diskutiert. Den Studierenden soll ein respektvolles und nachhaltiges Materialverständnis vermittelt werden wobei das Wissen um die spezifischen Eigenheiten und Einsatzmöglichkeiten der Materialien selbstverständlich in die Entwurfsplanung einfließen soll.

1. Vorlesung: 2. November 2020, um 14.00 Uhr,
Zelt auf dem Forum (großes Zelt)

Abgabe/Prüfung: 12. März 2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Hebel, Dirk

Böhm, Sandra

1710151

**Architekturgeometrie und Digitales
Gestalten 1**

Die Entwicklung und Schärfung des räumlichen Vorstellungsvermögens ist hauptsächliches Ziel der hier angebotenen Grundlagenschulung im

ersten Semester des Architekturstudiums. Die Fähigkeit zum Raumdanken wird durch Analyse und Anwendung verschiedener Abbildungsverfahren entwickelt. Plastische axonometrische Darstellungen in Skizzenform und exakter Zeichentechnik mit Schattenkonstruktion liefern anschauliche Übungsaufgaben. Die Herleitung der Konstruktionsverfahren aus der Euklidischen Axiomatik und ihre historische Entwicklung machen komplexe Konstruktionen nachvollziehbar. Digitale Werkzeuge für Bildbearbeitung, Grafik-Layout und CAD werden eingeführt.

1. Treffen: Montag, 02.11.2020, 10:00 Uhr, Zelt auf dem Forum

Abgabe/ Prüfung: Donnerstag, 08.04.2021

Achtung: Workshops „Digitales Gestalten 1“ sind Pflicht am Semesterende Anfang März (01.-05.03.2021)

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Beyer, Udo

Kosoric, Maximilian

1710401

Architekturtheorie 1

Die zweisemestrigere Vorlesungsreihe Architekturtheorie I (WS) und II (SS) gibt einen Überblick über Entwurfsstrategien, Raumvorstellungen und Gesellschaftsbilder im 20. und 21. Jahrhundert. Im Zentrum steht hierbei die Kulturgeschichte des Diskurses um Architektur und Stadt sowie ihren Wechselbeziehungen mit den politischen Debatten, technischen Bedingungen, ökonomischen Veränderungen, sozialen Praktiken und ästhetischen Vorstellungen der jeweiligen Zeit. Ausgehend von aktuellen Fragestellungen steht die theoretische Reflexion und historische Analyse architektonischer Denkkollektive zwischen Politik, Kunst, Wissenschaft und Technologie im Vordergrund.

Regeltermin: Do 10:00-13:30 Uhr

1. Treffen: Do. 05.11.2020, 12:00 Uhr Zelt auf dem Forum

Abgabe/Prüfung: 11.03.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Vrachliotis, Georg

1700042

Werkstatteinführung

Erst nach erfolgreicher Einführung der einzelnen Studienwerkstätten stehen diese zur Nutzung zur freien Verfügung. Die Werkstatteinführungen müssen bis Ende des 6. Bachelorsemesters abgeleistet sein. Aufgrund der zurzeit eingeschränkten

Nutzungsmöglichkeiten der Studienwerkstätten ist es derzeit nicht möglich, die Werkstatteinführung regulär zu absolvieren. Bitte informieren Sie sich auf den Homepages der Werkstätten über die aktuellen Möglichkeiten.

Regeltermin: siehe Aushänge am Werkstattbrett

Prüfung: Teilnahme wird auf Werkstattführerschein bestätigt

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Knipper, Anita

Heil, Andreas

Neubig, Manfred

Seeland, Bernd

Abraham, Willy

3. Semester

1720520/1720521/1720522

Entwerfen in Studio Material (Haug/Wappner/Vallebuona)

Das produzierende Gewerbe wurde in den meisten Fällen schon vor Jahrzehnten von den Innenstädten in autobahnnahen Industriegebieten ausgelagert. Durch den nachfragebedingten Fokus auf den Wohnungsbau drohen den Städten dort monofunktionale Siedlungen, wo eine für urbane Strukturen unabdingbare Nutzungsmischung notwendig wäre.

In einigen Metropolen ist hingegen in den letzten Jahren dank emissionsarmer neuer Technologien wie dem 3-D-Druck ein leiser Trend zur Rückkehr der Produktion in städtische Gefüge zu beobachten, oftmals in Form von Manufakturen. In Mannheim sind derlei Tendenzen in den letzten Jahren vor allem im Stadtviertel Jungbusch, westlich der innenstädtischen Quadrate zu beobachten.

Mannheim wäre ob seiner günstigen Topographie ideal für den Fahrradverkehr, ist aber nach wie vor durch den KFZ-Verkehr bestimmt. Initiativen wie „Monnem Bike“ möchten dies ändern und Mannheim zu einer Fahrradstadt machen. Im Zusammenspiel mit den laufenden Stadtentwicklungen im Jungbusch soll eine innenstadtnahe Fahrradmanufaktur entstehen, die in entsprechender Dimension ferner das Potential hätte, nebst der Produktion auch einen Nachbarschaftstreffpunkt sowie eine Anlaufstelle für kulturelle Veranstaltungen unterschiedlicher Größe darzustellen.

Regeltermin: Mon-Fr, 14:00 Uhr - 17:30 Uhr, 11.40 R127

1. Treffen: Mittwoch, 04.11.2020 (digital)

Zwischenkritik: 25.11.2020; 13.01.2021

Abgabe: 15. Februar 2021

Prüfung: 17. Februar 2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Haug, Thomas

Tusinean, Monica

Hörmann, Helge Patrick

Vallebuona, Renzo

Schmidt, Sophia

Michalski, Manuel

Wappner, Ludwig

Schneemann, Falk

Hoffmann, Peter

1720551

Baukonstruktion (Vorlesung)

Die Vorlesungsreihe „Baukonstruktion“ ist wie im 2. Bachelorsemester eng an die gewählten Inhalte der Studios gekoppelt und bereichert die Studioarbeit mit Grund- und Transferwissen an. Die Vorlesungsinhalte gliedern sich im Wesentlichen nach strukturellen Entwurfsprinzipien, Konstruktionsmethodiken vom großen Tragwerk bis hin zum Detail, Materialeigenschaften bis hin zu Raumerfahrung und Schönheit von Architektur beim Entwerfen und Konstruieren. Der notwendige Diskurs zu einer angemessenen und nachhaltigen Architektur ist selbstredend impliziert. Aufbauend auf den Erfahrungen und Inhalten der Vorlesungen des 2. Bachelorsemesters werden Materialeigenschaften, Konstruktionen, Details auf ihre besonderen entwerflich-konstruktiven und raumbildenden Eigenschaften hin vorgestellt, gemeinsam analysiert und anschließend in die Entwurfsprozesse der Studioarbeit hineingetragen. Somit geht es nicht um eine reine Vermittlung bautechnischer Grundlagen, sondern um die Schärfung der Erkenntnis, dass Entwerfen und Konstruieren eine unabdingbare Einheit im Entwurfsprozess darstellt. Die Vorlesungsreihe mit ihrer Grundlagenvermittlung soll insbesondere aber auch Anreiz und Antrieb für ein unabdingbares Selbststudium bieten, welches ein wesentlicher Baustein der erfolgreichen Studioarbeit unserer Architektur fakultät ist.

1. Treffen: Mittwoch, 04.11.2020, 11:30 Uhr - 13:00 Uhr, online

Abgabe: 15. Februar 2021

Prüfung: 17. Februar 2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

1720554

Baukonstruktion (Übung)

1. Treffen: Mittwoch, 04.11.2020, 11:30 Uhr - 13:00 Uhr, Online

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

1720751

Tragwerkslehre (Vorlesung)

Im Modul Tragwerkslehre werden sowohl die grundlegenden Funktions- und Wirkungsweisen der wesentlichen unterschiedlichen Tragwerke (physikalische und technische Grundlagen) als auch und insbesondere die Bedeutung des Tragwerksentwurfs im architektonischen Entwurfsprozess im Hinblick auf Form, Funktion, Nachhaltigkeit und Gestalt vermittelt.

Regeltermin: dienstags, 12:00 - 13:30 Uhr

1. Treffen: 03.11.2020

Abgabe/Prüfung: 02.03.2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Pfeifer, Matthias

Özcan, Tugay

1720752

Tragwerkslehre (Übung)

Im Zuge der Tragwerkslehre finden zusätzlich 3 Studiobetreuungen (je ca. 4 Std), 2 Zwischenkri-tiken (je ca. 8 Std) und 1 Schlusspräsentation (ca. 8 Std) statt.

Regeltermin: 10:00 bis 11:30 Uhr

1. Treffen: 03.11.2020

Abgabe/Prüfung: 02.03.2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Pfeifer, Matthias

Lauterkorn, Daniel

Özcan, Tugay

1720753

Tragwerkslehre (Tutorium)

Regeltermin: Di, 08.00 - 09.30 Uhr

1. Treffen: 24.11.2020

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Pfeifer, Matthias

Lauterkorn, Daniel

Özcan, Tugay

1720951

Technische Gebäudeausrüstung (Vorlesung)

In der Vorlesung werden die Themenfelder Medienversorgung, Heizungs- und Lüftungstechnik,

Trinkwasserversorgung und Gebäudeentwässerung, Kühlung/ Klimatisierung, Lichttechnik, Elektroplanung sowie Installationsplanung behandelt. Neben der Beschreibung der Funktionsweise des jeweiligen technischen Systems und dessen Komponenten sowie relevanter Kenngrößen steht die praktische Ausführung sowie der Bezug zum Entwurf im Vordergrund. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Mo. 12:00 - 13:30 Uhr

1. Veranstaltung: Montag, 02.11.2020, 10:00 Uhr

Prüfungsdatum: 10.03. - 12.03.2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

1720952

Technische Gebäudeausrüstung (Übung)

In den Übungen wird das Dimensionieren von Systemen und Komponenten der Gebäudetechnik geübt sowie das konzeptionelle Entwerfen verschiedener technischer Systeme im Kontext des Gebäudeentwurfs praktiziert. Hierzu werden Methoden und Berechnungswerkzeuge zur Dimensionierung von Systemen sowie zur Bilanzierung des Gesamtenergiebedarfs von Gebäuden eingeführt.

Regeltermin: Mo. 10:00 - 11:30 Uhr,

1. Veranstaltung: Montag, 09.11.2020 10:00 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Mann, Petra

Rissetto, Romina

1710153

Architekturgeometrie und Digitales Gestalten 3

In einer kurzen Übersicht werden Kurven und gekrümmte Flächen, die für die Baupraxis von Bedeutung sind, vorgestellt und ihre algorithmischen Erzeugungsweisen in modernen parametrischen CAD-Programmen behandelt. Der Schwerpunkt des Unterrichts liegt dann auf fortgeschrittenen Methoden der non-destruktiven digitalen Bildbearbeitung und grafischen Layout-Gestaltung. Diese werden zur Erstellung eines individuellen Portfolios über die ersten Studiensemester, das sowohl in gedruckter als auch digitaler Form auszuführen ist, eingesetzt.

1. Treffen: Fr. 06.11.2020, 09:45 Uhr Vorlesung

Zoom, 12:00 Uhr Übung 11.40 Studio R027

Abgabe/Prüfung: Mi. 14.04.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Beyer, Udo

Kosoric, Maximilian

1741351

Baugeschichte 1 (Vorlesung)

Die zweisemestrige Vorlesungsreihe ist als Einführung in die Geschichte der Architektur konzipiert. Es werden ausgewählte Beispiele in chronologischer Abfolge untersucht und dabei zentrale Themen und Fragestellungen heutiger Bau- und Architekturgeschichte erörtert. Diese befasst sich mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung von Architektur bestimmen. Ziel ist es, diesen Wandel in der Zeit zu beschreiben und seine historische Logik zu verstehen. Die hierbei gewonnen Erkenntnisse sollen in einen lebendigen Zusammenhang mit der Gegenwart gebracht werden und so als kulturelle Referenzen zur Entwicklung von zukunftsorientierten Ansätzen beitragen. Im Wintersemester ist sie der Entwicklung der Architektur von den Anfängen und den mythischen Urhütten bis zur Transformation der klassischen Formsprache im Barock gewidmet. Dabei sollen elementare Architekturphänomene erläutert und ihrer historischen Entwicklung erklärt werden. So werden etwa die Zusammenhänge zwischen Konstruktion und Raum, Kopie und Repräsentation, Umwelt und Tektonik behandelt. Es gilt, die Möglichkeiten der Architektur aufzuzeigen: was Architektur in der Vergangenheit alles gewesen ist und eventuell auch in der Zukunft sein könnte.

Regeltermin: Do 10.00-11.30

Prüfung:

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

1741352

Baugeschichte 1 (Übung)

In den Übungen, die im Anschluss an die Baugeschichtevorlesung stattfinden, werden Grundlagen/-begriffe der Bau- und Architekturgeschichte in Form kleiner Übungsaufgaben erlernt, vertieft und angewendet. Vorgesehen sind Übungen zur Recherche, zur Beschreibung von Bauwerken, zu Bautypologien, zum Lesen und Verstehen von Texten sowie Plänen. Die Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten wird ebenso ein Thema sein. Bearbeitung der Übungen teilweise in Gruppenarbeit.

Donnerstags 12-13:30 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

Koch, Nikolaus

5. Semester Pflichtveranstaltungen

1720611

1720611 Entwerfen in Studio Ordnung Hebel: (H)Austausch! - Innovative Wohnkonzepte für die Generation Gold

Jeden Tag wird in Deutschland die Fläche von etwa 100 Fußballfeldern in Bauland umgewandelt und damit versiegelt. Die Wohnfläche pro Kopf ist auf 46,7 m² angestiegen. Eine besondere Rolle dabei spielt ältere Menschen der „Generation Gold“, welche nach dem Abschluss ihres Berufslebens nach wie vor aktiv und fit, aber dennoch oft mit dem Unterhalt ihrer meist zu groß gewordenen Haushalte überfordert sind. Demgegenüber können junge Familien Stadt nah oft nur schwer geeignete Wohnungen finden. Neubaugebiete als bisher oft einzige Antwort darauf fördern den weiteren zügellosen Flächenverbrauch in Deutschland. In Kooperation mit der Nestbau AG Tübingen werden wir in Pfrondorf innovative Wohnkonzepte entwickeln, die es für Personen der „Generation Gold“ attraktiv machen, ihre Wohnung zugunsten junger Familien aufzugeben, ohne auf ein selbstbestimmtes und aktives Leben in der gewohnten Nachbarschaft verzichten zu müssen. Gleichzeitig bietet sich dadurch ein Potential die Wohnsituation des Einzelnen mit gemeinschaftlichen Räumlichkeiten und Treffpunkten aufzuwerten, die einen sozialen Austausch der Bewohner mit ihrem Umfeld befördern, und dadurch einen Mehrwert für die Generation Gold bedeuten.

Regeltermin: Mo-Fr 14 – 17 Uhr, Betreuungen
Mittwoch / Donnerstag nachmittags
Zwischenkritik: siehe Aufgabenstellung Abgabe:
24.02.2021

Endpräsentation/Prüfung: 24.02.2021
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch

Hebel, Dirk
Lenz, Daniel Nicolas
Rausch, Manuel

1731052

Entwerfen in Studio Ordnung Neppi: 50*50 HOME _Office in der Bahnstadt Heidelberg

Die Bahnstadt ist der jüngste Stadtteil Heidelbergs. Sie bietet in zentraler Lage Raum für Wohnen, Wissenschaft und Wirtschaft. Mit der im Passivhaus-Standard konzipierten Bauweise und einem nachhaltigen Energiekonzept nimmt

die Bahnstadt eine Vorreiterrolle in der ökologisch nachhaltigen Stadtentwicklung ein. Sie umfasst mit 116 ha in etwa die Fläche der Hamburger Hafencity. Das Investitionsvolumen aller öffentlichen und privaten Bauprojekte wird auf rund zwei Milliarden Euro geschätzt. Die Bahnstadt befindet sich auf dem ehemaligen Rangier- und Güterbahnhof im südwestlichen Bereich der Heidelberger Innenstadt. Die eine Seite des neuen Stadtteils grenzt an den Hauptbahnhof, die andere an Felder. Nur knapp zwei Kilometer ist die Altstadt entfernt. Das zwischen der Montpellierbrücke und dem Europaplatz gelegene ehemalige Postareal soll als eines der letzten Baufelder jetzt bebaut werden. Das sogenannten „Czerny Areal“ muss einen Lärmschutz zu den angrenzenden Verkehrswegen berücksichtigen, während im Innenbereich öffentlich zugängliche Flächen mit unterschiedlichen Charakteristika und Nutzungsmöglichkeiten entstehen sollen. Neben gewerblichen Nutzungen (vorwiegend Büro, kleinteilige Gastronomie und Einzelhandel) wird auch die Integration von unterschiedlichen Wohnmodellen angestrebt.

Regeltermin: donnerstags, 14:00 Uhr
Studio: montags – freitags, 14:00 Uhr
1.Treffen, Ausgabe: 04.11.2020 14:00 Uhr Ortstermin: 12.11.2020, 14:00 Uhr
Zwischenkritik: siehe Aushang, Webpage, 14:00 - 18:00 Uhr
Abgabe: 24.02.2021
Endpräsentation/Prüfung: 25.02.2021
Bearbeitungsform: 2er Gruppen
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Neppi, Markus
Joa, Simon
Stippich, Matthias
Pfeifer, Matthias
Wagner, Andreas
Weber, Max

1720602

Nachhaltiges Bauen

In der Vorlesungsreihe werden Grundlagen und Überlegungen zum Themenkreis des Nachhaltigen Bauens vorgestellt und diskutiert. Dabei wird einerseits die Bedeutung der Thematik in ihrer historischen Dimension und andererseits ihre Relevanz für zukünftige Bauaufgaben beleuchtet. Im Fokus steht die Frage nach dem sinnvollen und ethisch vertretbaren Einsatz natürlicher Ressourcen im Bauwesen. Der Begriff der Nachhaltigkeit wird in seiner ökologischen, ökonomischen, soziologischen und ästhetischen Dimension spezifisch für zukünftige Bauaufgaben diskutiert. Studierende sollen in die Lage versetzt

werden selbstständig und kritisch die beschriebenen Themenkomplexe zu reflektieren und in ihre Entwurfsplanungen selbstverständlich zu integrieren.

Erste Vorlesung: 04.November 2020 um 09:45 - 11.15 Uhr, Online

Abgabe/Prüfung: 01. und 02. März 2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hebel, Dirk

Pfeifer, Matthias

Wagner, Andreas

Neppl, Markus

1720620

Bauökonomie

In der Vorlesung Bauökonomie werden Kompetenzen für die wirtschaftliche Planung und Durchführung von Bauvorhaben vermittelt. Die Themen reichen von der Bedarfsplanung zu Projektbeginn über Methoden bei der Vergabe und Bauausführung bis hin zu praxisorientierten Instrumenten der Kostenplanung und Immobilienbewertung. Die Kenntnisse werden im Rahmen der Projektarbeit angewendet. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin. Montag, 10:00 - 11:30 Uhr

1. Vorlesung: Montag, 02.11.2020, 10:00-11:30 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Prüfungstermin: Montag, 08.03.2021

Fischer, Kai

1731154

Architektenrecht

Es werden die praxisorientierte Behandlung des Bau- und Architektenvertrages mit VOB und HOAI sowie unternehmerische Tätigkeitsformen der Ausübung des Architektenberufs, Urheberarchitektenrecht, Berufshaftpflichtversicherung, Architektenwettbewerb, etc. thematisiert.

Regeltermin: Mo 12:00-13:30 Uhr

Prüfungstermin: Mo 08.03.2021

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Meiringer, Eberhardt

1741311

Kunstgeschichte: Auslöschen

Tabula rasa statt horror vacui! Die Vorlesung behandelt die Kulturtechniken des Ausradierens, Eliminierens, Löschens, Zerstörens, Verdeckens, Versteckens, Kaschierens, Tarnens. Worin liegt die Produktivität dieser Vorgehensweisen? Es

handelt sich um gestalterische Praxen, welche Kunstschaffende wie Architekt*innen vornehmen und nutzen. Ein Beiseiteschieben schafft Platz, ein Ausblenden lässt bei einer Aufgabenstellung neu ansetzen. Auch jenseits der Studios wird abgeräumt. Welche Motivationen steckten jeweils historisch und kulturspezifisch hinter ikonoklastischen Aktionen, die wir bis in die Gegenwart im öffentlichen Raum miterleben können?

Regeltermin: Do 10.00 - 11.30 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1741353

Stadtbaugeschichte 1

In der zweisemestrigen Vorlesungsreihe wird die historische Entwicklung der Stadt von der Antike bis in die Gegenwart beleuchtet. Es gilt, die Abfolge morphologischer Ebenen (Parzelle, Block, Viertel etc.) in ihrer wechselseitigen Bedingtheit zu verstehen, etwa den unmittelbaren Zusammenhang zwischen Gebäude und Stadt bzw. von Architektur und Städtebau. So soll im Wintersemester das Lesen von Stadtgrundrissen von der Antike bis zum Barock im Vordergrund stehen. Dabei werden die wichtigsten Stadtbausteine ausgemacht und in ihren städtebaulichen Wechselwirkungen betrachtet, etwa die zwischen Rathaus und Marktplatz oder zwischen Bürgerhaus und Straße in europäischen Städten des Mittelalters. Es wird auch die Diskrepanz zwischen Idealstadtplanungen (insbesondere in der Frühen Neuzeit) und den tatsächlich realisierten Stadtanlagen behandelt werden. Ein Schwerpunkt wird in der Herausarbeitung der vielfältigen bedingenden Faktoren etwa sozialer, kultureller, politischer, technischer, ökonomischer oder ökologischer Art, die für das Aufkommen verschiedener historischer Stadtformen maßgeblich gewesen sind. Diese Bedingtheiten sollen im Einzelfall und in chronologischer Abfolge jeweils anhand einer Stadt beispielhaft dargestellt werden. Dabei gehen die historischen Stadtformen in die Betrachtung von heutigen Urbanisierungsprozessen über.

Freitag: 10-11:30 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquin

Wahlveranstaltungen

1710157

Ausgewählte Gebiete der Darstellenden Geometrie

Perspektive zu geneigter Bildebene
Das perspektivische Sehen bestimmt unseren Alltag. Aus dieser Erkenntnis leitet sich das Interesse an einer genaueren Untersuchung des zugrunde liegenden Abbildungsvorganges ab. Die Umsetzung räumlicher Erfahrungen in zweidimensionale Bilder ist nach wie vor ein mächtiges Kommunikationsmittel, das auf einfachste Weise herstellbar ist und große Wirkung entfaltet. Neben dem Arbeiten in virtuellen Modellen und Mixed-Reality-Umgebungen bleiben Skizze und Foto unverzichtbares Handwerkszeug für Entwurf und Gestaltung räumlicher Interventionen. Im Kurs werden die perspektivischen Abbildungsverfahren genauer untersucht und auf allgemeine Lage eines Objektes zur Bildebene angewendet. Die Darstellung gekrümmter Flächen und nicht rechtwinkliger Objekte wird genauso behandelt wie die Rekonstruktion dieser Geometrien aus vorhandenen Fotos.

Regeltermin: Do. 8:00 - 9:30 Uhr, 20.40 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1

1. Treffen: Do. 05.11.2020, 8:00 Uhr, 20.40 R124

Seminarraum Kunstgeschichte 1

Abgabe/Prüfung: 06.05.2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Beyer, Udo

1710158

Ausgewählte Gebiete der Darstellenden Geometrie (Übung)

Übung zur Vorlesung

Regeltermin: Di. 08:00 - 09:30 Uhr, Seminarraum

Kunstgeschichte R124, Geb. 20.40

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Beyer, Udo

1710165

Visualisierungstechniken

Visualisierung ist nicht darauf beschränkt, lediglich ein schönes Bild als Endprodukt zu produzieren. Viel spannender ist die Frage, wie bestimmte Visualisierungstechniken den Prozess

der Ideenfindung unterstützen und beeinflussen können. Im Format einer selbständigen Hausarbeit ist zu Beginn einer Entwurfsbearbeitung zu klären, welche Fragestellung vertieft bearbeitet werden soll und was eine dazu geeignete Visualisierungstechnik sein könnte. Die daraufhin erzeugten Varianten dienen der Weiterentwicklung der eigenen Idee und sind zum Abschluss in einer kleinen Dokumentation festzuhalten. Nur im Zusammenhang mit einem laufenden Entwurf möglich. Betreuungstermine nach individueller Vereinbarung.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Beyer, Udo

1710360

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Zeichnen intensiv

Wir werden uns bei „Zeichnen intensiv“ vor allem auf das „sehen lernen“ konzentrieren. Über verschiedene Übungen und Techniken werden Sie ihre Fähigkeiten in der Wahrnehmung von Formen, Proportionen, Beschaffenheit, Raumtiefen erweitern und zeichnerisch umsetzen lernen. Die Entwicklung ihrer Beobachtungsgabe steht im Zentrum der Übungen. Der Verlauf ist prozesshaft aufgebaut, die zeichnerischen Fähigkeiten werden schrittweise, spielerisch erlernt und weiterentwickelt.

Regeltermin: Die 18:15 Uhr - 21:15 Uhr; Zeichensaal R204 Geb. 20.40

1. Treffen: 03.11.2020, 18:15 Uhr; Zeichensaal

R204 Geb. 20.40

Teilnehmerzahl: 10 + 2 Erasmus

Abgabe / Prüfung: 02.03.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Goetzmann, Tanja

1710361

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Aktzeichnen

Abbildungen des menschlichen Körpers: Möglichkeiten der zeichnerischen Darstellung. Proportionsstudien und Materialexperimente in unterschiedlichen Techniken und Formaten

Regeltermin: Mo und Do; 18:15 Uhr - 21:15 Uhr; Zeichensaal R204 Geb.20.40

1. Treffen: 05.11.2020; 18:15 Uhr; Zeichensaal R204 Geb.20.40

Teilnehmerzahl: 10 + 2 Erasmus

Abgabe / Prüfung: 01.03.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Globas, Jörg

1710362

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: Sharing Spaces with Plants: Blätter, Wurzeln, Samen und künstlerische Praktiken

“The climate crisis is also a crisis of culture and thus imagination.” T.J. Demos, 29.09.2020
 “It matters what stories tell stories.” Donna Haraway, 2019

Angesichts der vielen dystopischen Erzählungen und scheinbar ausweglosen politischen Perspektiven brauchen wir neue Narrative, die uns ein zukünftiges Zusammenleben von menschlichen und nichtmenschlichen Lebensformen imaginieren lassen. Das Seminar soll diesen neuen Geschichten gewidmet sein: gemeinsam mit Pflanzen, Blättern, Wurzeln und Samen erkunden wir neue artenübergreifende Raumkonstellationen, nehmen neue Blickwinkel ein, erstellen neue Beschreibungen, ersinnen neue Visionen. Das Erproben verschiedener künstlerischer Praktiken inspiriert uns zu Spekulationen, um lebenswerte Welten zu erdenken. Dabei benutzen wir das Herbarium als Metapher, um einerseits lebhaft zu sammeln und zu dokumentieren, andererseits aber auch, um die ausbeuterischen Machtstrukturen von Ordnungssystemen kritisch zu reflektieren.

Regeltermin: Frei 12:00 - 15:30 Uhr online oder im ZKM

1.Treffen: Freitag 06.11.2020; online per Zoom
 Teilnehmerzahl: 10

Abgabe / Prüfung: 12.03.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Craig, Stephen

Kranz, Fanny

1710364

Ausgewählte Gebiete der Bildenden Kunst: #levels_of_perception: Stadtansichten

Die Übung #levels_of_perception versteht sich als künstlerisch-forschende Wahrnehmungspraxis mit dem Schwerpunkt auf den städtischen Raum (Karlsruhe). Der Kurs kann sowohl digital, vorwiegend über Ilias, als auch in Präsenz oder im Mischbetrieb durchgeführt werden.

Das Ziel der wöchentlichen Aufgabenstellungen ist es, die Stadt, in der sich die Studierenden während des Semesters hauptsächlich aufhalten auf vielfältigen Ebenen und aus unterschiedlichen Perspektiven zu untersuchen. Künstlerische Verfahren spielen dabei sowohl als Erfahrungsmethode als auch für die Dokumentation eine wichtige Rolle. Im Verlauf der Lehrveranstaltung entstehen zahlreiche Zwischenprodukte und prozessuale Ergebnisse nach der Maßgabe künstlerischer Kriterien.

Regeltermin: Frei 12:00-15:30 Uhr; Geb. 20.40 R204 FG BK

1. Termin: 06.11.2020; 12 Uhr; Geb. 20.40 R204 FG BK

Abgabe / Prüfung: 12.03.2021

Teilnehmerzahl: 8 + 2 Erasmus

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Craig, Stephen

Schelble, Indra

1710404

Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie: The Delivery Complex

Alles scheint lieferbar: ob Bücher von Amazon, Schuhe von Zalando oder das Menü von Deliveroo. Dinge und Lebensmittel werden bestellt und bis an die Haustür geliefert. Waren, Kapital, Plattformen und Menschen verschmelzen zu einer digitalen Superstruktur, in der sich Wünsche in Bestellungen verwandeln: “The Delivery Complex”. Welche Auswirkungen hat das auf Stadt und Architektur? Und was bedeutet es, für eine solche Dienstleistungsgesellschaft zu entwerfen? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Recherche-seminar konzipiert. Ziel ist es, sich mit interdisziplinären Raum- und Zeittheorien auseinanderzusetzen, um einen neuen Blick auf die Folgen der digitalen Dienstleistungsgesellschaft zu werfen.

Regeltermin: Di 12:00–13:30 Uhr

Erstes Treffen: 03.11.2020

Pflichtexkursion: 28.01.-31.01.2021, Berlin

Abgabe/Prüfung: 12.03.2021

Teilnehmerzahl: 7

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Vrachliotis, Georg

Knoop, Hannah Friederike

1710451

Ausgewählte Gebiete der Architekturkommunikation: Streit! Öffentliche Architekturdebatten in Geschichte und Gegenwart

Je größer die Bedeutung eines architektonischen Projekts, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass leidenschaftlich darüber gestritten wird. Ob solche Konflikte produktiv werden oder ins Desaster führen, hat viel mit Kommunikation zu tun. In der Veranstaltung werden wir Beispiele für wichtige öffentliche Debatten analysieren und untersuchen, was sie über das Verhältnis von Architektur und Gesellschaft aussagen: vom Petersdom bis zu Stuttgart 21, vom Sydney Opera House bis zur „Neuen Altstadt“ in Frankfurt/Main.

Regeltermin: Di 10:00 - 11:30, Geb. 20.40 R104
 Grüne Grotte
 Erstes Treffen: 03.11.2020, 10.00 Uhr, Geb. 20.40 R104 Grüne Grotte
 Abgabe/Prüfung: 26.02.2021
 Teilnehmerzahl: max. 20
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Rambow, Riklef
 Schubert, Lydia Ninon

1720553

Ausgewählte Gebiete der Gebäudeanalyse: Materialkonzept

Ein selbstgewähltes Projekt wird analysiert und hinsichtlich seiner Konzeption und materiellen und konstruktiven Umsetzung untersucht. Auf der Grundlage einer umfassenden Recherche wird das Projekt zeichnerisch aufbereitet und nachvollzogen und nach Vorgabe in einer 6 bis 15 seitigen Broschüre mit Abbildungen und Text dargestellt. Es handelt sich um eine betreute Hausarbeit mit frei vereinbarten Terminen.
 Regeltermin: Betreuung nach Absprache

1. Treffen: Mittwoch, 11.11.2020, 14:30 Uhr, nach Vereinbarung
 Pflichtexkursion: Das Projekt sollte nach Möglichkeit besucht werden.
 Abgabe/Prüfung: nach Vereinbarung
 Bearbeitungsform: Einzelarbeit
 Teilnehmerzahl: 10
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Haug, Thomas

1720710

Methodische und technische Planungshilfsmittel: Systemanalyse und funktionsbasiertes Design

Die Veranstaltung „THM“ stellt ausgewählte planungsmethodische Hilfsmittel zur Systemanalyse und funktionsbasierten Systemsynthese vor. Die Studenten erlernen die marktorientierte Entwicklung und Optimierung eines Produktes oder Objektes für spezifische Zielgruppen und Funktionen. Auch das Thema der ‚Corporate Identity‘ und ‚Corporate Architecture‘ spielt hier eine Rolle. Anwendung der erlernten Methoden erfolgt anhand eines konkreten Optimierungsbeispiels.

Regeltermin: Di. 10:00-11:30 Uhr
 1. Online-Treffen: Di. 03.11.2020, 10:00 Uhr
 Prüfungstermin: 03.03.2021, 10:00-13:30
 Teilnehmerzahl: 8
 Bearbeitungsform: Einzel- und Gruppenarbeit
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 von Both, Petra

1720709

Ausgewählte Gebiete der Bautechnik: Virtuelle Räume

Die Nachfrage nach digitalen Plattformen der Zusammenarbeit und des Lernens ist durch die Corona-Krise noch dringlicher geworden. Das Ziel des Seminars ist es, virtuelle Lern- und Arbeitslandschaft zu konzipieren, die Menschen offen und vorurteilsfrei an digitale Arbeitsweisen heranführt, Neugier erzeugt und eine intuitive Nutzung zulässt.

1. Treffen: 06.11.2020, 12:00 Uhr
 Regeltermin: freitags, 12:00 Uhr
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 von Both, Petra
 Koch, Volker

1720756

Tragwerksanalyse: Holzwelten

Der Werkstoff Holz feiert seit einigen Jahren eine regelrechte Renaissance in der Architektur. Bauteile und Gebäudetypen, die Jahrzehntlang den Baustoffen Stahl und Beton vorbehalten waren, werden immer häufiger auch in Holz ausgeführt. Auch jahrhundertealte Konstruktionsweisen finden aufgrund neuer zur Verfügung stehender Technologien wieder vermehrt Einsatz. Dabei ist jedoch – bedingt durch den natürlichen Ursprung des Werkstoffes – ein besonderes Augenmerk auf den materialgerechten Umgang in Konstruktion, Bearbeitung und Witterungsschutz zu legen. Im Rahmen des Seminars soll durch die analytische Auseinandersetzung mit bereits errichteten Holzbauten der fachgerechte Umgang mit dem Werkstoff und die daraus folgende Wechselwirkung zwischen Material und Architektur vermittelt werden.

Regeltermin: Fr 10:00 - 13:30
 1. Treffen: Freitag, 06.11.2020, 10:00 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 19.02.2021
 Teilnehmerzahl: 20
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Pfeifer, Matthias
 Özcan, Tugay
 Sedighi, Mandana

1720903

Ausgewählte Gebiete der Bautechnologie: Lehm, Ton, Beton

Lehm, Ton, Beton und Gips sind unsere plastisch formbaren mineralischen Baustoffe. Die zugehörigen Konstruktionen zählen zu den klassischen Bautechniken. Obwohl diese strukturell an vielen Stellen ähnlichen Wirkprinzipien folgen, scheinen

sie im aktuellen Baugeschehen für gegensätzliche Konzepte zu stehen. Dabei gibt es Gemeinsamkeiten und Synergien. Wir gehen zunächst auf die technischen und technikhistorischen Grundlagen des Bauens mit Lehm, Ton und Beton ein. Typische Konstruktionsweisen werden dargestellt und in praktischen Übungen nachvollzogen. Was können diese Konstruktionen leisten, wo sind Grenzen? Aspekte der Nachhaltigkeit müssen behandelt werden. Impulsvorlesungen mit regelmäßigen praktisch vertiefenden Übungen. Abschließende konstruktive Semesterarbeit. Es ist geplant, vielversprechende Semesterarbeiten zu Beginn des Sommersemesters im Seminar Bausommer zu realisieren.

Regeltermin: Fr 12.00-15.00 in der Westhochschule Hertzstr. 16

Vorlesungen in Geb.06.34 R 006, falls erforderlich online, Labor- und Bauübungen in Geb. 06.32 (Halle) und im Außengelände

Erstes Treffen: 06.11.2020, 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Pflichtexkursion: Regelmäßig im Rahmen der Seminartermine

Abgabe/Prüfung: 05.03.2021

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Rosemarie

Sander, Stefan

1720960

Grundlagen der Lichttechnik

In der Vorlesung werden physikalische und physiologische Grundlagen des Lichts, Fragen der Wahrnehmung, grundlegende lichttechnische Begriffe, die Tageslichtnutzung, Kunstlichtquellen und Lichtsteuerung sowie Berechnungs- und Simulationsverfahren behandelt. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Mo. 14:00 - 17:30 Uhr (14-tägig)

1. Termin: Mo. 02.11.2020

Prüfungszeitraum: 09.03. 2021

Teilnehmerzahl: 10

Achtung: Diese Veranstaltung ist eine Teilleistung des Moduls „Ausgewählte Gebiete der Bauphysik“, im Umfang von 2 LP. Sie kann im Wintersemester mit „Schallschutz“ oder im Sommersemester mit „Brandschutz“ oder „Energieeffiziente Gebäude“ kombiniert werden.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Alanis, Luciana

1720961

Grundlagen des Schallschutzes

In der Vorlesung werden physikalische Grundlagen der Schallcharakteristik und -ausbreitung, Eigenschaften von Materialien und Bauteilen, Entwurfs- und Konstruktionsdetails sowie gebäudetechnische Komponenten für den Schallschutz und die Raumakustik behandelt. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Fr. 12:00 - 13:30 Uhr,

1. Termin: Fr. 06.11.2020

Prüfungstermin: 05.03.2021

Teilnehmerzahl: 10

Achtung: Diese Veranstaltung ist eine Teilleistung des Moduls „Ausgewählte Gebiete der Bauphysik“, im Umfang von 2 LP. Sie kann im Wintersemester mit „Lichttechnik“ oder im Sommersemester mit „Brandschutz“ oder „Energieeffiziente Gebäude“ kombiniert werden.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Grunau, Oliver

1731157

Ausgewählte Gebiete des Städtebaus: Metropol.X - Daegu, Südkorea

Daegu ist nach Seoul, Incheon und Busan die viertgrößte Stadt Südkoreas. Sie liegt im Südosten des Landes und hat über 2,5 Millionen Einwohner. Daegu wurde historisch als „Apple City“ oder „Textile City“ bezeichnet und hat eine reiche Kultur, in der alte Traditionen auf innovative und hochtechnologische Industriestrukturen treffen. Heute ist die Metropole auf der Suche nach einer neuen Identität. Wir werden verschiedene Schichten der Stadt beobachten, kartieren, kritisch bewerten und schließlich visualisieren, sei es Wohnen, Infrastruktur, Bildung, Geographie, Grün, Wirtschaft, Lebensstil oder öffentlicher Raum. Abgabe: 8–10 Seiten für einen Reader mit Karten und Bildern, eine Art Atlas der zeitgenössischen Stadtlandschaft.

Regeltermin: Di 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R 013 / Online

1. Treffen: 03.11.2020, 12:00 Uhr, Geb. 11.40, Tullahalle / Online

Zwischenpräsentation: 01.12.2020, 08.12.2020

Endpräsentation: 02.02.2021

Abgabe/Prüfung: 02.03.2021

Teilnehmerzahl: 12

Bearbeitungsform: 2er- oder 3er-Gruppen

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Englisch

Engel, Barbara

Reuß Brezovska, Marketa

1731215

**Ausgewählte Gebiete des Städtebaus:
Data-Driven Urban Nature**

Zu den entscheidenden städtischen Herausforderungen der kommenden Jahre gehören Verkehr, Nature-based Solutions der Stadtökologie, stark gemischte Nutzungen, soziale Integration oder gesunde und gerechte Städte. Die Veränderlichkeit dieser Herausforderungen und die damit verbundenen Kräfte sind oft schwer nachzuverfolgen. GIS-Daten helfen uns, diese Komplexität zu analysieren und zu erfassen und die Ergebnisse in einer neuen, klaren graphischen Art darzustellen, die ein neues Verständnis städtischer Realität ermöglicht. Hierzu werden praxisnahe GIS Tools erlernt und die Ergebnisse kritisch analysiert. Wie können Architekten dies als Designwerkzeug einsetzen? Wie können wir städtische Akteure beeinflussen, bessere datengestützte Entscheidungen zu treffen? Unser Experimentierfeld ist Karlsruhe als ganzes kulturelles, natürliches, soziales und gebautes Ökosystem. Schließen Sie sich den Urban-Nature Data-Miners an!

Regeltermin: Di 10:00-12:30 Uhr, Geb. 11.40, R126

1. Treffen: Di 03.11.2020

Abgabe/Prüfung: 09.03.2021

Teilnehmerzahl: 7

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Englisch

Bava, Henri

Romero Carnicero, Arturo

1731257

**Ausgewählte Gebiete des Städtebaus:
Stadträume - Im Spannungsfeld von
Gemeinschaft und Gesellschaft**

Auf verschiedenen Maßstabsebenen erleben Räume der Gemeinschaft derzeit eine Renaissance als Allheilmittel für ein friedliches Miteinander. Das Seminar stellt die Frage, inwiefern Räume mit dem zugrunde liegenden Ideal von Gemeinschaft dem Anspruch einer pluralistischen und vielschichtigen Gesellschaft gerecht werden. Braucht es nicht vielmehr Räume, die gesellschaftliche Teilhabe erlauben, neben Beisammensein und Miteinander auch Raum für ein Nebeneinander, für Konflikt und Diskurs bereithalten? Auf beobachtende und analytische Weise versuchen wir das ‚pluralistische Potenzial‘ von eigens ausgewählten Stadträumen grafisch zu erfassen und anschließend konzeptionell weiterzuentwickeln. Ein grafischer Input von Thomas Rustemeyer (HfG Karlsruhe) ergänzt das Seminar.

Regeltermin: Di, 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40,

R 115

Abgabe/Prüfung: 09.02.2021

Teilnehmerzahl: 15 (BA+MA)

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Inderbitzin, Christian

Kaltenbach, Markus

1741319

**Ausgewählte Gebiete der
Kunstgeschichte: Kunst und Ökologie.
Diskurse und visuelle Kulturen**

Das Seminar „Kunst und Ökologie“ fokussiert auf die Ursprünge, Vielfalt und Transformationen von Begriffen und visuellen Kulturen der Ökologie von der Neuzeit bis zur Gegenwart. In kunstwissenschaftlichen und philosophischen Diskursen gibt es unterschiedliche Auffassungen von Ökologie: von der teleologischen Vorstellung einer Ökonomie der Natur bis zum technoökologischen Denken. Im Seminar werden wir uns nicht nur mit Ideengeschichte, sondern auch mit Forschungsansätzen wie der Kulturökologie oder dem sogenannten Ecocriticism auseinandersetzen. Letzterer dient der Analyse von Kunst und Literatur mit umweltkritischen Bezug. In diesem Zusammenhang werden angloamerikanische und europäische Positionen in Theorie und Praxis gegenübergestellt.

Regeltermin: Fr 12.00 - 13.30 Uhr

Abgabe/Prüfung: 31.03.2021

Teilnehmerzahl: 5

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Munoz Morcillo, Jesus

1741320

**Ausgewählte Gebiete der
Kunstgeschichte: Caravaggismus in
Europa**

Die Kunst Caravaggios fand im 17. und 18. Jahrhundert zahlreiche Nachahmer in ganz Europa. Nicht nur in Rom und Neapel waren die Künstler fasziniert vom Realismus in der Darstellung menschlicher Körper und ihrer dramatischen Inszenierung durch auffällige Hell-Dunkel-Kontraste. Auch in den Niederlanden, in Frankreich, Spanien und England adaptierten Künstler den neuen Stil. Der Caravaggismus war nicht die Malerei der sich herausbildenden absolutistischen Machtzentren, sondern eher ein Phänomen der politischen und sozialen Peripherie. In dieser Perspektive sollen im Seminar die wichtigsten Vertreter und ihre Werke exemplarisch vorgestellt und untersucht werden.

Regeltermin: Do 08.00 - 09.30 Uhr

Abgabe/Prüfung: 31.03.2021

Teilnehmerzahl: 5

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch
Papenbrock, Martin

1741385

**Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte:
Josef Durm und der Aulabau vor dem
zweiten Weltkrieg**

Hauptaugenmerk des Seminars wird das Fakultätsgebäude Englerstraße 7 und dessen Zustand vor einem Bombentreffer im Jahre 1944 sein, sowie der Architekt Josef Durm, der Ende des 19. Jh. dieses Gebäude im Neorenaissancestil entworfen hat. Die Idee ist gemeinsam das äußere Erscheinungsbild virtuell in 3D anhand von Fotos, Plänen und den aufgenommenen Details aus der Bauaufnahme im letzten Semester zu rekonstruieren, beziehungsweise nachzumodellieren. Dazu stellen wir Recherchen in Archiven an. Wir betrachten andere Bauten von Durm, um mehr über die Konstruktion, die Ausstattung und besonders den Bauschmuck zu erfahren, der am Fakultätsgebäude heute nicht mehr existiert. Die Modellierarbeit wird vorzugsweise mit Rhino(V5 oder V6) stattfinden. Vorkenntnisse sind wünschenswert aber nicht erforderlich, jedoch sollte sich jeder Teilnehmer eine Programmversion (Studentenlizenz) beschaffen.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Studierende, 8 Bachelor, 4 Master, 2 KG
Regeltermin: Di 12:00-13:30, Geb. 20.40 R015
Seminarraum BAG
Erstes Treffen: 03.11.2020
Prüfung/Abgabe: Kurzvortrag, schriftliche Ausarbeitung und 3D Modell
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Koch, Nikolaus

1741365

**Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte:
Techne - Infrastruktur als Architektur**

Im Rahmen einer sechsteiligen Seminarreihe zur Umweltgeschichte der Architektur (Oikos, Helios, Gaia, Techne, Mimesis, Polis) widmen wir uns in diesem Semester der Geschichte der Infrastrukturbauten. Es handelt sich in den meisten Fällen um technische Ingenieurbauten, die aufgrund ihrer vorrangigen operativen Bestimmung traditionell nicht als Architektur verstanden werden. Lange sah man in diesen Bauwerken bestenfalls die architektonischen Behausungen von Maschinen. Gemeint sind typologisch so unterschiedliche Gebäude wie Windmühlen, Tankstellen, Wasserdepots, Silos, Viadukte, Brücken, Staudämme oder Funk- und Fernsehtürme. Selten treten sie als autarke Gebilde auf. Vielmehr handelt es sich um

vernetzte Systemkomponenten, deren übergeordneten zivilisatorischen und kulturellen Ziele als „totales Artefakt“ (Reyner Banham) auf symbolischer Ebene Gegenstand der architektonischen Repräsentation werden. Letztere lesen zu lernen wird unsere vorrangige Aufgabe sein. Mit ihr geht ein erweiterter Architekturbegriff einher, wie er im Kontext einer sowohl operativ wie konstruktiv und semantisch angelegten Umweltgeschichte unerlässlich ist.

Regeltermin: Di 16:00-17:30Uhr
Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,
Abgabe am 30.03.2021
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Medina Warmburg, Joaquín

1741369

Bauaufnahme

Bei dieser Übung geht es um die Anfertigung einer Bauaufnahme, die in Genauigkeit und Aussagekraft allen wissenschaftlichen Ansprüchen genügt. Gerne können auch Objektvorschläge gemacht werden, die wir gemeinsam durchsprechen, ob sie vom Pensum und Schwierigkeitsgrad her geeignet erscheinen. Anschließend wird die Aufnahmemethode, entweder ganz klassisch von Hand, mit dem Tachymeter oder in Kombination mit Photogrammetrie festgelegt. Die Bauaufnahme selbst wird in ca. zwei Wochen am Objekt, am besten kompakt in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Der Arbeitszeitraum kann frei gewählt werden. Es ist keine wöchentliche Veranstaltung. Diese Übung wird Studierenden empfohlen, die sich mit den Methoden der baugeschichtlichen Forschung und der Denkmalpflege vertraut machen bzw. eine detaillierte Grundlage zur Altbausanierung schaffen wollen. Erstes Treffen: Mittwoch, 04.11.2020, 10:00 Uhr, Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte in Präsenz. Bitte nehmen Sie an dieser Einführungsveranstaltung teil, damit sich Arbeitsgruppen zusammenfinden können.

Maximale Teilnehmerzahl: 8 Bachelor (Zwei bis drei Arbeitsgruppen)
Abgabe Prüfung: Zeichnerische Ausarbeitung mit Broschüre + Abschlusspräsentation
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Koch, Nikolaus

6071201

**Vertiefte Vermessungskunde für
Architekten**

Im Vordergrund stehen der praktische Umgang

mit modernen elektronischen Tachymetern, die zeichnerische Umsetzung der Vermessungsergebnisse sowie die (fiktive) Erstellung eines Lageplans zum Baugesuch. Daneben werden eine Einführung in die mathematischen Grundlagen des Vermessungswesens, das terrestrische Laserscannen sowie ein Überblick über geodätische Bezugssysteme und das amtliche Vermessungswesen gegeben. Die Veranstaltung erstreckt sich über zwei Semester.

Regeltermin: Fr, 12:00-13.30 Uhr

1.Treffen: Fr, 06.11.2020

Prüfung/Abgabe: semesterbegleitend in Abhängigkeit zu den Übungsterminen

Teilnehmerzahl: 12

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Juretzko, Manfred

1741394

Ausgewählte Gebiete der Baugeschichte: Denkmalpflege in Theorie und Praxis

Die Erhaltung und Pflege historischer Baudenkmäler bzw. Denkmalensembles ist eine Aufgabe, die von spezialisierten Architekturbüros, Restauratoren und Denkmalschutzbehörden geleistet wird. Das Seminar bietet Einblick in ausgewählte Themen und Fragestellungen. Im Fokus stehen: Geschichte und Theorie der Denkmalpflege, die Geschichte des mitteleuropäischen Bürgerhauses, Inventarisierung, Praxisbeispiele der Denkmalpflege und Altbausanierung sowie rechtliche Aspekte. Das Seminar soll als Kompaktkurs angeboten werden, Aufgabe der Seminarteilnehmer ist das Erstellen eines Referats bzw. einer Hausarbeit. Die Terminfindung erfolgt nach Absprache.

1.Treffen: Mi 14:00-15:30

Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,

Abgabe am 30.03.2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hanschke, Julian

Überfachliche Qualifikationen

1700042

Werkstatteinführung

Erst nach erfolgreicher Einführung der einzelnen Studienwerkstätten stehen diese zur Nutzung zur freien Verfügung. Die Werkstatteinführungen müssen bis Ende des 6. Bachelorsemesters abgeleistet sein. Aufgrund der zurzeit eingeschränkten

Nutzungsmöglichkeiten der Studienwerkstätten ist es derzeit nicht möglich, die Werkstatteinführung regulär zu absolvieren. Bitte informieren Sie sich auf den Homepages der Werkstätten über die aktuellen Möglichkeiten.

Regeltermin: siehe Aushänge am Werkstattbrett

Prüfung: Teilnahme wird auf Werkstattführerschein bestätigt

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Knipper, Anita

Heil, Andreas

Neubig, Manfred

Seeland, Bernd

Engel, Christoph

Abraham, Willy

1700047

Praktikum im Bauhauptgewerbe

Im Modul Schlüsselqualifikationen kann auch ein Baupraktikum im Bauhauptgewerbe im Umfang von 120 Stunden Arbeitszeit (3 Wochen Vollzeit/4 LP) angerechnet werden. Für die Anerkennung ist ein Praktikumsbericht im Umfang von mind. 3 Seiten anzufertigen und dieser ist mit einer Bescheinigung des Betriebes über Inhalt und Arbeitszeit des Praktikums beim Studiendekanat der Fakultät einzureichen.

1700048

Schlüsselqualifikationen am HoC, ZAK oder Sprachenzentrum

Im Bereich Schlüsselqualifikationen können Angebote folgender Institutionen belegt werden: House of Competence (HoC: hoc.kit.edu), Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft (ZAK: <http://www.zak.kit.edu/vorlesungsverzeichnis.php>) Sprachenzentrum (SPZ: <https://www.spz.kit.edu/>)

1700000

Karlsruher Architekturvorträge/

Der Besuch von mindestens 15 Vorträgen der Veranstaltungsreihen „Karlsruher Architekturvorträge“, „Vortragsreihe Kunstgeschichte“ oder „Baugeschichtliches Kolloquium“ der KIT-Fakultät für Architektur kann mit einem Leistungspunkt im Modul Schlüsselqualifikationen anerkannt werden. Termine und Programm siehe Beginn dieser Broschüre.

Der Masterstudiengang Architektur (M. Sc.)

Im Masterstudium sollen die im Bachelorstudium erworbenen wissenschaftlichen Qualifikationen weiter vertieft und ergänzt werden. Die Studierenden sollen in der Lage sein, die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden selbstständig anzuwenden und ihre Bedeutung und Reichweite für die Lösung komplexer wissenschaftlicher und gesellschaftlicher Problemstellungen zu bewerten.

Der Masterstudiengang Architektur umfasst vier Semester. Er schließt nach bestandener Abschlussprüfung mit dem Master of Science (M.Sc.) ab. Für diesen Abschluss müssen insgesamt 120 ECTS-Punkte nachgewiesen werden. Qualifikationen werden weiter vertieft werden. Grundsätzlich gliedert sich das Studium in Module. Jedes Modul kann aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen bestehen, die durch eine oder mehrere Prüfungen abgeschlossen werden. Der Umfang jedes Moduls ist durch Leistungspunkte gekennzeichnet, die nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls gutgeschrieben werden.

Im Rahmen des Studiums sollen unter anderem Kompetenzen in folgenden Fächern erworben werden:

- Entwerfen
- Entwurfsvertiefung
- Bautechnik
- Geschichte, Kunst und Theorie
- Gebäudeplanung – Stadt- und Landschaftsplanung

Das Masterstudium entspricht in vielerlei Hinsicht einem Projektstudium. So ist im Fach „Entwerfen“ in jedem Semester ein Projekt zu bearbeiten. Insgesamt verfügen die Studierenden bei der Auswahl der Projektthemen über eine große Wahlfreiheit. Auch bei der Belegung von Lehrveranstaltungen bestehen vielfältige Wahlmöglichkeiten.

Im Fach „Vertiefung“ können Module verschiedener Fachrichtungen gewählt und so ein eigenes Profil entsprechend der individuellen Neigungen entwickelt werden.

Das Fach „Überfachliche Qualifikationen“ rundet das Angebot ab, hier werden allgemeine und praktische Kompetenzen erworben. Im Hinblick auf die spätere Berufswahl können innerhalb des Masterstudiengangs Architektur folgende Schwerpunkte gesetzt werden:

- „Städtebau“ – „Urban Design“, – „Bautechnik“ – „Integrated Building Technologies“
- „Entwurf/Theorie/Kommunikation“ – „Design Research“
- „Digitale Planungs-, Bau- und Entwurfsmethoden“ – „Computational Design“

Weitere Informationen zum Master-Studiengang

Weitere Informationen:

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Masterstudiengangs finden Sie hier:

<http://www.arch.kit.edu/studienorganisation/studiendownloads.php>

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016							
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontroll e / Prüfung	LP Teilleistung
Bedingungen/Voraussetzungen Fach							
Modulbezeichnung							
Entwerfen (40 LP)							
Alle Module sind Pflicht im Fach Entwerfen. Außer "Stegreife" nur ein Modul pro Semester.							
Entwurf Hochbau 1	M-ARCH-103608	12	Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107445	Entwurf Hochbau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
Entwurf Städtebau 1	M-ARCH-103610	12	Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107343	Entwurf Städtebau 1	Prüfungsleistung anderer Art	12
Entwurf Hoch- oder Städtebau 2	M-ARCH-103609	12	Erfolgreicher Abschluss Modul "Entwurf Hochbau 1" oder "Entwurf Städtebau 1". Gleichzeitige Belegung eines Moduls aus dem Fach "Entwurfsvertiefung".	T-ARCH-107344	Entwurf 2	Prüfungsleistung anderer Art	12
Stegreife	M-ARCH-103612	4		T-ARCH-107346	Stegreife	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung (12 LP)							
Alle Module in diesem Fach sind Pflicht. Immer nur ein Modul pro Semester.							
Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung	M-ARCH-103613	4	Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107347	Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung 1	M-ARCH-103614	4	Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107348	Entwurfsvertiefung 1	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfsvertiefung 2	M-ARCH-103615	4	Erfolgreicher Abschluss Modul "Entwurfsvertiefung 1". Gleichzeitige Belegung eines Moduls (außer Modul "Stegreife") aus dem Fach "Entwerfen".	T-ARCH-107353	Entwurfsvertiefung 2	Prüfungsleistung anderer Art	4
Gebäudeplanung (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Raumlehre	M-ARCH-103629	4	-	T-ARCH-107371	Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Gebäudelehre	M-ARCH-103630	4	-	T-ARCH-107372	Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Entwurfslehre	M-ARCH-103631	4	-	T-ARCH-107373	Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4
Geschichte, Kunst und Theorie (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Konstruktive und Darstellende Geometrie	M-ARCH-103622	4	-	T-ARCH-107384	Konstruktive und Darstellende Geometrie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Digitales Gestalten und Darstellen	M-ARCH-103623	4	-	T-ARCH-107385	Digitales Gestalten und Darstellen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bildende Kunst	M-ARCH-103624	4	-	T-ARCH-107386	Bildende Kunst	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturtheorie	M-ARCH-103625	4	-	T-ARCH-107387	Architekturtheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Architekturkommunikation	M-ARCH-103626	4	-	T-ARCH-107388	Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4
Kunstgeschichte	M-ARCH-103627	4	-	T-ARCH-107389	Kunstgeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Baugeschichte	M-ARCH-103628	4	-	T-ARCH-107370	Baugeschichte	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bautechnik (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Gebäudeanalyse	M-ARCH-103616	4	-	T-ARCH-107358	Gebäudeanalyse	Prüfungsleistung anderer Art	4
Planen und Konstruieren	M-ARCH-104076	4	-	T-ARCH-108456	Planen und Konstruieren	Prüfungsleistung anderer Art	4
Nachhaltiges Bauen	M-ARCH-104078	4	-	T-ARCH-108458	Nachhaltiges Bauen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Integrale Planung	M-ARCH-103617	4	-	T-ARCH-107359	Integrale Planung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Virtual Engineering	M-ARCH-103618	4	-	T-ARCH-107360	Virtual Engineering	Prüfungsleistung anderer Art	4
Tragwerksanalyse und -planung	M-ARCH-103619	4	-	T-ARCH-107361	Tragwerksanalyse und -planung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Bautechnologie	M-ARCH-104077	4	-	T-ARCH-108457	Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Performance-Analyse für Gebäude	M-ARCH-103620	4	-	T-ARCH-107362	Performance-Analyse für Gebäude	Prüfungsleistung anderer Art	4
Planen und Bauen mit Licht	M-ARCH-103621	4	-	T-ARCH-107363	Planen und Bauen mit Licht	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadt- und Landschaftsplanung (4 LP)							
Eines der Module muss gewählt werden.							
Städtebauliche Typologien	M-ARCH-103632	4	-	T-ARCH-107374	Städtebauliche Typologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Quartiersanalysen	M-ARCH-103633	4	-	T-ARCH-107375	Quartiersanalysen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Internationaler Städtebau	M-ARCH-103634	4	-	T-ARCH-107376	Internationaler Städtebau	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadttheorie	M-ARCH-103635	4	-	T-ARCH-107377	Stadttheorie	Prüfungsleistung anderer Art	4
Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	M-ARCH-103670	4	-	T-ARCH-107411	Methoden, Strategien und Instrumente der Stadtplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4
Landschaftstypologien	M-ARCH-103637	4	-	T-ARCH-107379	Landschaftstypologien	Prüfungsleistung anderer Art	4
Geschichte der Landschaftsarchitektur	M-ARCH-103638	4	-	T-ARCH-107380	Geschichte der Landschaftsarchitektur	Prüfungsleistung anderer Art	4
Stadt und Wohnen	M-ARCH-105563	4	-	T-ARCH-111167	Stadt und Wohnen	Prüfungsleistung anderer Art	4
Vertiefung (18 LP)							
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können drei gewählt werden. Diese können auch aus den Fächern "Gebäudeplanung", "Geschichte, Kunst und Theorie", "Bautechnik" oder "Stadt- und Landschaftsplanung" stammen.							
Forschungsfelder	M-ARCH-103639	6	"Vorbereitung Masterarbeit" ist Pflicht, zwischen den Teilleistungen "Forschungsfelder" oder "Freie Studienarbeit" kann gewählt werden.	T-ARCH-107381 T-ARCH-107382 T-ARCH-107383	Forschungsseminar Freie Studienarbeit Vorbereitung Masterarbeit	Prüfungsleistung anderer Art Prüfungsleistung anderer Art Studienleistung	4 4 2
Entwurfsworkshop	M-ARCH-104079	4	-	T-ARCH-108459	Entwurfsworkshop	Prüfungsleistung anderer Art	4
Design to Build	M-ARCH-104514	4	-	T-ARCH-109244	Design to Build	Prüfungsleistung anderer Art	4
Sondergebiete der Raumlehre	M-ARCH-104074	4	-	T-ARCH-108455	Sondergebiete der Raumlehre	Prüfungsleistung anderer Art	4

STUDIENGANGSTRUKTUR MASTERSTUDIENGANG ARCHITEKTUR SPO 2016								
Fachbezeichnung	Modulkennung	LP Modul	Voraussetzungen / Bedingungen Modul	Teilleistungs-kennung	Bezeichnung Erfolgskontrolle (Teilleistung)	Erfolgskontrolle / Prüfung	LP Teilleistung	
Bedingungen/Voraussetzungen Fach								
Modulbezeichnung								
Vertiefung (18 LP)								
Das Modul "Forschungsfelder" ist Pflicht, aus den übrigen Modulen können drei gewählt werden. Diese können auch aus den Fächern "Gebäudeplanung", "Geschichte, Kunst und Theorie", "Bautechnik" oder "Stadt- und Landschaftsplanung" stammen.								
Sondergebiete der Gebäudelehre	MARCH-104075	4	-	T-ARCH-108455	Sondergebiete der Gebäudelehre	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Entwurfslehre	MARCH-103640	4	-	T-ARCH-107384	Sondergebiete der Entwurfslehre	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Angewandte Geometrie	MARCH-103641	4	-	T-ARCH-107385	Angewandte Geometrie	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Zeichnens	MARCH-103642	4	-	T-ARCH-107386	Sondergebiete des Zeichnens	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Architekturvisualisierung	MARCH-103643	4	-	T-ARCH-107387	Architekturvisualisierung	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Digitales Entwerfen und Produzieren	MARCH-103644	4	-	T-ARCH-107421	Digitales Entwerfen und Produzieren	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 1	MARCH-103645	4	-	T-ARCH-107388	Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 2	MARCH-103646	4	Erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. v. Architektur, Mobiliar und Design 1"	T-ARCH-107389	Sondergebiete von Architektur, Mobiliar und Design 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	MARCH-103647	4	-	T-ARCH-107390	Sondergebiete der Bildenden Kunst 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	MARCH-103648	4	Erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Bildenden Kunst 1"	T-ARCH-107391	Sondergebiete der Bildenden Kunst 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Architekturtheorie 1	MARCH-103649	4	-	T-ARCH-107392	Sondergebiete der Architekturtheorie 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Architekturtheorie 2	MARCH-103650	4	erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. der Architekturtheorie 1"	T-ARCH-107393	Sondergebiete der Architekturtheorie 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Architekturkommunikation	MARCH-103651	4	-	T-ARCH-107394	Sondergebiete der Architekturkommunikation	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Bautechnik	MARCH-103652	4	-	T-ARCH-107395	Sondergebiete der Bautechnik	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Planens und Konstruierens	MARCH-103653	4	-	T-ARCH-107396	Sondergebiete des Planens und Konstruierens	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	MARCH-103687	4	-	T-ARCH-107435	Sondergebiete des Nachhaltigen Bauens	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	MARCH-103654	4	-	T-ARCH-107397	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	MARCH-103655	4	erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. d. Building Lifecycle Managements 1"	T-ARCH-107398	Sondergebiete des Building Lifecycle Managements 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	MARCH-103656	4	-	T-ARCH-107399	Vertiefende Themen des Building Lifecycle Managements	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Ingenieurbaukunst	MARCH-103657	4	-	T-ARCH-107400	Ingenieurbaukunst	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Tragwerksplanung	MARCH-103658	4	-	T-ARCH-107401	Sondergebiete der Tragwerksplanung	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Fachgerechte Detailplanung	MARCH-103659	4	-	T-ARCH-107402	Fachgerechte Detailplanung	Schriftliche Prüfung	4	
Sondergebiete der Bautechnologie	MARCH-103661	4	-	T-ARCH-107404	Sondergebiete der Bautechnologie	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Lichttechnik und -konzepte für Räume	MARCH-103662	4	-	T-ARCH-107405	Lichttechnik und -konzepte für Räume	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Energie- und Raumklimakonzepte	MARCH-103663	4	-	T-ARCH-107406	Energie- und Raumklimakonzepte	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Brandschutz in Planung und Umsetzung	MARCH-103664	4	-	T-ARCH-107407	Brandschutz in Planung und Umsetzung	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Schallschutz- und Raumakustik	MARCH-103665	4	-	T-ARCH-107408	Schallschutz- und Raumakustik	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Bauökologie 1	M-WW-103975	4	-	T-WW-102742	Bauökologie I	Schriftliche Prüfung	4	
Bauökologie 2	M-WW-103976	4	-	T-WW-102743	Bauökologie II	Schriftliche Prüfung	4	
Real Estate Management 1	M-WW-103978	4	-	T-WW-102744	Real Estate Management I	Schriftliche Prüfung	4	
Real Estate Management 2	M-WW-103979	4	-	T-WW-102745	Real Estate Management II	Schriftliche Prüfung	4	
Sondergebiete des Städtebaus	MARCH-103668	4	-	T-ARCH-107409	Sondergebiete des Städtebaus	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	MARCH-103974	4	-	T-ARCH-108190	Sondergebiete des Städtebaus - Workshop	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Urban Energy	MARCH-103669	4	-	T-ARCH-107410	Urban Energy	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete des Architektenrechts	MARCH-103688	4	-	T-ARCH-107436	Sondergebiete des Architektenrechts	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Öffentliches Baurecht	MARCH-103671	4	-	T-ARCH-107412	Öffentliches Baurecht	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	MARCH-103672	4	-	T-ARCH-107413	Sondergebiete der Kunstgeschichte 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	MARCH-103673	4	erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. der Kunstgeschichte 1"	T-ARCH-107414	Sondergebiete der Kunstgeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Baugeschichte 1	MARCH-103674	4	-	T-ARCH-107415	Sondergebiete der Baugeschichte 1	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Sondergebiete der Baugeschichte 2	MARCH-103675	4	erfolg. Abschluss Modul "Sondergeb. der Baugeschichte 1"	T-ARCH-107416	Sondergebiete der Baugeschichte 2	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Historische Bauforschung	MARCH-103676	4	-	T-ARCH-107417	Historische Bauforschung	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Photogrammetrie in der Architektur	M-BGU-104001	4	-	T-BGU-108204	Photogrammetrie in der Architektur	Prüfungsleistung anderer Art	4	
Überfachliche Qualifikationen (4 LP)								
Schlüsselqualifikationen	MARCH-103678	4	-	T-ARCH-107425	Schlüsselqualifikationen 1 od. 2 LP	Studienleistung	2	
				T-ARCH-107424	Schlüsselqualifikationen 3 (3 LP)	Studienleistung	4	
				T-ARCH-107422	Kurs Studienwerkstatt Fotografie	Studienleistung	4	
				T-ARCH-107423	Kurs Studienwerkstätten Modellbau	Studienleistung	2	
				T-ARCH-107441	Büropraktikum	Studienleistung	4	
				T-ARCH-109969	Ämterhospitation	Studienleistung	2	
				T-ARCH-109978	Besuch Vortragsreihen Master	Studienleistung	1	
				T-ARCH-107420	Platzhalter Angebot KIT + HfG etc	Studienleistung	4	
Abschlussarbeit (30 LP)								
Es müssen Modulprüfungen im Umfang von 86 LP abgelegt worden sein.								
Modul Masterarbeit	M-ARCH-103607	30	Modulprüfungen im Umfang von 86 LP	T-ARCH-107261	Masterentwurf	Masterarbeit mit Präsentation	12	

Exemplarischer Studienplan

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem
Entwurf Hochbau 1 12 LP	Entwurf Städtebau 1 12 LP	Entwurf Hoch- oder Städtebau 2 12 LP	Masterarbeit 30 LP
Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung 4 LP	Entwurfsvertiefung 1 4 LP	Entwurfsvertiefung 2 4 LP	
Modul aus dem Fach Bautechnik* 4 LP	Modul aus dem Fach Geschichte, Kunst und Theorie* 4 LP	Modul aus dem Fach Stadt- und Landschaftsplanung* 4 LP	
Modul aus dem Fach Gebäudeplanung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	
Modul aus dem Fach Überfachliche Qualifikationen* 4 LP	Modul aus dem Fach Vertiefung* 4 LP	Forschungsfelder Forschungsseminar / Freie Studienarbeit 4 LP	
Stegreife 2 LP	Stegreife 2 LP	Vorbereitung Masterarbeit 2LP	
30 LP	30 LP	30 LP	30 LP

* Wahlmöglichkeit aus verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Titeln

Stundenplan

Master (WiSe 2020/21)

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Bautechnik / Stadt- und Landschafts- planung	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Geschichte, Kunst und Theorie	Hochbau- und Städtebau- Entwürfe	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete
09:30					
10:00	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Geschichte, Kunst und Theorie	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Geschichte, Kunst und Theorie		Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete
11:30					
12:00	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Bautechnik / Stadt- und Landschafts- planung	Wahlpflicht- lehrveranstaltung Bautechnik / Stadt- und Landschafts- planung		Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete
13:30					
Mittagspause					
14:00	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete		Hochbau- und Städtebau- Entwürfe	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete
15:30					
16:00	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete	Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete			Wahl- lehrveranstaltung alle Fach- und Lehrgebiete
17:30					
			19:00–21:00 Karlsruher Architekturvorträge Tulla-Hörsaal / Online		

Masterstudiengang Architektur Entwerfen

1700055

Masterarbeit

Im Zentrum der Masterarbeit steht der architektonische Entwurf, der durch eine wissenschaftliche Ausarbeitung ergänzt wird. Der Entwurfsteil muss mindestens die Hälfte der Gesamtarbeit ausmachen, kann aber in Absprache mit der/dem Erstbetreuer/in auch einen höheren Anteil umfassen. Arbeiten ohne architektonischen Entwurfsteil sind nicht zulässig. Als Erstbetreuer/innen der Arbeit kommen daher ausschließlich die Leiter/innen der Entwurfsfachgebiete an der Fakultät für Architektur in Frage. Die Anmeldung und Bearbeitung erfolgen nach dem von der Fakultät erstellten Zeitplan. Bearbeitung nach Absprache und Terminplan

Sprache: Deutsch/Englisch

Bava, Henri
von Both, Petra
Engel, Barbara
Frohn, Marc
Hartmann, Simon
Hebel, Dirk
Inderbitzin, Christian
Morgner, Meinrad
Neppi, Markus
Vallebuona, Renzo
Wappner, Ludwig

Hochbau

1710111

Der Bürokomplex (Frohn)

Während neuerliche technische Fortschritte ein radikales Umdenken in Bezug auf den Arbeitsraum ausgelöst haben, beschleunigte die Corona-Krise den dadurch in Gang gesetzten Paradigmenwechsel, indem sie die Grenzen einer reinen Arbeitstypologie, konkret die des Bürogebäudes, offenbarte. Insbesondere Büroparks, die sich in peripheren Lagen befinden, bedürfen einer Neukonzeption und Neugestaltung, um ihre Obsoleszenz zu überwinden. Im Studio konzentrieren wir uns auf den ehemaligen IBM-Campus in Vaihingen, der von Egon Eierman entworfen wurde. Er dient als Fallstudie, um mögliche Zukunftspers-

pektiven für einen ehemaligen Bürocampus zu entwerfen, der ironischerweise gerade durch die Technologien, die dort jahrzehntlang entwickelt wurden, überflüssig geworden ist. Wir projizieren drei Lesearten auf den Bürokomplex:

KOMPLEX: Büromorphologie

Bürokomplexe sind Arbeitssiedlungen, die durch eine in Campusform organisierte Gruppe von Gebäuden definiert werden. Dieser Typ wird im Allgemeinen an vorstädtischen Standorten eingesetzt, wo eine leichte Zugänglichkeit durch Autobahn- oder Hauptstraßen-Nähe gegeben ist.

KOMPLEX: Unbewusstes Muster

Büroparks sind eine der prägnantesten Ausdrucksformen der modernistischen Agenda im Hinblick auf funktionale Trennung, Standardisierung und letztlich der Reduktion potentieller Konflikte. Das Streben nach Corporate Identity und Standardisierung reflektiert ein spezifisches Verständnis des (arbeitenden) Menschen.

KOMPLEX: Das Projekt der Komplexität
Unser Studio will dieses Paradigma hinterfragen und Komplexität sowie Zufälligkeit als Kernaspekte wieder einführen. Eine Neukonzipierung und Neugestaltung des Bürokomplexes werden vom Maßstab der Campus-Struktur ausgehen und bis zu einer detaillierten Manipulation der bestehenden Gebäude reichen.

Regeltermin: donnerstags, 14:00-17:30

Erstes Treffen: Donnerstag, 04. November 15:00-17:30

Zwischenkritik 1: 03. Dezember 14:00-17:30

Zwischenkritik 2: 14. Januar 14:00-17:30

Silent Pin Up: 10. Februar 14:00-17:30

Prüfung: 25. Februar: 14:00 (Präsenz)

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc
Perugini, Federico
Zelli, Marco

1710206

Arbeiten und Wohnen in Strasbourg (Morgner)

Die Auseinandersetzung mit hybriden Typen wird dieses Semester fortgesetzt mit der Aufgabe eines Bürogebäudes in Kombination mit Wohnen in der Stadt des europäischen Parlaments – Strasbourg. Sie geschieht einerseits im urbanen Kontext der durch diese Institution(en) geprägten Stadt und andererseits in vollem Bewusstsein darüber, wie unbestimmt diese Mischung von Arbeitsplatz und Wohnort aus heutiger Sicht gefasst ist. Dieser begrifflichen Offenheit steht die Vorstellung von Stadt gegenüber. Der im vorherigen Jahrhundert noch propagierte Stadt mit räumlich getrennten

Nutzungen wird kritisch hinterfragt mit dem Ziel die räumliche Distanz der Institutionen zur Stadt aufzubrechen und daraus Synergien abzuleiten. Die Nutzung des Bürohauses soll durch die Ergänzung mit Wohnen und gemeinschaftlichem Freiraum zu einem neuen Typus werden, der in das Leben der Stadt mit eingebunden wird und dadurch einen erhöhten urbanen Charakter verschaffen kann. Somit können die europäischen Institutionen intensiver mit der Stadt verknüpft werden, denn unmittelbar für die Menschen, die für die Europäische Union arbeiten, soll konkret dieser Haustyp entwickelt werden und deren Bedürfnissen gerecht werden. Die Beschäftigung mit dem Thema entspricht dem Wunsch, den Entwurfsprozess mit einem Mindestmaß an programmatischen, wirtschaftlichen und baugesetzlichen Bindungen anzugehen, um sich dafür umso intensiver mit den grundsätzlichen Fragen von Arbeiten und Wohnen im Stadtraum auseinander zu setzen und daraus ableitend eine eigenständige architektonische Idee formulieren zu können.

Die Teilnahme an der Entwurfsvertiefung ist verpflichtend.

Regeltermin: Do 9.00 - 17.00 Uhr, 20.40 R113 Seminarraum Gebäudelehre oder mit digitalen Medien
Abgabe/Schlusskritik:

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Morger, Meinrad
Kunkel, Steffen
Schilling, Alexander
Schneider, Lisa
Zaparta, Eleni

1710303

Dom Nature 4 (Hartmann)

Das Master Studio Dom Nature 4 wird sich mit den ikonischen Messebauwerken der Messe Basel befassen, die von Herzog & de Meuron und Theo Hotz entworfen wurden. Beide Gebäude sind vergleichsweise junge Konstruktionen und markante Architekturen, aber der Transformationsprozess des Messegeschäfts hat ihre Bedeutung in kürzester Zeit gewandelt: das ehemals pulsierende Herz der Stadt ist nun von einem Stillstand bedroht. Wir werden die physischen Merkmale und den ideologischen Hintergrund der beiden Gebäude als Ausgangspunkt für eine Reihe von explorativen Interventionen nutzen, um die Rolle von Programm, Konstruktion und Zeit in der Architektur zu untersuchen.

Zusammenarbeit in 2er-Gruppen

Regeltermin: Do 10:00 Uhr - 17:30 Uhr; R221, Geb. 20.40 FG BPL

1.Treffen: 05.11.2020 um 10.00 Uhr, Geb. 20.40

R221

Pflichtexkursion: Basel, 16.11.2020

Abgabe/Prüfung: 24.02.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/

Sprache: Englisch

Hartmann, Simon

Santana, Mariana

1720502

Next Economy Mixed Use Urban Production in Karlsruhe (Wappner)

Das Thema der Dichte ist eine der zentralen Herausforderungen für Städtebau und Architektur in der Zukunft. Neue Möglichkeiten ergeben sich dabei auch durch den allgemeinen technischen Fortschritt, der es erlaubt kleinmaßstäbliche Arten der handwerklichen und industriellen Produktion, wieder mit Wohnen, Handel und Kultur zu mischen. Karlsruhe ist für entsprechende Entwurfsexperimente interessant, da in zentralen Lagen großes Potential für zukunftsorientierte Konzepte des Wohnens und Arbeitens besteht. Hierbei nutzen wir die Nähe Karlsruhes zum Schwarzwald mit seiner wiedererstarteten Holzwirtschaft. Die hiermit einhergehenden Ambitionen zeigen sich z.B. in der Gründung des „Bauwerk Schwarzwald“. Hierfür werden Informations- und Ausstellungsformate, sowie Gewerbeflächen für kleinere holzverarbeitende Manufakturen benötigt. Entwurfsaufgabe wird es sein, einen innerstädtischen Block in Karlsruhe neu zu gestalten, so dass hier mit hybriden Typologien Arbeiten und Wohnen gemischt entwickelt werden können. Entstehen sollen innovative Wohnmodelle, öffentliche Bereiche im Erdgeschoss, ein Informationszentrum Holz sowie kleinere Gründerwerkstätten für die Bereiche Design und Möbel, in denen der Werkstoff Holz und die neuen digitalen Möglichkeiten seiner Bearbeitung, angewendet werden können.

Regeltermin: Do 13:00 - 18:00 Uhr, Geb. 20.40,

R. 247 nach Vereinbarung

1. Treffen: Donnerstag, 05. November 2020, 14:00 Uhr, Online

Endpräsentation: 25.02.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig
Schneemann, Falk
Tusinean, Monica
Hoffmann, Peter
Wang, Xuan

1720555

Stadthaus Kleinescholz Freiburg - In Gemeinschaft Wohnen (Haug)

Gemeinschaftlich orientiertes Wohnen war in der Vergangenheit wohl eher eine Selbstverständlichkeit, das Leben in der Familie, in der Nachbarschaft, im Quartier oder der Dorfgemeinschaft. Es ist ein zu tiefst menschliches Bedürfnis. Die Moderne hat die Wohnverhältnisse völlig verändert. Nicht nur das neben einander von Wohnen und Arbeiten wurde aufgelöst. Auch die sozialen Strukturen haben sich grundlegend verändert. Wohnen wurde immer mehr zu einer wirtschaftlichen Frage. Im vorigen Jahrhundert gab es immer wieder Versuche dem zu begegnen. Die Gartenstadtbewegung, Arbeitersiedlungen, ja die klassische Moderne selbst war geprägt von sozialen Utopien. In den siebziger und achtziger Jahren entstanden im Zuge der gesellschaftlichen Veränderungen wiederum zahlreiche Projekte mit gemeinschaftsorientierten Ansätzen zum Wohnen, zunehmend auch verknüpft mit ökologisch geprägten Ideen. Im Zuge des Wirtschaftsliberalismus traten solche Ansätze wieder in den Hintergrund. Es war vor allem der wachsende ökonomische Druck der die Wohngemeinschaft nach ihren experimentellen Anfängen letztlich zu einer Normalität werden ließ. Für viele meist jüngere Menschen in Ausbildung ist es gelebte Realität Wohnungen mit anderen zu teilen und so auf den in den Ballungsräumen so belasteten Wohnungsmarkt zu reagieren. In den letzten Jahren wächst das Bedürfnis, sich den Mechanismen des Marktes auch in späteren Lebensphasen zu entziehen. Bauherren verschiedenen Alters organisieren sich in Baugruppen um ihre Vorstellungen vom Wohnen gemeinsam zu realisieren. Zunehmend werden solche Modelle auch von den Kommunen unterstützt.

Regeltermin: donnerstags, 14:00 - 18:00 Uhr, nach Vereinbarung

erstes Treffen: Donnerstag, 5. November 2020, 10:00 Uhr, nach Vereinbarung
Zwischenkritik: 14.01.2021

Abgabe und Durchsprache: 25.02.2021

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Haug, Thomas

1720601

Insel der Lemuren - Ein neues Affenhaus für den Karlsruher Zoo (Hebel)

Die bedrohten Kattas (Lemuren) des Karlsruher Zoos leben zurzeit in einem zu kleinen Gehege im Affenhaus, das den heutigen Haltungsrichtlinien nicht mehr entspricht. Auf Wunsch des Zoos soll die Insel im Ludwigsee inmitten des Stadtgartens als begehbbare Insel erschlossen werden und den Lemuren als neue Heimat dienen. So bekommen sie 20-mal mehr Platz als ihnen momentan

zur Verfügung steht. Um diesen natürlichen Lebensraum so groß wie möglich zu belassen und keinen Platz auf der Insel wegzunehmen, soll das Warmhaus auf dem Gebiet des Sees erbaut werden und den Affen bei kühleren Temperaturen oder schlechtem Wetter als Zuflucht dienen. Der Entwurf ist als Ideenwettbewerb angelegt und bietet Möglichkeiten zur Realisation.

Regeltermin: donnerstags 9-17 Uhr

Erstes Treffen: 05.11.2020 - 13:00

Abgabe: 22.02.2021

Endpräsentation: 23.02.2020 Gruppenarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Hebel, Dirk

1720652

A Room For One's Own (Vallebuona)

Die Covid-Pandemie verändert die Art unseres Zusammenlebens nachhaltig. In einer sich wandelnden Gesellschaft gewinnen sowohl der Wunsch nach Gemeinschaft als auch die Sehnsucht nach individueller Selbstverwirklichung zunehmend an Gewicht. A Room For One's Own ist zugleich intro- und extrovertiert, eine Architektur für eine Person, die die Potentiale des Ortes für seinen Bewohner nutzbar macht. Im Zentrum der Aufgabe steht die intensive Auseinandersetzung mit der Stadt Karlsruhe und ihrer Partnerstadt Nottingham. Das Semester findet in digitaler Kooperation mit der Uni Nottingham statt. Im Austausch mit den dortigen Studierenden soll durch die Analyse und Diskussion offensichtlicher und verborgener Besonderheiten beider Städte und deren Überlagerung ein neues Verständnis für die Lesbarkeit urbaner Räume entstehen. Daraus lassen sich räumliche Konzepte und programmatische Ansätze für den Umgang mit spezifischen Orten der Stadt ableiten, die sich in selbstbewussten kleinen Architekturen manifestieren. In Kooperation mit der University of Nottingham, Prof. Rosamund Diamond.

Regeltermin: Do 10:00-14:00 Uhr, Geb. 20.40

1. Treffen: 05.11.2020

Zwischenkritik 1: 10.12.2020

Zwischenkritik 2: 28.01.2021

Pflichtexkursion: Karlsruhe, 13.-15.11.2020

Abgabe/Präsentation: 26.02.2021 Bearbeitungs-

form: Einzelarbeit, Gruppenarbeit

Empfehlung: mindestens 2 abgeschlossene Masterentwürfe

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Vallebuona, Renzo

Michalski, Manuel

Schmidt, Sophia

1720701

Accessible Campus (von Both)

Im Zentrum des Entwurfs Accessible Campus steht die Entwicklung einer möglichst weitgehenden und umfassenden barrierefreien Zugänglichkeit der Gebäude und Infrastrukturen auf dem Campus Süd. Der Entwurf fokussiert dabei sowohl mobilitätseingeschränkte als auch sehgeschädigte und blinde Personen. Die Studierenden analysieren in einem ersten gemeinsamen Schritt ausgewählte Gebäude des Universitätsbereichs und definieren die Anforderungen an die gebaute Umwelt für die Nutzung durch die Zielgruppe auf Grundlage der gängigen Normen und der fachlichen Unterstützung und Beratung durch das SZS - Studienzentrum für Sehgeschädigte (www.szs.kit.edu) am KIT. In den darauffolgenden Schritten bearbeiten die Studierenden in Einzelarbeit oder in Zweiergruppen ein ausgewähltes Gebäude auf dem Campus und entwickeln auf Grundlage der festgelegten Anforderungen innovative und funktionelle Erweiterungen sowie bauliche und konzeptuelle Veränderungen ihres Gebäudes.

Regeltermin: donnerstags, 09:00 Uhr

1. Treffen: 05.11.2020, 09:00 Uhr

Prüfungstag: 25.02.2021

Einzelarbeit / 2er Gruppen

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch/Englisch

von Both, Petra

Koch, Volker

Krüger, Andreas

Städtebau

1731058

URBAN PUZZLE Berlin _ Studentischer Ideenwettbewerb (Neppi)

Vor dem Hintergrund des stetig urbanen Wachstums sieht sich Berlin unter anderem mit einer erhöhten Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum konfrontiert. Neben der Nachverdichtung von Innenstadtlagen und Großwohnsiedlungen, rücken zunehmend auch periphere Siedlungsbereiche in den planerischen Fokus, welche durch überholte suburbane Bautypologien, eine geringe Dichte, einen erhöhten Individualverkehr und einen hohen Flächenverbrauch geprägt sind. Die zukünftige Stadtentwicklung sieht sich mit der Herausforderung konfrontiert, eine nachhaltige, flächensparende und urbane Entwicklungs- und Erweiterungsmöglichkeiten an den Rändern der Stadt zu schaffen, die wiederum eine angemessene Dichte

sowie geeignete Bautypologien im Vergleich zur angrenzenden Agrar- und Naturfläche aufweisen. Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH beabsichtigt zu diesem Zweck die Durchführung eines studentischen Ideenwettbewerbs zum Thema „nachhaltige und qualitätsvolle Stadterweiterung im Nordosten Berlins. Im Mittelpunkt steht dabei die exemplarische Entwicklung urbaner, lebendiger und nachhaltiger Wohnquartiere für derzeit unbebaute und landwirtschaftlich genutzte Flächen im Berliner Nordostraum mit den Ortsteilen Heinersdorf, Blankenburg, Karow und Buch sowie den angrenzenden Bereichen der Barnim Hochfläche. Teilnehmende Universitäten: Berlin, Weimar, Dortmund, Hannover, Braunschweig und Karlsruhe

Regeltermin: donnerstags, 10:00 – 13:00 Uhr, 11.40, EG, R015

1. Treffen: 29.10.2020 online / 05.11.2020 in

Präsenz

Pflichtexkursion: wird beim ersten Treffen bekannt gegeben / voraussichtlich 13.-16.11.2020

Abgabe/Prüfung: 24.02.2021

Bearbeitungsform: Einzelarbeit/2er Gruppen

Empfehlung: mindestens 1 abgeschlossener Entwurf

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Neppi, Markus

1731160

Glorious Hubs (Engel)

Seit Jahrzehnten steht der Ausbau des ÖPNV auf der Agenda der Metropolregion Stuttgart. Stetig werden das Schienennetz ausgebaut, Taktzahlen erhöht und Stationen barrierefrei gemacht, um den Fahrkomfort zu erhöhen. Gleichzeitig liegen viele Umfelder der S-Bahn-Stationen im VVS-Gebiet abgelegen am Siedlungsrand, sind vernachlässigt und bieten wenig Attraktivität, wenig Dichte und wenig Urbanität. Im Rahmen eines studentischen Ideenwettbewerbs, ausgelobt vom Verband Region Stuttgart und der HFT Stuttgart, sollen Ideen und Impulse für Pilotprojekte zur städtebaulichen Neuordnung der S-Bahnstation-Umfelder erarbeitet werden. Entwickelt werden sollen zukunftsweisende und beispielhafte stadträumliche Konzepte mit Vorschlägen zur programmatischen Neuausrichtung, attraktiven Wegeverbindungen und hochwertigen Freiraumgestaltungen für 1-3 Bahnhofsumfelder – 5 Standorte stehen zur Auswahl. Welche Funktionen sind angemessen, machen den Ort attraktiv? Wie können die dispersen und fragmentierten Bereiche räumlich und funktional verdichtet werden? Erwartet werden Entwürfe, die die S-Bahnstationen zu zentralen Bezugspunkten des Ortes machen,

die ihrer Funktion als Ortseingänge und glorious hubs gerecht werden.

Regeltermin: Do 09:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R 013
 1. Treffen: Do 05.11.2020, 10:00 Uhr
 Zwischenkritik: Do 03.12.2020, Do 21.01.2021
 Pflichtexkursion: Do 12.11 + Fr 13.11.2020, Region Stuttgart
 Abgabe: Mi 24.02.2021, 10:00 Uhr
 Präsentation: Do 25.02.2021
 Bearbeitungsform: 2er-Gruppen oder Einzelarbeit
 Empfehlung: mindestens 1 abgeschlossener städtebaulicher Entwurf
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Engel, Barbara
 Kuzyshyn, Anna
 Reichwein, Sara

1731210

A World of SPORTS – Activating NATURE for our Cities (Bava)

Experimenting Sport as the future ECO-Mobility-System Herzogenaurach2030: SportCITY Umweltverschmutzung, Ressourcenverschwendung, Verlust der Biodiversität bei rasantem Bevölkerungswachstum - die Fragilität und Grenzen unseres (planetaren) Systems sind in ökologischer, ökonomischer und soziokultureller Hinsicht sichtbar und spürbar. Die Weltengesellschaft ist aufgefordert, kurz- und mittelfristige Lösungsansätze für die „Große Transformation“, hin zu einer nachhaltigen Welt zu finden. In den Städten ist es besonders die Verkehrslandschaft, die einer radikalen Neuorganisation bedarf. 18% der weltweiten CO2-Emissionen produziert der Verkehr - eine Verkehrswende, der Ausbau des ÖPNV, sowie die konsequente Umsetzung der „5-Minuten Stadt“ mit hochwertigen Bewegungsräumen ist zwingend notwendig und wird für die Stadt- und Freiraumplanung zu einem zentralen Entwurfsthema. Wir wollen eine radikale Zukunftsvision für dieses Aufgabenfeld antizipieren! Wie wäre es in einer Stadt zu leben, in der es weder private PKWs noch Parkplätze gibt? Eine Stadt, in der sich alle Bewohner zu Fuß, mit dem Fahrrad und e- Rollern gesundheitsbewusst, kommunikativ und umweltfreundlich bewegen? Welches neue Stadtbild können wir generieren und wie wird die Stadt zum Hotspot von Biodiversität transformiert? Herzogenaurach, Heimat der Weltfirmen adidas und puma, stellt sich uns als Experimentierfeld zur Verfügung. Für die französische Stadt experimentieren wir die SportCITY, definieren Sport als universales Mobilitätssystem und programmieren den Stadtraum neu. Mit innovativen und kreativen Denkansätzen revolu-

tionieren wir konventionelle Ansätze und zeigen Möglichkeitsräume für eine mutige, zukunftsbewusste und aktiv nachhaltige Gesellschaft.

Regeltermin: DO, 9:00 - 13:00 Uhr, Geb.11.40, R126 & online
 1.Treffen: DO, 05.11.2020, 9:00
 Abgabe/Prüfung: DO, 25.02.2021
 Zwischenkritiken:10.12.2020 / 21.01.2020
 Bearbeitungsform: 2er Teams
 Empfehlung: mindestens 1 abgeschlossener Entwurf
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch
 Bava, Henri
 Gerstberger, Susanne

1731260

Archetypen und Hybride (Inderbitzin)

In unserer praktischen Arbeit sind wir bei der Mehrzahl der Projekte mit der Tatsache konfrontiert, dass aufgrund vom Ort und/oder dem Programm sowie weiterer Entwurfsparameter das architektonische Projekt nicht länger auf gefestigten Grundlagen entwickelt werden kann. Während mit dem Archetyp die ahistorische Konstanz thematisiert wird, bergen Hybride das Potential eines radikalen Gegenteils: Sie bilden direkt eine (unübersichtliche) Gegenwart ab und beschreiben das Formlose. Hybride tendieren dabei zu offenen, Archetypen zu geschlossenen Formen. In der Dichotomie der beiden Begriffe besteht ein vielversprechendes Spannungsfeld, in dem wir unsere Entwürfe verorten.

Regeltermin: Do 11:00-18:00 Uhr, Geb. 11.40, R 115
 Zwischenkritik: 10.12.2020, 14.01.2021
 Abgabe/Präsentation: 25.02.2021
 Bearbeitungsform: Einzelarbeit oder Gruppenarbeit
 Empfehlung: mindestens 2 abgeschlossene/r Masterentwurf/würfe
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Inderbitzin, Christian
 Grunitz, Michael
 Kaltenbach, Markus
 Kersting, Conrad
 Schork, Anna Karin

1731164

Vorankündigung SS 2021: Zukunft Wohnen - Daegu 2035+ (Engel)

Daegu, eine Stadt mit 2,5 Millionen Einwohnern und einer mehr als 2500 Jahre zurückreichenden Geschichte, ist heute die viertgrößte Stadt Südkoreas. Wie viele andere Metropolen hat

auch Daegu einen großen Bedarf an bezahlbarem Wohnraum. Gleichzeitig sind zentral gelegene Gebiete vorhanden, die große Ressourcen für die weitere Entwicklung der Stadt aufweisen – hierzu gehören ein ehemaliger Regierungscampus, eine informelle Siedlung und ein Industriegebiet. Die Stadt Daegu ist auf der Suche nach innovativen und nachhaltigen Lösungsansätzen und veranstaltet deshalb einen internationalen Workshop für Studierende. Die besten Ergebnisse sollen auf einer Ausstellung im November 2021 in Korea der Öffentlichkeit präsentiert werden. Aufgabe des Entwurfsstudios ist es, städtebauliche Konzepte für ein zukunftsweisendes Wohnquartier zu erarbeiten – ein besonderes Augenmerk soll dabei auf neuen Mobilitätsformen und Verkehrskonzepten sowie der Bereitstellung und Erreichbarkeit von Erholungsräumen liegen. Kick-Off-Veranstaltung des Studios ist ein Workshop, der voraussichtlich vom 15.–24. März 2021 in Daegu stattfindet. Die Projekte werden dann im Rahmen des Studios weiterbearbeitet. Die Kosten für Reise und Unterkunft werden von der Baden-Württemberg-Stipendium und der Stadt Daegu übernommen.

1. Treffen: Infoveranstaltung am Di 17.11.2020, 14:00 Uhr, Geb. 11.40, R 013 / Online Workshop: 15.–24.03.2021, Daegu, Südkorea
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Engel, Barbara
Reuß Brezovska, Marketa
Baek, Han Yeol

Stegreife

1710113

2020 Trompe-L'oeil (Frohn)

Der Stegreif „2020 Trompe-L'oeil“ beschäftigt sich mit dem architektonischen, räumlichen wie narrativen Potential, das aus den erweiterten Realitäten in Videokonferenz-Räumen erwächst. Im Rahmen des Stegreifs soll zunächst die Beschaffenheit der häuslichen Zoom-Kulisse untersucht werden, die eine Hybridisierung durch die Überlagerung von Wohnen und Arbeiten erfährt. Ziel ist es, im Anschluss durch das Zusammenspiel von realen und „täuschenden“ Elementen die Raumgrenzen des häuslichen Arbeitsplatzes neu zu interpretieren bzw. zu erweitern. In Form einer Zoom-Umgebung sollen die herausgearbeiteten Gesetzmäßigkeiten von Illusion und Wirklichkeit – und die in diesem Spannungsfeld neu entstehen-

den dreidimensionalen Raum-Hybride – angeeignet und präsentiert werden.

Ausgabe: 12.11.2020, Zoom
2 Treffen: nach Absprache, Zoom Abgabe/Prüfung: 17.12.2020, Zoom
Teilnehmeranzahl: 15
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch
Frohn, Marc
Bengert, Florian

1710366

Hundertfünfzig Zentimeter Ästhetik (Craig)

eine künstlerische Erforschung urbaner Abstand-ästhetiken indoor/outdoor
Erfinde neue Abstands-Narrative für den urbanen Raum.

Struktur/Ablauf:

1. Suche Dir einen Ko-Kreativen-Kopf (Zu zweit geht alles besser!)
2. Fotorecherche: Lauft gemeinsam durch die Stadt und dokumentiert Eure Beobachtungen.
3. Expert*innen-Interview: Sprecht mit den Menschen über Eure Beobachtungen und notiert diese.
4. Reflektiert Eure Beobachtungen und entwickelt daraus gemeinsam ein Konzept für ein neues Abstands-Narrativ (alle künstlerischen Praktiken sind erlaubt).
5. Zwischen-Kritik-Workshop mit dem Gastkritiker und Designer Oliver Selim Boualam: Zeigt Euren aktuellen Forschungsstand.
6. Künstlerische Praxis: Gebt Eurem künstlerischen Forschungsthema eine passende Gestalt.
7. Abgabe: Präsentiert Eure künstlerische Forschungspraxis vom ersten Foto, Gedanken bis hin zum fertigen Artefakt.
8. Wenn alles gut läuft, dann produzieren wir ein geniales Künstlerbuch und Ausstellung und so ...
9. Let's get started!

Ausgabe: Montag, 16.11.2020, 15-17 Uhr via Zoom
Abgabe/Präsentation: Montag, 30.11.2020
Kranz, Fanny

1720713

Einhand(falt)maske (von Both)

Im Stegreif entwickeln Sie innovative Corona-Schutzmasken für den täglichen Gebrauch. Die Masken sollen mit einer Hand aufsetzbar sein und die Anforderungen der Norm EN 14683 erfüllen. Selbstverständlich sollen sie zudem den hohen gestalterischen Ansprüchen der Fakultät genügen. Die Masken können faltbar sein oder durch andere Verfahren gut verstaubar und geschützt werden können. Lassen Sie Ihrer Fantasie freien Lauf.

Ausgabe: 06.11.2020, 13:00 Uhr
 Abgabe und Präsentation: 11.12.2020, 13:00 Uhr
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch/Englisch
 von Both, Petra
 Krüger, Andreas
 Koch, Volker

1720760

Tagwerks-Stegreif (Pfeifer): @Home

Vermittlung einer ganzheitlichen Betrachtungsweise von Material, Konstruktion, Form und Funktion im Entwurfsprozess. Das konkrete Thema wird am ersten Tag bekannt gegeben. Die Bearbeitung kann in Gruppen à 2 Studierenden oder als Einzelarbeit erfolgen.

Termin Ausgabe: 01.03.2021
 Abgabe/Prüfung: 29.03.2021
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Pfeifer, Matthias
 Sedighi, Mandana
 Lauterkorn, Daniel
 Özcan, Tugay

1720908

Flexible Flächen (R. Wagner)

Stegreif mit vorgelagertem Workshop zur Einführung in das handwerkliche Flechten, Pflichtekursion im zeitlichen Kontext der Veranstaltung. Workshop mit Korbflechtmeisterin Monika Nickel-Stein, Kindenheim/Pfalz voraussichtlich zum Ende der Vorlesungszeit Anfang März 2021. verbindliche Teilnahme am Weidenschmitt zur Materialgewinnung im Dezember 2020.

Ort: Westhochschule, Geb. 06.34, R 006
 Ausgabe Anfang März 2021
 Abgabe Ende März 2021
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch
 Wagner, Rosemarie
 Sander, Stefan
 Sum, Bernd

1731166

City Concepting (Engel)

Prägnante Ideen und klare Konzepte zu entwickeln, sind grundlegend für die erfolgreiche Entwurfsarbeit in der Architektur und im Städtebau. Im Rahmen des Stegreifs soll die konzeptionelle Entwurfsarbeit trainiert werden.

Ausgabe: Di 24.11.2020, 14:00 Uhr, Online

Abgabe: Mo 07.12.2020, 16:00 Uhr
 Präsentation: Di 08.12.2020, 14:00 Uhr, Geb. 11.40, Tullahalle
 Bearbeitungsform: Einzelarbeit
 Teilnehmerzahl: unbegrenzt
 Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Engel, Barbara
 Kuzyshyn, Anna

1731212

Texme your location! (Bava)

Von der zaghaften Erkundung einer ersten Frage bis hin zum Flash eines Kommunikationsblitzes gehört Sprache zu den dynamischsten und flüchtigsten Materialien, die den Raum ausmachen. Sie gibt dem Ort einen Namen, sie begleitet und formt unsere Praxis, und sie zirkuliert jenseits physischer und sozialer Grenzen. In diesem Stegreif werden wir die Sprache benutzen, um die Stadtlandschaft zu „lesen“, zu „befragen“ und zu „umschreiben“, indem wir untersuchen, wie die Wörter, die wir verwenden, den öffentlichen Raum sich mit ihm verschränken und ihn neugestalten. Die Studierende werden sowohl die narrativen als auch die poetischen Qualitäten von Text nutzen, um das kreative Schreiben als ein Gestaltungsmittel zu erforschen, das der Fotografie ebenbürtig ist und in der Lage ist, die Orte in der Stadt überraschenderweise neu in Besitz zu nehmen.

Ausgabe: Mi 25.11.2020 14:00-16:00 Uhr, Geb. 11.40, R 125
 Abgabe/Präsentation: Mi 09.12.2020
 Teilnehmerzahl: 14
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Englisch
 Bava, Henri
 Romero Carnicero, Arturo

1731266

Eine 7-Zimmer-Wohnung mit 70 Quadratmetern (Inderbitzin)

Ausgabe: Do 17.12.2020, 9:00 Uhr, Geb. 11.40, R 115
 Abgabe/Präsentation: Fr 08.01.2021, 13.30-17.00 Uhr, Geb. 11.40, R 115
 Teilnehmerzahl: 15
 Veranstaltungsform: Präsenz
 Sprache: Deutsch/Englisch
 Inderbitzin, Christian
 Grunitz, Michael
 Kaltenbach, Markus
 Kersting, Conrad Paul
 Schork, Anna Karin

1720983

Freies bautechnisches Thema

Entwicklung einer tragfähigen Idee zu einer bautechnischen Aufgabenstellung und die überzeugende Präsentation derselben. Themenabsprache am Fachgebiet.

Nach Vereinbarung Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Wagner, Andreas

Rissetto, Romina Paula

Mann, Petra

Mino Rodriguez, Maria Isabel

1700053

Weitere Stegreife

Weitere Stegreife werden von den Fach- und Lehrgebieten im Laufe des Semesters oder als Ferienstegreif ausgegeben. Themen und Termine siehe Aushänge.

Entwurfsvertiefung

1710112

Gebäudeplanerische Entwurfsvertiefung (Frohn)

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf „Der Bürokomplex“ gewählt werden und ist für diesen verpflichtend. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Raumlehre“ ist möglich

Regeltermin: Mittwoch, 14:00-17:30

1. Treffen: Mittwoch, 11. November 14:00 -17:30

Zwischenkritik 1: 25. November

Zwischenkritik 2: 23. Dezember

Endpräsentation/Prüfung: 25. Februar (Präsenz), 10:00 - 12:30

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Perugini, Federico

Zelli, Marco

1710207

Gebäudeplanerische Entwurfsvertiefung (Morger)

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf „Arbeiten und Wohnen in Strاسبourg“ gewählt werden und ist für diesen verpflichtend. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Gebäudelehre“ ist möglich

Sprache: Deutsch

Morger, Meinrad

Kunkel, Steffen

Schilling, Alexander

Schneider, Lisa

Zaparta, Eleni

1710306

Gebäudeplanerische Entwurfsvertiefung: (Hartmann)

Diese Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau „Dom Nature 4“ gewählt werden und ist für diesen obligatorisch. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Entwurfslehre“ ist möglich.

Sprache: Englisch

Hartmann, Simon

Santana, Mariana

1720514

Bautechnische Entwurfsvertiefung (Wappner)

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau gewählt werden. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Bautechnik“ ist möglich.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

Schneemann, Falk

Tusinean, Monica

Hoffmann, Peter

Wang, Xuan

1720556

Bautechnische Entwurfsvertiefung (Haug)

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau gewählt werden. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Bautechnik“ ist möglich.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Haug, Thomas

1720604

Digitale Entwurfsvertiefung (Hebel)

Stimmungen, Techniken, Komposition - Strategien zur überzeugenden Architekturvisualisierung.

Regeltermin: Betreuungen nach Absprache,

R025/026, Geb. 11.40

Workshops: Modelling - Rhino3D/Grasshopper

ArchViz/ Matte Painting - PS

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Hebel, Dirk
Rausch, Manuel

1720653

**Bautechnische Entwurfsvertiefung
(Vallebuona)**

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Hochbau gewählt werden. Eine Anerkennung im Modul „Sondergebiete der Bautechnik“ ist möglich.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Vallebuona, Renzo
Schmidt, Sophia
Michalski, Manuel

1720711

Bautechnische Entwurfsvertiefung (von Both)

Während des Kurses kann jedes Designstudio des Masterstudiengangs nach Absprache mit den Themen des BLM und des BLM-Labors vertieft werden. Dazu gehören insbesondere BIM, Augmented und Virtual Reality, Künstliche Intelligenz, Rapid Prototyping und Additive Manufacturing.

1. Treffen: 05.11.2020, 12:30 Uhr
Regeltermin: Nach Vereinbarung Prüfungstag:
25.02.2021 Einzelarbeit
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Koch, Volker
Krüger, Andreas

1720759

**Tragwerksplanerische Entwurfsvertiefung
(Pfeifer)**

Die Anmeldeformalitäten werden beim ersten Treffen bekannt gegeben.

1. Treffen: Mittwoch, 02.12.2020, 13:15 - 14:00 Uhr,
über Ilias/Zoom, Pflichtveranstaltung!
Abgabe/Prüfung: nach Ankündigung
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Pfeifer, Matthias
Lauterkorn, Daniel
Özcan, Tugay

1720905

**Bautechnische Entwurfsvertiefung
(Wagner R.)**

In der bautechnologischen Vertiefung sollen Studierenden erkennen wie sich technischen

Anforderungen auf die Gestaltung auswirken. Die Studierenden lernen ihren Entwurf im Hinblick auf eine Umsetzung in ein reales Bauwerk zu analysieren und zu bewerten.

Regeltermin: Nach Vereinbarung
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Sander, Stefan
Wagner, Rosemarie

1720982

**Bautechnische Entwurfsvertiefung
(Wagner, A.)**

Die bautechnische Entwurfsvertiefung ist begleitend zu einem Hoch- oder Städtebauentwurf und es erfolgt eine vertiefte eigenständige Bearbeitung bauphysikalischer oder gebäudetechnischer Themenschwerpunkte des jeweiligen Entwurfsprojekts. Im Rahmen des ersten Betreuungstermins werden Zielsetzung und Thema, geeignete Planungswerkzeuge sowie ein Arbeitsplan besprochen (siehe auch Modulhandbuch).

nach Vereinbarung
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Andreas
Mann, Petra
Mino Rodriguez, Maria Isabel
Rissetto, Romina Paula

1731061

**Städtebauliche Entwurfsvertiefung
(Neppi): Sketches and Diagramms /
Kommunikation im Entwurfsprozess**

Die Entwurfsvertiefung findet begleitend zum Entwurf statt. Das strukturierte Arbeiten mit dem Hinblick auf das Endprodukt soll den Entwurfsprozess unterstützen. Dabei geht es darum, welche Informationen welche Darstellungsformen brauchen. Zum Schluss geht es darum, wie die entstandenen Darstellungen zusammengebracht werden. Ziel ist es, klar verständliche und informationsreiche Darstellungen auf Wettbewerbsniveau zu entwickeln. Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Städtebau gewählt werden und ist für diesen verpflichtend.

Termine: donnerstags, 14:00, 11.40, R016 (die Termine werden während des Seminars bekannt gegeben)
Prüfung: 24.02.2021
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Neppi, Markus

1731161

**Städtebauliche Entwurfsvertiefung
(Engel): Glorious Hubs.**

Welche Typen von S-Bahnstationen lassen sich identifizieren und welche Anforderungen ergeben sich daraus für das Entwurfskonzept? In mehreren Übungen und kleinen Workshops werden verschiedene Methoden zum Lesen und Interpretieren der Bahnhofsumfelder sowie zur Entwicklung von Konzepten und Szenarien angewandt. Mit Modellen und Skizzen sollen alternative Entwurfsansätze entwickelt und innerhalb der Gruppe diskutiert werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für die Entwurfsarbeit im Studio „Glorious Hubs“.

Regeltermin: Do 14:00 - 15:30 Uhr, Geb. 11.40, R 013

1. Treffen: Do 05.11.2020, 10:00 Uhr

Pflichtexkursion: Do 12.11. + Fr 13.11.2020, Region Stuttgart

Abgabe/Prüfung: Do 04.03.2021, 16:00 Uhr

Bearbeitungsform: 2er-Gruppen oder Einzelarbeit

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Engel, Barbara

Kuzyshyn, Anna

Reichwein, Sara

1731211

Städtebauliche Entwurfsvertiefung (Bava)

Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Städtebau gewählt werden und ist für diesen verpflichtend.

Regeltermin: Do, 9:00-13:00 Uhr, 11.40, R126 & online

Erstes Treffen: 05.11.2020, 9:00 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Bava, Henri

Gerstberger, Susanne

1731261

**Städtebauliche Entwurfsvertiefung
(Inderbitzin): Hybride Formen**

Im Sinne einer vorbereitenden und begleitenden Arbeit zum Masterentwurf Archetypen und Hybride untersuchen wir in dieser Entwurfsvertiefung exemplarische Bauten mit «hybriden Eigenschaften». Die Vertiefung ist analytisch ausgerichtet und umfasst zwei Teile: Nach der Wahl eines geeigneten Beispiels in Absprache mit dem Lehrstuhl wird zunächst dessen Baugeschichte und historischer Kontext in einem kurzen Text umrissen. Der zweite Teil umfasst die Analyse der formprägenden Strukturmerkmale. Neben einer

textlichen Beschreibung ist es denkbar, hierzu weitere Medien der Analyse auszuprobieren. Die Veranstaltung kann nur im Zusammenhang mit dem dazugehörigen Entwurf Archetypen und Hybride gewählt werden und ist für diesen verpflichtend.

Regeltermin: Do, 9:30-11:00 Uhr, Geb. 11.40, R 115

Abgabe/Prüfung: 11.03.2021, 9:00 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Inderbitzin, Christian

Grunitz, Michael

Kaltenbach, Markus

Kersting, Conrad Paul

Schork, Anna Karin

Gebäudeplanung

1710114

Raumlehre: 20%

Durch den Trend zum Homeoffice verändert sich die Bürowelt rasant und grundlegend. Viele Unternehmen wollen die Heimarbeit weiter ausbauen, weshalb angenommen wird, dass jedes 5. Büro in Deutschland überflüssig werden wird. Dieser Annahme folgend, stehen demnach in Zukunft ca. 75 Millionen qm Bürofläche in Deutschland zur Disposition. Gleichzeitig fehlt in allen deutschen Großstädten Wohnraum. Das Seminar entwickelt Grundstrategien zur Umnutzung von Bürobauten zu Wohnzwecken. Mit diesem Ziel werden die strukturellen Grundaspekte u.a. der Erschließung und Belichtung ausgewählter Wohnbauprojekte systematisch untersucht und ihre Regelhaftigkeit in Form textlicher Instruktionen auf andere Bauten übertragbar gemacht. In einem zweiten Schritt werden diese dann auf einen Bürobau „projiziert“. Ergebnis sind Modelle der resultierenden strukturellen Überlagerungen.

Regeltermin: wöchentlich, Do. 10:00 - 11:30 Uhr, 11.40 Tulla-Hörsaal

Erster Termin: 05.11.20

Zwischenkritiken: 03.12.20, 21.01.21

Abgabe/Prüfung: 11.03.2021, 10:00-13:00

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Frohn, Marc

Panzer, Tim

Bengert, Florian

1710209

Gebäudelehre: Bürobauten

In diesem Semester möchten wir uns mit der Entwicklung von Bürobauten beschäftigen, welche sich seit dem 19. Jahrhundert in einem steten Wandel befinden. Neue Technologien, sowie sich permanent verändernde gesellschaftliche Rahmenbedingungen und dadurch resultierende neue Formen der Arbeit führen zu Veränderungen in der Büroarchitektur. Hierfür betrachten und analysieren wir unterschiedliche Projekte des gleichen Typus in zeitlich und kulturell unterschiedlichen Kontexten, die differente Raum- und Nutzungsideen verfolgen. Die Analyse erfolgt anhand von Zeichnungen und schriftlichen Zusammenfassungen. Der Fokus liegt hierbei auf den sich wandelnden Arbeitsprozessen und deren Auswirkungen auf Struktur, Proportionen und Mobiliar, sowie Material und Konstruktion der ausgewählten Fallbeispiele, sodass die gesamthafte architektonische Qualität der Gebäude fassbar wird. Die gesamte Analyse sowie Schlüsseltexte über die Entwicklung der Bürotätigkeit sollen den anschließenden gemeinsamen Diskurs unterstützen.

Regeltermin: Mi 10.00 - 12.30 digital
1. Treffen: 07.11.2020 10 Uhr, R113, Seminarraum
Gebäudelehre oder in digitaler Form
Abgabe/Prüfung: 01.02.2021
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Morger, Meinrad
Kunkel, Steffen
Schilling, Alexander
Zaparta, Eleni
Schneider, Lisa

1710305

Entwurfslehre: Monsterpieces 2 - Messe Basel

Das Seminar Monsterpieces ist eine spielerische architektonische Spekulation über das Wiederverwendungspotenzial größerer und unzureichend genutzter Gebäude. Dabei soll der Stadt ein neues Leben eingehaucht werden, ohne ihre Form maßgeblich zu verändern. In dieser zweiten Ausgabe werden wir uns mit den verschiedenen Bauwerken beschäftigen, die das Gebäudeensemble der Messe Basel bilden. Die Gebäude werden analysiert, modelliert und auf unterschiedliche Weise und mit verschiedenen Techniken abgebildet. Anschließend werden die Studierenden eine neue Nutzung für ihr Gebäude erarbeiten und ihren Vorschlag mit Hilfe einer Collage von Intentionen begründen. Mehr noch als ein Akt der Neuprogrammierung liegt der Schwerpunkt der Interventionen auf der Darstellung einer spe-

kulativen Zukunft, deren Auswirkungen auf das Gebäude und auf die Zukunft der Stadt.

Regeltermin: mittwochs 14:00 - 16:00
1. Treffen: 04.11.2020 um 14.00 Uhr, Geb. 20.40
R221
Exkursion: Basel, 16.11.2020
Abgabe/Prüfung: 10.03.2021
Teilnehmerzahl: max. 14
Bearbeitungsform: Zusammenarbeit in 2er- oder 3er-Gruppen
Sprache: Englisch
Simon Hartmann
Mariana Pereira da Cruz Rodrigues Santana

Geschichte, Kunst und Theorie

1710161

Konstruktive und Darstellende Geometrie

Perspektive zu geneigter Bildebene
Das perspektivische Sehen bestimmt unseren Alltag. Aus dieser Erkenntnis leitet sich das Interesse an einer genaueren Untersuchung des zugrunde liegenden Abbildungsvorganges ab. Die Umsetzung räumlicher Erfahrungen in zweidimensionale Bilder ist nach wie vor ein mächtiges Kommunikationsmittel, das auf einfachste Weise herstellbar ist und große Wirkung entfaltet. Neben dem Arbeiten in virtuellen Modellen und Mixed-Reality-Umgebungen bleiben Skizze und Foto unverzichtbares Handwerkszeug für Entwurf und Gestaltung räumlicher Interventionen. Im Kurs werden die perspektivischen Abbildungsverfahren genauer untersucht und auf allgemeine Lage eines Objektes zur Bildebene angewendet. Die Darstellung gekrümmter Flächen und nicht rechtwinkliger Objekte wird genauso behandelt wie die Rekonstruktion dieser Geometrien aus vorhandenen Fotos.

Regeltermin: Do. 8:00 - 9:30 Uhr, 20.40 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1
1. Treffen: Do. 05.11.2020, 8:00 Uhr, 20.40 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1 Abgabe/Prüfung: 06.05.2021
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Beyer, Udo

1710162

Übungen zur Konstr. u. Darst. Geometrie

Übung zur Vorlesung

Regeltermin: Di. 08:00 - 09:30 Uhr, Seminarraum

Kunstgeschichte R124, Geb. 20.40
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Beyer, Udo

1710367

Bildende Kunst: „Magenta?“ Let's paint, let's read, let's talk, let's do it!

Wir werden in erster Linie malen (z.B. auch auf Leinwand) und parallel darüber reflektieren, was Malerei eigentlich ist und alles sein kann. Technische Methoden ausprobieren und Sichtweisen und Ideen nachgehen. Farbe/Licht – Geschichte/ Gegenwart – Beobachtung/Wahrnehmung. Alles auf eine Fläche bringen.

Regeltermin: Mo 10:00-13:30 Uhr; 20.40 R204 FG BK

1.Treffen: 02.11.2020; 10:00 Uhr, 20.40 R204 FG BK

Abgabe / Prüfung: 01.03.2021

Teilnehmerzahl: 10 + 2 Erasmus

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Craig, Stephen

1710368

Bildende Kunst: Thinking Clouds Denksystem Collage

In kleinen Unterkapiteln erarbeiten wir, als Denkkollektiv, mit künstlerischen Methoden, vor allem der Collage, in ihrer integrativen Vielfältigkeit (Bild, Text, Raum, Sound), ein Themenfeld, welches versucht sich zwischen den Beziehungsgeflechten: Mensch, Maschine, Tier und Natur zu bewegen. Ein Seminar als Collage. In der Überlagerung, Schicht für Schicht versuchen wir zu verdichten. Entstehen soll über kleine Mikrostudien eine Gemeinschaftsproduktion in Form einer Hörcollage.

Regeltermin: Mo 14:00-17:15 Uhr 20.40 R204 FG BK

Abgabe / Prüfung: 22.03.2021

Teilnehmerzahl: 8

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Craig, Stephen

Pawelzyk, Susanne

1710409

Architekturtheorie / Forschungsseminar: Architecture of Terrapolitics

Beschreibung siehe „Forschungsfelder“.

Vrachliotis, Georg

Pohl, Dennis

1710410

Architekturtheorie: The Delivery Complex

Alles scheint lieferbar: ob Bücher von Amazon, Schuhe von Zalando oder das Menü von Deliveroo. Dinge und Lebensmittel werden bestellt und bis an die Haustür geliefert. Waren, Kapital, Plattformen und Menschen verschmelzen zu einer digitalen Superstruktur, in der sich Wünsche in Bestellungen verwandeln: “The Delivery Complex”. Welche Auswirkungen hat das auf Stadt und Architektur? Und was bedeutet es, für eine solche Dienstleistungsgesellschaft zu entwerfen? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Recherche-seminar konzipiert. Ziel ist es, sich mit interdisziplinären Raum- und Zeittheorien auseinanderzusetzen, um einen neuen Blick auf die Folgen der digitalen Dienstleistungsgesellschaft zu werfen.

Regeltermin: Di 12:00–13:30

Erstes Treffen: 03.11.2020

Pflichtexkursion: 28.01.-31.01.2021, Berlin

Abgabe/Prüfung: 12.03.2021

Teilnehmerzahl: 8

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Vrachliotis, Georg

Knoop, Hannah Friederike

1710453

Architekturkommunikation: Spaziergehen: Architektur und Stadt 1:1

Wer Architektur und ihre Wirkung im städtischen Kontext erleben und verstehen will, muss sich ihr physisch annähern und aussetzen. Deshalb sind geführte Architekturspaziergänge noch immer eines der stärksten und überzeugendsten Instrumente der Architekturvermittlung. In diesem Kurs werden wir eigene Spaziergänge durch Karlsruhe konzipieren und durchführen, die den Teilnehmer*innen in kompakter Weise neue Perspektiven eröffnen. Dabei geht es zunächst darum, jene Orte und Objekte zu identifizieren, an denen sich wichtige aktuelle Themen der Architektur mit hoher räumlicher Prägnanz entfalten, um diese dann in einer stimmigen Dramaturgie zu erschließen.

Regeltermin: Di 14:00 - 17:30, zweiwöchentlich,

Geb. 20.40 R113 Gebäudelehre

Erstes Treffen: 03.11.2020, 14:00 Uhr, Geb. 20.40

R113 Gebäudelehre

Abgabe/Prüfung: 26.02.2021

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Rambow, Riklef

Schubert, Lydia Ninon

1741314

Kunstgeschichte: Unfassbare Bildwelten: Praktiken des Trompe-l'œil

Insekten, die man von prallen Früchten verschrecken möchte, Fliegen, die sich auf dem Gemälde niedergelassen zu haben scheinen, Vorhänge, die dazu einladen, sie beiseite zu schieben, oder Rückseiten von Bildern, die deren Vorderseite sind – das Trompe-l'œil entfaltet stets ein raffiniertes Spiel zwischen dem Dargestellten und dem Bild als seinem Medium, das an ausgewählten Beispielen genauer untersucht werden soll. Praktiziert wurde die Kunst der Augentäuschung in Tafel-, Wand-, Decken- und Buchmalerei. Das Streben nach der perfekten bildlichen Illusion durchzieht nahezu alle Kunstepochen, Schwerpunkte im Seminar werden auf den Blütezeiten zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert und im Nordamerika des 19. Jahrhunderts liegen.

Regeltermin: Mo 14.00 - 15.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Filser, Barbara

1741315

Kunstgeschichte: Ludwig Mies van der Rohe. Architektur und Politik

Die Bauten und Projekte von Ludwig Mies van der Rohe gehören zu den Ikonen der modernen Architektur. In ihnen spiegeln sich aber auch die historischen Brüche und die politischen Widersprüche ihrer Zeit. Im Seminar sollen einige seiner Hauptwerke vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen und der Selbstpositionierung des Architekten vorgestellt und analysiert werden.

Regeltermin: Mi 16.00 - 17.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Papenbrock, Martin

1741316

Kunstgeschichte: Von Fluss und Zyklus. Zeitdarstellung in der Malerei

Wie und unter welchen Bedingungen konstituiert sich die Erfahrung von Zeitlichkeit in der Auseinandersetzung mit dem gemalten Bild? Welche Parameter und analytischen Konzepte stehen zur Verfügung, um im Medium der Malerei Zeitanalysen durchzuführen? Die hier nur schlagwortartig aufgelisteten Merkmale wie Instantaneität,

Ereignishaftigkeit, Rhythmik, Sequenzierung, Verkettung von Episoden, Verzögerung und Beschleunigung, Fluss und Stillstand werden in unterschiedlichster Gestalt angetroffen. Zu den behandelten Positionen zählen Brueghel der Ältere, Caravaggio, Chardin, Dürer, Giotto, Monet, Turner, Vermeer.

Regeltermin: Mo 12.00 - 13.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge

1741317

Kunstgeschichte: Oral Contemporaries II

Welche Berufswege beschreiten Personen, die Kunstgeschichte studiert haben? Um das Spektrum an Möglichkeiten aufzuzeigen, werden Alumni und Alumnae unseres Instituts eingeladen, von ihrem Werdegang zu erzählen und ihren Beruf zu beschreiben. So werden Anforderungen und Profile deutlich. In einem Gegenbesuch werden diese Personen an ihrem Arbeitsplatz nochmals befragt. Foto- und Videodokumentationen dieser Interviews münden in kurze Videoclips und werden auf die Website des Fachgebiets Kunstgeschichte gestellt.

Regeltermin: Mo 16.00 - 17.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
 Teilnehmerzahl: 3
 Veranstaltungsform: Online
 Sprache: Deutsch
 Hinterwaldner, Inge

1741318

Kunstgeschichte: Visuelle Welten. Ein komparativer Versuch

Entlang des jüngst erschienenen Buches „Visual Worlds. Looking, Images, Visual Disciplines“ wollen wir eine komparative Diskussion verschiedener Felder versuchen, in denen das Visuelle verwendet, thematisiert oder theoretisch aufgearbeitet wird. Wir wollen nicht nur inhaltliches Wissen zu Formen, Prozessen und Ideen des Visuellen in diesen Feldern sammeln, sondern auch eine disziplinäre Standortbestimmung aus der Kunstgeschichte/Bildgeschichte heraus versuchen. Außerdem werden wir die Methode, die diesem Buchexperiment zugrunde liegt, eruieren und gemeinsam mit dem Zwillingssseminar an der HU Berlin und der School of the Art Institute of Chicago befragen.

Regeltermin: Di 16.00 - 17.30 Uhr
 Abgabe/Prüfung: 31.03.2021

Teilnehmerzahl: 3
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Fiorentini Elsen, Erna

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Fiorentini Elsen, Erna

1741321

Kunstgeschichte: Kunst und Ökologie. Diskurse und visuelle Kulturen

Das Seminar „Kunst und Ökologie“ fokussiert auf die Ursprünge, Vielfalt und Transformationen von Begriffen und visuellen Kulturen der Ökologie von der Neuzeit bis zur Gegenwart. In kunstwissenschaftlichen und philosophischen Diskursen gibt es unterschiedliche Auffassungen von Ökologie: von der teleologischen Vorstellung einer Ökonomie der Natur bis zum technoökologischen Denken. Im Seminar werden wir uns nicht nur mit Ideengeschichte, sondern auch mit Forschungsansätzen wie der Kulturökologie oder dem sogenannten Ecocriticism auseinandersetzen. Letzterer dient der Analyse von Kunst und Literatur mit umweltkritischem Bezug. In diesem Zusammenhang werden angloamerikanische und europäische Positionen in Theorie und Praxis gegenübergestellt.

Regeltermin: Fr 12.00 - 13.30 Uhr
Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
Teilnehmerzahl: 3
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Munoz Morcillo, Jesus

1741322

Kunstgeschichte: Lektüre- und Forschungsseminar: Was meinen Sie mit Visualisierung? Eine Praxis- und Diskurserkundung in Karlsruhe

Visualisierung ist ein gemeinsamer Nenner vieler Wissensdiskurse, von der Architektur zur Medizin, von der Naturwissenschaft zur Literatur und zur Kunst. Doch nicht jeder dieser Diskurse meint immer dasselbe mit „Visualisierung“. Die Karlsruher Wissenslandschaft zeigt eine große Zahl an solchen unterschiedlichen Diskursen und bietet sich zur Untersuchung verschiedener Formen und Auffassungen von Visualisierung an. Das Projektseminar will eine Kartierung dieser verschiedenen Ansichten vornehmen: aus strukturierten Interviews mit den jeweiligen Akteuren sollen Vergleichscharakteristiken abgeleitet und Typen von Auffassungen von Visualisierung benannt werden.

Regeltermin: Mi 10.00 - 11.30 Uhr
Abgabe/Prüfung: 31.03.2021
Teilnehmerzahl: 3

1741392

Baugeschichte: Auf der Suche nach den gotischen Architekten

Das Online-Forschungsseminar gibt einen Einblick in das von der Fritz-Thyssen-Stiftung geförderte, laufende Forschungsprojekt „Der Simrock-Boisserée-Nachlass. Quellen und Forschungen zur Geschichte der deutschen Hüttenverbände (1350–1563)“

Die Seminarteilnehmenden lernen historische Texte zu lesen und zu interpretieren. Neben der Auseinandersetzung mit einem historischen Schriftstück zum Bauwesen im Spätmittelalter werden die Teilnehmenden das Forschungsnetzwerk im 19. Jahrhundert betrachten und dabei besonders Sammlungsziele und den Aufbau eines Wissenstandes untersuchen und mit dem heutigen Forschungsstand vergleichen. Die historischen Texte sind meist in Mittelhochdeutsch verfasst und mit etwas Übung gut verständlich, jedoch ist ein gutes Beherrschen der deutschen Sprache notwendig.

Regeltermin: Mi 10.00 – 12:00 Uhr
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Brehm, Anne-Christine

1741391

Baugeschichte: Topos in Landschaften: Karlsruhe. Ein Spaziergangsseminar.

Die Stadt Karlsruhe liegt heute in der ingenieurtechnisch geformten Landschaft des Oberrheingrabens. Dieses geografisch nord-südlich verlaufende Tal ist durchzogen von der Fahrrinne der Wasserstraße des Rheins sowie, auf deutscher und französischer Seite, von diesen Strom flankierenden Autobahnen. Die großräumige Landschaft, die diese Verkehrsachsen definieren, erstreckt sich von Basel über Strasbourg bis Karlsruhe und reicht darüber hinaus bis Heidelberg und Mannheim. In der erst während des Barock geplanten und begonnen Stadt Karlsruhe liegen heute Stadtteile nebeneinander, die Quartiere, Straßenzüge und Siedlungen beinhalten, die als einzelne Orte betrachtet, eine jeweils unterschiedliche Platzierung in ihrer landschaftlichen Umgebung erhielten und die gebaute Umwelt differierend konnotierten. Städteplanerische Ideen oder Siedlungskonzepte, in denen wirtschaftliche, soziale aber auch politische Ansätze zum Ausdruck kommen, beziehen sich immer auch auf

die Landschaft, in die sie hineingeplant werden. Diese ‚Stadt-Landschaft-Einheiten‘ liegen in allen Städten, so auch in Karlsruhe, als historisches Konglomerat fragmentarisch über- und nebeneinander. Im Seminar werden wir uns mittels Spaziergängen einzelnen Quartieren und Siedlungen Karlsruhes aus verschiedenen Jahrhunderten nähern, um diese ‚Stadt-Landschaft-Einheiten‘ zu betrachten, zu dokumentieren und um ihre räumliche Dimension zu erfahren. Die Studenten können dabei zeichnen, fotografieren oder sich auf andere Art künstlerisch oder deskriptiv äußern. Mittels des Führens einen Forschungstagebuchs werden sie sich anschließend mit einem Beispiel näher beschäftigen und über die Suche und das Auswerten historischer Quellen nähern. Ziel des Seminars kann die Ausarbeitung einer schriftlichen Seminararbeit sein aber auch eine größere künstlerische Arbeit, der historische Erkenntnis zu Grunde liegt.

Das Seminar ist für 16 Studenten der Architektur und der Kunstgeschichte offen (5 BA Arch/ 5 MA Arch, 6 BA/MA KG).

Prüfung/Abgabe: Referat und schriftliche Ausarbeitung,

Abgabe am 30.03.2021 Teilnehmerzahl: 8

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Gawlik, Ulrike

1741388

Baugeschichte: Josef Durm und der Aulabau vor dem zweiten Weltkrieg

Hauptaugenmerk des Seminars wird das Fakultätsgebäude Englerstraße 7 und dessen Zustand vor einem Bombentreffer im Jahre 1944 sein, sowie der Architekt Josef Durm, der Ende des 19. Jahrhunderts dieses Gebäude im Neorenaissancestil geplant und erbaut hat. Die Idee ist gemeinsam das äußere Erscheinungsbild virtuell in 3D anhand von Fotos, Plänen und den aufgenommenen Details aus der Bauaufnahme im letzten Semester zu rekonstruieren, beziehungsweise nachzumodellieren. Dazu stellen wir Recherchen in Archiven an und weiten, je nach dem dort vorhandenen Material, die Rekonstruktion auch auf den Innenraum aus. Wir betrachten andere Bauten von Durm, um mehr über die Konstruktion, die Ausstattung und besonders den Bauschmuck zu erfahren, der am Fakultätsgebäude heute nicht mehr existiert. Hermann Volz und weitere Bildhauer und Architekten aus der Zeit werden Thema sein. Eine Exkursion nach Heidelberg in die alte Aula und ins Bibliotheksgebäude der Universität in Heidelberg ist angedacht. Die Modellierarbeit wird vorzugsweise mit Rhino(V5

oder V6) stattfinden. Vorkenntnisse sind wünschenswert aber nicht erforderlich, jedoch sollte sich jeder Teilnehmer eine Programmversion (Studentenlizenz) beschaffen.

Regeltermin: dienstags 11:30 – 13:00 Uhr im Seminarraum Bau- und Architekturgeschichte

Maximale Teilnehmerzahl: 8 Bachelor, 8 Master, 2 Kunstgeschichte

Abgabe Prüfung: Referat und schriftliche Ausarbeitung

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Koch, Nikolaus

1741370

Baugeschichte: Techne - Infrastruktur als Architektur

Im Rahmen einer sechsteiligen Seminarreihe zur Umweltgeschichte der Architektur (Oikos, Helios, Gaia, Techne, Mimesis, Polis) widmen wir uns in diesem Semester der Geschichte der Infrastrukturbauten. Es handelt sich in den meisten Fällen um technische Ingenieurbauten, die aufgrund ihrer vorrangigen operativen Bestimmung traditionell nicht als Architektur verstanden werden. Lange sah man in diesen Bauwerken bestenfalls die architektonischen Behausungen von Maschinen. Gemeint sind typologisch so unterschiedliche Gebäude wie Windmühlen, Tankstellen, Wasserdepots, Silos, Viadukte, Brücken, Staudämme oder Funk- und Fernsehtürme. Selten treten sie als autarke Gebilde auf. Vielmehr handelt es sich um vernetzte Systemkomponenten, deren übergeordneten zivilisatorischen und kulturellen Ziele als „totales Artefakt“ (Reyner Banham) auf symbolischer Ebene Gegenstand der architektonischen Repräsentation werden. Letztere lesen zu lernen wird unsere vorrangige Aufgabe sein. Mit ihr geht ein erweiterter Architekturbegriff einher, wie er im Kontext einer sowohl operativ wie konstruktiv und semantisch angelegten Umweltgeschichte unerlässlich ist.

Regeltermin: Di 16:17-30 Uhr

Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,

Abgabe am 30.03.2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

Bautechnik

1720506

Planen und Konstruieren: Dichte, Architektur und Stadt

Nach 1945 wurden für viele große Städte autogerechte Stadtgrundrisse entworfen und realisiert, die meist wenig mit dem gewachsenen Fußabdruck der Stadtgrundrisse zu tun hatten. Diese stellen enorme Chancen für eine neue und identitätsstiftende stadträumlichen Entwicklung dar. Unser Ziel ist es, diese baulichen und stadträumlichen Potentiale beispielgebender Großstädte vergleichend zu analysieren, Möglichkeitsräume für eine Nachverdichtung zu identifizieren und hierfür bauliche, verkehrliche und stadträumliche Strategien zu entwickeln. Die Ergebnisse sollen als Handlungsinstrument für die aktuelle Diskussion der Stadtentwicklungen und Nachverdichtungen dienen, vorhandene Qualitäten stärken und den Städten neue Möglichkeitsspielräume bieten.

Regeltermin: donnerstags, 9:00 - 11:00 Uhr, Geb. 20.40, R Flur 2. Obgeschoss

Erstes Treffen: Donnerstag, 12. November 2020, Online

Abgabe/Prüfung: Donnerstag, 04. März 2021

Teilnehmerzahl: 10-15

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

Wang, Xuan

Tusinean, Monica

Regeltermin: Donnerstag, 10:00 - 11:30 Uhr, Geb. 11.40, R. 26 (Seminarraum Nachhaltiges Bauen)

Abgabe: 11.03.2021

Teilnehmerzahl: 20

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Wappner, Ludwig

Hebel, Dirk

Lenz, Daniel

Rausch, Manuel

Blümke, Katharina

Schneemann, Falk

Hoffmann, Peter

1720552

Gebäudeanalyse: Materialkonzept

Ein selbstgewähltes Projekt wird analysiert und hinsichtlich seiner Konzeption und materiellen und konstruktiven Umsetzung untersucht. Auf der Grundlage einer umfassenden Recherche wird das Projekt zeichnerisch aufbereitet und nachvollzogen und nach Vorgabe in einer 6 bis 15 seitigen Broschüre mit Abbildungen und Text dargestellt. Es handelt sich um eine betreute Hausarbeit mit frei vereinbarten Terminen.

Regeltermin: Betreuung nach Absprache

1. Treffen: Mittwoch, 11.11.2020, 14:30 Uhr, nach Vereinbarung

Pflichtexkursion: Das Projekt sollte nach Möglichkeit besucht werden.

Abgabe/Prüfung: nach Vereinbarung

Bearbeitungsform: Einzelarbeit

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Haug, Thomas

1720523

Planen und Konstruieren / Nachhaltiges Bauen: Sortenreines, Zirkuläres Konstruieren

In einem gemeinsamen Seminar sollen Konstruktionsmethoden untersucht und dokumentiert werden, die eine zukünftige sortenreine Rückbaubarkeit von Gebäuden gewährleisten können und somit die Grundlage eines kreislaufbasierten Bauens darstellen. Zu Beginn werden Grundlagen und Prinzipien des Fügens und Konstruierens einer zukünftigen Kreislaufwirtschaft vermittelt. Aufbauend auf der Thematik sollen historische und aktuelle Konstruktionsweisen untersucht werden, welche nach ihrem Einsatz im Gebäude kreislaufgerecht zurückgebaut, wiederverwendet oder wiederverwertet werden können. Gemeinsames Seminar der Professuren Nachhaltiges Bauen und Baukonstruktion

1720607

Forschungsseminar / Nachhaltiges Bauen: Zukunft bauen! Ein Demonstrator für das zukunftsfähige Bauen in Zusammenarbeit mit der Wacker Chemie AG

Beschreibung siehe „Forschungsfelder“.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Böhm, Sandra

Hebel, Dirk

1720708

Integrale Planung: Kundenorientierte Produktentwicklung

Die Veranstaltung vermittelt den Studenten die theoretischen Grundlagen des systemorientierten, ganzheitlichen Denkens und stellt ausgewählte planungsmethodische Hilfsmittel zur Systemana-

lyse und Systemsynthese vor. Die betreute nutzer- und zielgruppenorientierter Entwicklung und funktionsorientierte Optimierung eines Produktes oder Objektes ermöglicht die Anwendung der erlernten Methoden, welche auch Grundlagen des Marketings beinhalten.

Regeltermin: dienstags 10:00-13:30 Uhr
1. Online-Treffen: Di. 03.11.2020
Prüfungstermin: 02.03.2021, 10:00-13:30 Uhr
Teilnehmerzahl: 10
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
von Both, Petra

1720757

**Tragwerksanalyse und -planung:
Holzweiten**

Der Werkstoff Holz feiert seit einigen Jahren eine regelrechte Renaissance in der Architektur. Bauteile und Gebäudetypen, die Jahrzehntlang den Baustoffen Stahl und Beton vorbehalten waren, werden immer häufiger auch in Holz ausgeführt. Auch jahrhundertealte Konstruktionsweisen finden aufgrund neuer zur Verfügung stehender Technologien wieder vermehrt Einsatz. Dabei ist jedoch – bedingt durch den natürlichen Ursprung des Werkstoffes – ein besonderes Augenmerk auf den materialgerechten Umgang in Konstruktion, Bearbeitung und Witterungsschutz zu legen. Im Rahmen des Seminars soll durch die analytische Auseinandersetzung mit bereits errichteten Holzbauten der fachgerechte Umgang mit dem Werkstoff und die daraus folgende Wechselwirkung zwischen Material und Architektur vermittelt werden.

Regeltermin: Fr 09:45-13:00 20.40 R104 Grüne Grotte
1. Treffen: Freitag, 06.11.2020, 09:45 Uhr, R104 Grüne Grotte
Abgabe/Prüfung: 12.02.2021
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Pfeifer, Matthias
Özcan, Tugay
Sedighi, Mandana

1720902

Bautechnologie: Sonne in der Nacht

Dach, Wände und Öffnungen als Hauptbestandteile von Gebäudehülle beeinflussen den Wärme- und Feuchthaushalt in jedem Bauwerk mit konditionierten Innenräumen. Im Mittelpunkt des Seminars steht das Erkennen des Potentials von Baustoffen, die in Lastabtragenden Bauteilen eingesetzt werden, für eine ausgewogene Klimati-

sierung von Innenräumen. Mineralische Baustoffe besitzen auf Grund ihrer hohen Gewichte eine gute Wärmespeicherkapazität und einen hohen Wärmedurchlasswiderstand. Die Zielsetzung ist mit einer auf Wärmedurchlass und Wärmespeicherung abgestimmten passiven Nutzung solarer Strahlung Temperaturschwankungen über einen Tag besonders in der Übergangszeit wie Frühjahr und Herbst abzufangen. Inhalt ist das Untersuchen und Bewerten bereits entwickelter Ansätze und umgesetzter Lösungen um darauf aufbauend neue Konzepte zu entwickeln und zu untersuchen. Das Seminar gliedert sich in Anlehnung an ein forschendes Lernen in die Phasen recherchieren, entwickeln, experimentieren und reflektieren. Die Ausrichtung beim Ausarbeiten der Ergebnisse liegt darin diese für Gebäudeentwürfe nutzbar zu machen.

Regeltermin: Mo 14.00 -17:30 06.34 R 112 Westhochschule Hertzstr. 16
Erstes Treffen: 2.11.2019, 14:00-17:00 Uhr
Pflichtexkursionen: halbtägig im Rahmen der Seminartermine
Abgabe/Prüfung: 01.03.2021
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Rosemarie
Rahmani, Abbas

1720904

**Bautechnologie: Baustoffe und
materialgerechte Konstruktionen des
Holzbaus**

Grundlagenveranstaltung zum Baustoff Holz. Empfohlen begleitend oder vorbereitend zu Hochbautentwürfen im Holzbau und weiteren Seminaren der Bautechnologie. Gemeinsame Veranstaltung mit Masterstudierenden des Bauingenieurwesens am KIT. Modifizierte Prüfungsanforderungen für Architekturstudierende.

Regeltermin: Do, 8 - 9:30 Uhr und Fr. 14 - 15:30 Uhr, Ort: Die Veranstaltungen werden in verschiedenen Hörsälen stattfinden, die den Teilnehmenden rechtzeitig bekannt gemacht werden.
1. Treffen: 05.11.2020
Pflichtexkursion: werden bekannt gegeben
Prüfungstermin: Individuelle Terminvereinbarung zur mündlichen Prüfung Teilnehmerzahl: 10
Hinweis: Der Kurs ist unter Veranstaltung: Baustoffe und materialgerechte Konstruktionen des Holzbaus im Verzeichnis Bauingenieurwesen (WS 2021) auf Ilias zu finden
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Sander, Stefan
Wagner, Rosemarie

1720907

**Forschungsseminar / Bautechnologie:
Bauen mit Textilien**

Beschreibung siehe „Forschungsfelder“.

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Wagner, Rosemarie
Sum, Bernd
Stegmaier, Thomas

1720972

Performance-Analyse für Gebäude

In diesem Seminar werden die Studierenden mit den modernsten Simulationswerkzeugen für die Analyse von Klima, Sonneneinstrahlung, Sonnenlichtverfügbarkeit u.a. zur Unterstützung bei der Entscheidungsfindung in den frühen Phasen des Entwurfs vertraut gemacht. Darüber hinaus wird großer Wert auf die energetische Performance und die Bewertung des Raumklimas (Komfort und Belüftung) auf der Grundlage bauphysikalischer Prinzipien für detailliertere Entwurfskonzepte gelegt. Das Seminar ist themenorientiert und basiert auf Aufgabenstellungen im Zusammenhang mit den Entwurfsprojekten der jeweiligen Studierenden. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Di. 16:00 - 17:30 Uhr
1. Termin: Di. 03.11. 09:45 Uhr
Teilnehmerzahl: 12
Prüfungstermin: 02.03.2021
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Andreas
Mino Rodriguez, Maria Isabel

Stadt- und Landschaftsplanung

1731095

**Quartiersanalysen: suburban dreams /
Vom Dorf zur Vorstadt**

In der Region mittlerer Oberrhein weisen derzeit viele Kleinstädte und Gemeinden neue Wohnbauflächen aus. Die ungebremste Nachfrage nach Einfamilienhäusern führt zu einer immer größeren Siedlungsfläche. Durch die hohen Grundstückspreise werden die Grundstücke kleiner, was wiederum zu einer dichten Bebauung führt, die weder gestalterisch noch strukturell überzeugen kann. Im Seminar werden diese Neubaugebiete analysiert und gemeinsam mit den Verantwortlichen der Gemeindeplanung evaluiert. An aktuellen Beispielen in Linkenheim-Hochstetten

und Ettlingenweiler werden die entscheidenden Einflussfaktoren untersucht, um Empfehlungen für städtebauliche Strukturen, Dichtewerte und Wohnungstypologien für zukünftige Projekte formulieren zu können.

Regeltermin: dienstags, 10:00 – 13:00 Uhr, 11.40, EG, R026
1. Treffen: 03.11.2020
Pflichtexkursion: im Laufe der Veranstaltung
Abgabe/Prüfung: 09.03.2020 Bearbeitungsform: 2er Gruppen
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Neppi, Markus
Burgbacher, Matthias
Zeile, Peter
Mirkes, Jeff

1731172

**Stadttheorie / Methoden, Strategien und
Instrumente der Stadtplanung: 24 Stunden
im Leben eines Freiraums**

Seit 1971 wurden in Karlsruhe im Rahmen des Programms ‚Städtebauförderung‘ über 20 Projekte erfolgreich umgesetzt. Die Ziele dieser Projekte sind u.a. die Sanierung, Modernisierung und Erneuerung von Wohnungen, die Erhöhung und Verbesserung der Lebensqualität von in „in die Jahre gekommenen“ Stadtgebieten sowie die Neugestaltung und Aufwertung öffentlicher Räume. Im Fokus des Seminars werden wir die Gestaltung, die Funktionalität und das Leben des Stadtraumes untersuchen. Fallbeispiele betrachten und Lösungsansätze diskutieren. Ändern sich die Planungsinstrumente mit den Jahren und passen die geltenden Instrumente der Städtebauförderung zu den Herausforderungen der Stadtplanung heutzutage?

Regeltermin: Mi 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R 013
Zwischenkritik: Mi 16.12.2020
Abgabe/Prüfung: Mi 10.03.2021, 10:00 Uhr
Teilnehmerzahl: 15
Bearbeitungsform: Einzel- oder 2er-Gruppen
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Engel, Barbara
Lev, Moran

1731171

**Internationaler Städtebau: Metropol.X -
Daegu, Südkorea**

Daegu ist nach Seoul, Incheon und Busan die viertgrößte Stadt Südkoreas. Sie liegt im Südosten des Landes und hat über 2,5 Millionen Einwohner. Daegu wurde historisch als „Apple City“

oder „Textile City“ bezeichnet und hat eine reiche Kultur, in der alte Traditionen auf innovative und hochtechnologische Industriestrukturen treffen. Heute ist sie auf der Suche nach einer neuen Identität. Wir werden verschiedene Schichten der Stadt beobachten, kartieren, kritisch bewerten und schließlich visualisieren, sei es Wohnen, Infrastruktur, Bildung, Geographie, Grün, Wirtschaft, Lebensstil oder öffentlicher Raum. Abgabe: 10-16 Seiten für das Reader mit Karten und Bildern, eine Art Atlas der zeitgenössischen Stadtlandschaft.

Regeltermin: Di 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R 013 / Online

1. Treffen: 03.11.2020, 12:00 Uhr, Geb. 11.40, Tullahalle / Online

Zwischenpräsentation: 01.12.2020, 08.12.2020

Endpräsentation: 02.02.2021

Abgabe/Prüfung: 02.03.2021

Teilnehmerzahl: 9

Bearbeitungsform: 2er- oder 3er-Gruppen

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Engel, Barbara

Reuß Brezovska, Marketa

1731282

Stadt und Wohnen: Wohnzimmer - Wandlung einer bürgerlichen Wohnform

Von allen Räumen einer Wohnung ist das Wohnzimmer in seinem Programm und seiner Nutzung am wenigsten definiert. Gerade diese nicht festgelegte Definition ermöglicht es dem Wohnzimmer, Projektionsfläche immer neuer und sich wandelnder Ideen und Konzepte zu sein. Im Rahmen des Seminars wird die Entwicklung und Wandlung des Wohnzimmers im Geschosswohnungsbau untersucht und dokumentiert. Dabei sollen insbesondere Artikulation und Konfiguration des Wohnraums im Verhältnis zum Gesamtgrundriss, aber auch der Bezug zu gesellschaftlichen Veränderungen analysiert werden.

Regeltermin: Mi, 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R 115

Abgabe/Prüfung: 11.03.2021, 9:00 Uhr

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch/Englisch

Inderbitzin, Christian

Kersting, Conrad Paul

Schork, Anna Karin

1731281

Stadt und Wohnen: Stadträume - Im Spannungsfeld von Gemeinschaft und Gesellschaft

Auf verschiedenen Maßstabsebenen erleben Räu-

me der Gemeinschaft derzeit eine Renaissance als Allheilmittel für ein friedliches Miteinander. Das Seminar stellt die Frage, inwiefern Räume mit dem zugrunde liegenden Ideal von Gemeinschaft dem Anspruch einer pluralistischen und vielschichtigen Gesellschaft gerecht werden. Braucht es nicht vielmehr Räume, die gesellschaftliche Teilhabe erlauben, neben Beisammensein und Miteinander auch Raum für ein Nebeneinander, für Konflikt und Diskurs bereithalten? Auf beobachtende und analytische Weise versuchen wir das ‚pluralistische Potenzial‘ von eigens ausgewählten Stadträumen grafisch zu erfassen und anschließend konzeptionell weiterzuentwickeln. Ein grafischer Input von Thomas Rustemeyer (HfG Karlsruhe) ergänzt das Seminar.

Regeltermin: Di, 12:00-13:00 Uhr, Geb. 11.40, R 115

Abgabe/Prüfung: 09.02.2021

Teilnehmerzahl: 15 (BA+MA)

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Inderbitzin, Christian

Kaltenbach, Markus

1731213

Geschichte der Landschaftsarchitektur: Territories

Die Stadt aus der Landschaft entwickeln Begleitend zu allen anderen Veranstaltungen des Fachgebietes werden in der Vorlesung „territories“ wichtige Vorgehensweisen der Landschaftsarchitektur vorgestellt.

Regeltermin: Di 14:00h - 15:30h, online

1. Vorlesung: 10.11.2020

Ausgabe der Übung: 26.01.2021, 14.00h, online

Abgabe/Prüfung der Übung: 02.02.2021, 14.00h, Geb. 11.40, R126

Teilnehmerzahl unbegrenzt

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Bava, Henri

Vertiefung Modul Forschungsfelder

1700054

Vorbereitung Masterarbeit

Im Semester vor Beginn der Masterarbeit muss die Teilleistung „Vorbereitung Masterarbeit“ absolviert werden. Dort soll der/die Masterkandidat/in durch selbstständige Recherchearbeit das Thema bzw. die Fragestellung für ihre/seine Arbeit entwickeln.

1. Treffen/Information: Dienstag, 17.11.2020, 18:00
online per Zoom (Meeting-ID: 821 6916 9917,
Kenncode: 967418)

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch

Bava, Henri
von Both, Petra
Engel, Barbara
Frohn, Marc
Hartmann, Simon
Hebel, Dirk
Inderbitzin, Christian
Morger, Meinrad
Neppi, Markus
Vallebuona, Renzo
Wappner, Ludwig

1710104

Forschungsseminar: Formen der architektonischen Praxis

Im Seminar wird der Frage nachgegangen, wo und wie Architektur praktiziert wird. Betrachtungsschwerpunkte sind dabei der physische Raum, die Organisationsstruktur der Architekt*innen sowie methodische Prinzipien der Architekturproduktion. Das Seminar gliedert sich in drei Phasen: Spekulationen über vormoderne Architekten, Archivforschung über moderne und postmoderne Architekten und schließlich Interviews mit aufstrebenden zeitgenössischen Büros. Jede Phase wird mit einer Reihe von Grafiken abgeschlossen, darunter Planzeichnungen, Organigramme und „Found Footage“. Zusätzlich zu den regelmäßigen Kurstreffen werden sich die Studierenden in kleinen Forschungsgruppen gegenseitig unterstützen. Das Endergebnis wird in einem Zine veröffentlicht. Dieser Kurs wird auf Englisch abgehalten.

Erstes Treffen: 05.11.2020 10:00 Präsenz
Zwischenkritiken: 26.11.2020, 14.01.2021
Abschlusspräsentation: 11.03.2021
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Englisch
Frohn, Marc
Wootton, Adrienne
Perugini, Federico

1710409

Architekturtheorie / Forschungsseminar: Architecture of Terrapolitics

Architektur formt unsere Erde. Wie Gebäude weltweit hergestellt und gebaut werden, ist ein Prozess, der nicht mehr nur an der Erdoberfläche stattfindet. Die Erde wird längst digital neu vermessen, um Sandstein, Eisen, Kupfer oder Lithium durch aufwendige Verfahren abzubauen und für die Bauindustrie aufzubereiten. Rohstoffe

werden zu einem politisch umkämpften geologischen Kapital der globalen Architektur. Doch wie hängen Bauen, Rohstoffe und Digitalisierung zusammen? Und was ist der geologische Fußabdruck der Architekturproduktion? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, sich mit Raum-, Material- und Medientheorien aktueller Ökologiediskurse auseinanderzusetzen. Eine Kooperation mit dem ZKM Ausstellungsprojekt „Critical Zones“

Regeltermin: Di 14:00-15:30
Erstes Treffen: 03.11.2020
Pflichtexkursion: 28.01.-31.01.2021, Berlin
Abgabe/Prüfung: 12.03.2021
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Vrachliotis, Georg
Pohl, Dennis

1710454

Forschungsseminar: Future Pleasures

Dieses Forschungsseminar schließt unmittelbar an den Diskursteil des diesjährigen Fakultätsjahrbuchs an. Dort wurde die Frage gestellt, wie sich die Vorstellungen von Vergnügen wandeln angesichts von Pandemie, Klimakrise, Wohnungsnot und Digitalisierung (um nur einige Bedingungen des Wandels zu nennen). Ist es überhaupt ein legitimes Ziel der Architektur, Vergnügen zu bereiten, und welche Strategien sind dafür denkbar? Wir wollen die Beiträge des Diskursteils zum Anlass nehmen, die Diskussion zu verbreitern und fortzuführen. Jede*r Teilnehmer*in soll eine eigene Position zu dem Thema entwickeln und in einem Textbeitrag ausformulieren. Die Texte werden im Kurs diskutiert, so dass sie sich konstruktiv aufeinander beziehen können. Sie sollen in einer Broschüre zusammengefasst werden, die als Ergänzung zum Jahrbuch veröffentlicht werden kann.

Regeltermin: Di 14:00 - 17:30, zweiwöchentlich,
Geb. 20.40 R113 Gebäudelehre
Erstes Treffen: 10.11.2020, 14:00 Uhr, Geb. 20.40 R113 Gebäudelehre
Abgabe/Prüfung: 10.03.2021
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch
Rambow, Riklef
Schubert, Lydia

1720607

Forschungsseminar / Nachhaltiges Bauen: Zukunft bauen! Ein Demonstrator für das zukunftsfähige Bauen in Zusammenarbeit mit der Wacker Chemie AG

Demonstratoren im Baubereich dienen dazu neue Visionen für Materialien und Konstruktionsmethoden zu kommunizieren und Möglichkeitsfelder zu generieren. Sie können dazu beitragen Innovationen zu fördern, die negative Umweltauswirkungen von Gebäudekomponenten verringern sowie deren Haltbarkeit und Recyclingfähigkeit erhöhen. Durch den Entwurf eines Musterhauses erhalten die Studierenden die Möglichkeit, Bauanwendungen für eine kreislaufgerechte Bauwirtschaft zu entwickeln und in solch einem Demonstrator darzustellen. Es sollen Szenarien präsentiert werden, die keine Rohstoffe verbrauchen, sondern diese für eine bestimmte Zeit nutzen und nach dem Lebenszyklus einer Konstruktion wieder in ihrer ursprünglichen Qualität zur Verfügung stellen. Nach einer Recherche über existierende Musterhäuser werden die Studierenden Materialien und Konstruktionsmethoden sammeln und dokumentieren, die bestimmte Kriterien für eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft erfüllen. In einer weiteren Phase des Seminars werden die Studierenden ein Musterhaus entwerfen und ihre Forschung in die Praxis umsetzen. Die Wacker Chemie AG wird das Seminar begleiten und den Studierenden die Möglichkeit geben, die besten Entwurfsideen zu realisieren.

Regeltermin: Dienstag, 12:00 - 13:30 Uhr, Gebäude 20.40, Grüne Grotte
Erstes Treffen: 03.11.2020
Präsentation/Abgabe: 09.03.2021
Teilnehmerzahl: 12
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Böhm, Sandra
Hebel, Dirk

1720907

**Forschungsseminar / Bautechnologie:
Bauen mit Textilien**

Innerhalb des Seminars beschäftigen wir uns mit dem Entwerfen, Konstruieren und Bauen mit textilen Werkstoffen. Es werden Grundlagen in Vorlesungen und Übungen vermittelt, sowie eine Entwurfs- und Bauaufgabe unter Realbedingungen bearbeitet. Neben der Auseinandersetzung mit thematischem Basiswissen wird auch der kontextbezogene Umgang sowohl von handwerklichen als auch digitalen Methoden zum Entwerfen, Konstruieren und Bauen von textilen Bauobjekten erlernt.

Termine: montags von 9 Uhr bis 12.30 Uhr
Start: 02. November 2020 um 9 Uhr, Online-Meeting
Abgabe / Prüfung: 15. Februar 2021, Präsentation mit Kolloquium Pflichtexkursion

Teilnehmerzahl: 12 Studierende
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Wagner, Rosemarie
Sum, Bernd
Stegmaier, Thomas

1720981

**Forschungsseminar: Energieversorgung
für RoofKIT**

Die Fakultät für Architektur ist mit dem Projekt RoofKIT an dem Wettbewerb Solar Decathlon beteiligt. In enger Zusammenarbeit mit dem Entwurfsteam geht es in dem Seminar darum, eine CO₂-minimierte Energieversorgung zu konzipieren, die gleichzeitig hohen Wohnkomfort gewährleistet. Auf Basis des erarbeiteten Entwurfs werden zunächst Simulationen zur Sicherstellung des thermischen Komforts durchgeführt. Im nächsten Schritt wird dann die technische Gebäudeausrüstung für die Wärme- und Stromversorgung erarbeitet - eine wichtige Komponente ist dabei die Gebäudehülle zur Solarenergiegewinnung. Ebenfalls berücksichtigt werden Komponenten zur Energiespeicherung sowie das Abwasserkonzept. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Di, 10:00 Uhr - 11:30 Uhr
1. Termin: 03.11.2020
Prüfungstermin: 02.03.2021
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Andreas

1731180

**Forschungsseminar: The Future of
Modernist Housing (1)**

Das Fachgebiet geht im Rahmen eines Forschungsprojektes, das in Zusammenarbeit mit Universitäten aus Russland und der Ukraine erarbeitet wird, der Frage nach, wie der dringend benötigte Wohnraum von Großwohnsiedlungen für die Zukunft gesichert und nachhaltig weiterentwickelt werden kann. Ziel ist es, räumliche Qualitäten und Defizite von Wohnquartieren – in Bezug auf den Wohnraum genauso wie auf das Wohnumfeld – herauszuarbeiten um darauf aufbauend Handlungsempfehlungen entwickeln zu können. Das Forschungsseminar besteht in der Mitarbeit am Forschungsprojekt, das in der ersten Phase die methodischen und inhaltlichen Grundlagen legt. Im Fokus der Betrachtung stehen die Auswertung internationaler Stadtumbauprojekte.

Regeltermin: unregelmäßig
1. Treffen: Di 03.11.2020, 16:00 Uhr, Geb. 11.40, R 110

Abgabe/Prüfung: Di 09.03.2021, 16:00 Uhr
Teilnehmerzahl: max. 3
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Engel, Barbara

1731280

Forschungsseminar: Stadtbilder - Inventur der europäischen Stadt

Im Seminar Stadtbilder beginnen wir eine Serie von Stadtportraits. Die Portraits bilden Grundlage zu einem langfristig angelegten Forschungsprojekt zur Europäischen Stadt am Fachgebiet Stadt und Wohnen. Ziel ist ein grundlegendes Verständnis unserer Städte sowie deren gegenwärtigen und zukünftigen Transformation. Inhalte bilden unter anderem die historische Formation, die Morphologie, Ökonomie und Demografie. Die Arbeit umfasst statistische, kartografische und phänomenologische Aspekte.

Regeltermin: Mi, 12:00-13:30 Uhr, Geb. 11.40, R026
Abgabe/Prüfung: 11.03.2021, 9:00 Uhr
Teilnehmerzahl: 15
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch/Englisch
Inderbitzin, Christian
Grunitz, Michael

1710458

**Freie Studienarbeit
Architekturkommunikation**

Die Teilnehmer*innen bearbeiten eine selbstgewählte Fragestellung aus dem Bereich der Architekturkommunikation. Art und Umfang der Ergebnisdokumentation werden individuell nach Maßgabe inhaltlicher Kriterien definiert. Termine nach Vereinbarung

Erstes Treffen: 03.11.2020, 12 Uhr, Geb. 20.40, R257 (a*komm)
Abgabe/Prüfung: 10.03.2021
Teilnehmerzahl: max. 5
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Rambow, Riklef

1720716

Freie Studienarbeit: Forschungsnahe Studienarbeit

Am BLM können nach Ansprache freie Studienarbeiten im Kontext laufender oder derzeit beantragter Forschungsprojekte bearbeitet werden. Themenbereiche sind z.B.: Planungs- und Kooperationsmethoden, Integrale Planung, BIM, Augmented Reality, Rapid Prototyping sowie die aktuellen auf unserer Webseite angeführten

Forschungsprojekte.

Treffen und Prüfungstermin nach Absprache
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch
von Both, Petra
Koch, Volker

1720758

Freie Studienarbeit: Tragkonstruktionen

Methodische Herangehensweise an eine architektonisch-tragwerksplanerische Fragestellung im Rahmen des ausgewählten Themas auf der Basis von Material, Form, Funktion und Konstruktion.
Regeltermin: nach Vereinbarung

1. Treffen: Mittwoch, 02.12.2020, 13:15-14:00 Uhr, über Ilias/Zoom
Abgabe/Prüfung: nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl: unbegrenzt
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Pfeifer, Matthias
Sedighi, Mandana

1720980

**Freie Studienarbeit: Bauphysikalische/
Gebäudetechnische Fragestellung**

Bearbeitung eines Themas aus der Bauphysik oder der technischen Gebäudeausrüstung. Im Rahmen des ersten Betreuungstermins werden Zielsetzung und Thema, geeignete Planungswerkzeuge sowie ein Arbeitsplan besprochen (siehe auch Modulhandbuch).

Erstes Treffen: nach Vereinbarung
Prüfungstermin: nach Vereinbarung
Veranstaltungsform: Präsenz
Sprache: Deutsch/Englisch
Wagner, Andreas
Mann, Petra

Vertiefung sonstige Module

1710166

Architekturvisualisierung

Visualisierung ist nicht darauf beschränkt, lediglich ein schönes Bild als Endprodukt zu produzieren. Viel spannender ist die Frage, wie bestimmte Visualisierungstechniken den Prozess der Ideenfindung unterstützen und beeinflussen können. Im Format einer selbständigen Hausarbeit ist zu Beginn einer Entwurfsbearbeitung zu klären, welche Fragestellung vertieft bear-

beitet werden soll und was eine dazu geeignete Visualisierungstechnik sein könnte. Die daraufhin erzeugten Varianten dienen der Weiterentwicklung der eigenen Idee und sind zum Abschluss in einer kleinen Dokumentation festzuhalten. Nur im Zusammenhang mit einem laufenden Entwurf möglich.

Betreuungstermine nach individueller Vereinbarung.
Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Beyer, Udo

1720705

Virtual Engineering: Aktuelles CAD in Zeiten von BIM

Was verbirgt sich hinter „BIM“ und welche Auswirkungen ergeben sich für das Arbeiten mit einer aktuellen CAD-Software, denn BIM ist nicht gleichzustellen mit dem Arbeiten in 3D. Das Seminar zeigt anhand der aktuellen Version von ARCHICAD (Teamwork) und AVANTI welche Möglichkeiten moderne Software bieten und wie sie zum Erstellen u von Projekten am sinnvollsten eingesetzt werden können. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig. Abgabe: ein vorgegebenes Projekt, Export in AVA-Programm, eine dazu erstellte IFC-Datei und ein Paper zur internen Bürostruktur.

Veranstaltungsform: Teams Online
Erstes Treffen: 03.11.2020, 10:00 Uhr
Dienstags 10:00-11:30 Uhr
Workshop AVA 13:00-17:00 Uhr vorauss. 5. Seminarwoche
Betreuung freitags nach Vereinbarung
Teilnehmerzahl: 32
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Fischer, Katharina

1720706

Sondergebiete des BLM: Virtuelle Räume

Die Nachfrage nach digitalen Plattformen der Zusammenarbeit und des Lernens ist durch die Corona-Krise noch dringlicher geworden. Das Ziel des Seminars ist es, virtuelle Lern- und Arbeitslandschaft zu konzipieren, die Menschen offen und vorurteilsfrei an digitale Arbeitsweisen heranführt, Neugier erzeugt und eine intuitive Nutzung zulässt.

1. Treffen: 06.11.2020, 12:00 Uhr
Regeltermin: freitags, 12:00 Uhr
Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch/Englisch

von Both, Petra
Koch, Volker

1720703

Vertiefende Themen des BLM: Parametrisches Design mit BIM Methode

Im Seminar werden Entwurfs-Methoden erlernt die auf numerischen Proportionsprinzipien basieren. Der Goldene Schnitt und die Fibonacci-Folge seien als Beispiele genannt. Mittels parametrischem Design werden nach zunächst einfachen Übungen komplexe Geometrien erzeugt. Das Ziel ist diese reinen Bauteilgeometrien hin zu attritierten Bauteilen zu transferieren und diese vollständig in einen BIM Prozess zu integrieren. Die hierbei eingesetzte Software ist Rhino-Grasshopper (Design) und Archicad (BIM-Methode).

Regeltermin:

Mi - 10:00-13:30 Uhr 1. Termin - 04.11.2020

Abgabe/Prüfung: 10.02.2021

Teilnehmerzahl: 32

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Krüger, Andreas

1720704

Vertiefende Themen des BLM: Parametric Design

Das Seminar kombiniert eine Einführungsphase in Theorien, Methoden und Werkzeuge des Digitalen Entwurfs mit einer konkreten Anwendungsphase. Ziel ist es, nach der Einführungsphase, bestehend aus Vorlesungen und Tutorials zur Erlernung der Softwares (Rhino und Grasshopper), das Erlernte direkt anhand einer kleinen Entwurfsaufgabe anzuwenden. Die Entwurfsaufgabe soll in Kleingruppen bearbeitet werden und wird betreut.

1. Treffen: 05.11.2020 15:00 Uhr

Online Videotutorials

Teilnehmerzahl: 11

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch
von Both, Petra
Tschersich, Christian

1720754

Sondergebiete der Tragwerksplanung

Das Seminar soll die Zusammenarbeit zwischen Architekten und konstruktiven Bauingenieuren bereits während des Studiums stärken. Die Aufgabe innerhalb dieser Kooperation mit dem Lehrstuhl für Stahl- und Leichtbau der Fakultät für Bauingenieurwesen besteht darin, so wohl die

entwerferischen als auch die tragwerksplanerisch-konstruktiven Aufgabenstellungen gemeinsam zu lösen. Die Bearbeitung findet in Gruppen aus Studierenden der Architektur und des Bauingenieurwesens statt.

Regeltermin: dienstags, 13:15 bis 15:45 Uhr

1. Treffen: 10.11.2020, 13:15 bis 15:45 Uhr

Abgabe/Prüfung: 23.03.2021

Teilnehmerzahl: 20

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Pfeifer, Matthias

Ummenhofer, Thomas

1720981

Forschungsseminar: Energieversorgung für RoofKIT

Beschreibung siehe „Forschungsfelder“.

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch/Englisch

Wagner, Andreas

1720963

Lichttechnik und -konzepte für Räume

Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Lichttechnik und Lichtplanung aus Sicht der Architektur. In der Vorlesung werden physikalische und physiologische Grundlagen des Lichts, Fragen der Wahrnehmung, der Zusammenhang zwischen Licht und Gesundheit, grundlegende lichttechnische Begriffe, die Tageslichtnutzung, Kunstlichtquellen und Lichtsteuerung sowie Berechnungs- und Simulationsverfahren behandelt. In einer Projektbearbeitung werden konkrete Räume auf die in der Vorlesung vorgestellten Merkmale und Kenngrößen untersucht. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Mo. 14:00 - 17:30 Uhr (14-tägig)

1. Termin: Mo. 02.11.2020

Prüfungstermin: 09.03. 2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Alanis, Luciana

1720977

Schallschutz und Raumakustik

Den Studierenden wird ein vertiefter Einblick in den Schallschutz von Gebäuden und die Raumakustik gegeben. In der Vorlesung werden physikalische Grundlagen der Schallcharakteristik und -ausbreitung, Eigenschaften von Materialien und Bauteilen, Entwurfs- und Konstruktionsdetails sowie gebäudetechnische Komponenten für den

Schallschutz und die Raumakustik behandelt. In der Projektbearbeitung werden konkrete Gebäude bzgl. ihres Schallschutzkonzepts auf Basis der in der Vorlesung vorgestellten Merkmale untersucht. Zu Qualifikationszielen siehe Modulhandbuch.

Regeltermin: Fr. 12:00 Uhr - 13:30 Uhr

1. Termin: 06.11.2020

Prüfungstermin: 05.03.2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Wagner, Andreas

Grunau, Oliver

2586400

Real Estate Management I

Die Vorlesungsreihe Real Estate Management I beschäftigt sich mit wirtschaftlichen Fragestellungen, die sich im Lebenszyklus einer einzelnen Immobilie ergeben. Dies betrifft u. a. die Themenbereiche Projektentwicklung, Standort- und Marktanalysen, das öffentliche Baurecht sowie die Finanzierung und Wirtschaftlichkeitsbewertung. Die Übung vertieft die Inhalte der Vorlesung anhand praktischer Beispiele und geht darüber hinaus auch auf Möglichkeiten zum Einsatz von Software ein. Die Vorlesungsreihe Real Estate Management I beschäftigt sich mit wirtschaftlichen Fragestellungen, die sich im Lebenszyklus einer einzelnen Immobilie ergeben. Dies betrifft u. a. die Themenbereiche Projektentwicklung, Standort- und Marktanalysen, das öffentliche Baurecht sowie die Finanzierung und Wirtschaftlichkeitsbewertung. Die Übung vertieft die Inhalte der Vorlesung anhand praktischer Beispiele und geht darüber hinaus auch auf Möglichkeiten zum Einsatz von Software ein. Das Angebot wird durch Vorträge von Gästen aus verschiedenen Bereichen der Immobilienwirtschaft und durch Exkursionen ergänzt.

Regeltermin: Mi 10:00-13:30, 14tgl.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Lützkendorf, Thomas

Worschech, Thomas

2586401

Übungen zu Real Estate Management I

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Worschech, Thomas

2586404

Bauökologie I

Am Beispiel von Niedrigenergiehäusern erfolgt eine Einführung in das kostengünstige, ener-

giesparende, ressourcenschonende und gesundheitsgerechte Planen, Bauen und Bewirtschaften. Fragen der Umsetzung einer nachhaltigen Entwicklung im Baubereich werden auf den Ebenen Gesamtgebäude, Bauteile und Haustechniksysteme sowie Bauprodukte behandelt. Neben der Darstellung konstruktiver und technischer Zusammenhänge werden jeweils Grundlagen für eine Grobdimensionierung und Ansätze für eine ökonomisch-ökologische Bewertung vermittelt. Auf die Rolle der am Bau Beteiligten bei der Auswahl und Bewertung von Lösungen wird eingegangen. Themen sind u.a.: Integration ökonomischer und ökologischer Aspekte in die Planung, Energiekonzepte, Niedrigenergie- und Passivhäuser, aktive und passive Solarenergienutzung, Auswahl und Bewertung von Anschluss- und Detaillösungen, Auswahl und Bewertung von Dämm- und Wandbaustoffen, Gründächer, Sicherung von Gesundheit und Behaglichkeit, Regenwassernutzung, Haustechnik und Recycling.

Regeltermin: Mi 10:00-13:30 14tgl

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Lützkendorf, Thomas

2586405

Übung zu Bauökologie I

N.N.,

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

1731098

Sondergebiete des Städtebaus: KIT Campus for future / Den Campus der Zukunft gestalten

Im Studium wird die gebaute Umwelt als räumliche Grundlage analysiert und daraufhin Entwürfe entwickelt. In der Realität ist dieser Prozess deutlich komplexer. Vor allem in Projekten mit öffentlichen Nutzungen sprechen viele Interessensgruppen mit, die häufig ganz unterschiedliche Ziele verfolgen. In einem Planspiel mit Stakeholdern aus dem KIT und der Stadt Karlsruhe werden die Kursteilnehmer*innen mit städtebaulichen Grundlagen zum Campus Süd und dessen angrenzenden innerstädtischen Bereiche einen Design-Thinking-Workshop konzipieren. Aus den Ergebnissen dieser Planungswerkstatt werden die Szenarien und Raumprogramme für eine Campusentwicklung der Außenbereiche für Lern- und Aufenthaltsflächen interdisziplinär entwerfen.

Regeltermin: dienstags, 14:00 – 17:00 Uhr, 11.40, EG, R026 1.

Treffen: 03.11.2020

Abgabe/Prüfung: 09.03.2021 Bearbeitungsform:

2er Gruppen Sprache: Deutsch

Teilnehmer: 15

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Neppl, Markus

Burgbacher, Matthias

Becker, Steffen

1731182

Sondergebiete des Städtebaus: Baikal Winter University of Urban Planning. International Städtebauworkshop in Irkutsk, Russland

Über einen Zeitraum von drei Wochen beschäftigen sich Studierende höheren Semesters und junge Absolventen der Disziplinen Städtebau / Stadtplanung, Architektur, Stadtökonomie, Landschafts- und Verkehrsplanung mit aktuellen Problemen der Stadtentwicklung der sibirischen Stadt. Thema des Workshops im Jahr 2021 sind Großwohnsiedlungen aus den 1960er und 1970er Jahren. Die Ergebnisse, von einer Jury, bestehend aus lokalen Planungsverantwortlichen und internationalen Experten, bewertet und mit der Öffentlichkeit diskutiert, finden anschließend in die offiziellen Planungsdokumente der Stadt Eingang.

Zeitraum: 6.–27. Februar 2021

Bewerbungen per E-Mail an barbara.engel@kit.edu bis spätestens 15.11.2020

Maximal 2 Studierende des KIT können teilnehmen. Reisekosten werden vom DAAD übernommen. Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Englisch

Engel, Barbara

1731214

Sondergebiete des Städtebaus: Data-Driven Urban Nature

Zu den entscheidenden städtischen Herausforderungen der kommenden Jahre gehören Verkehr, Nature-based Solutions der Stadtökologie, stark gemischte Nutzungen, soziale Integration oder gesunde und gerechte Städte. Die Veränderlichkeit dieser Herausforderungen und die damit verbundenen Kräfte sind oft schwer nachzuvollziehen. GIS-Daten helfen uns, diese Komplexität zu analysieren und zu erfassen und die Ergebnisse in einer neuen, klaren graphischen Art darzustellen, die ein neues Verständnis städtischer Realität ermöglicht. Hierzu werden praxisnahe GIS Tools erlernt und die Ergebnisse kritisch analysiert. Wie können Architekten dies als Designwerkzeug einsetzen? Wie können wir städtische Akteure beeinflussen, bessere datengestützte Entscheidungen zu treffen? Unser Experimentierfeld ist Karlsruhe als ganzes kulturelles, natürliches,

soziales und gebautes Ökosystem. Schließen Sie sich den Urban-Nature Data-Miners an!

Regeltermin: Di 10:00-12:30 Uhr, Geb. 11.40, R126T

1. Treffen: Di 03.11.2020

Abgabe/Prüfung: 09.03.2021

Teilnehmerzahl: 15

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Englisch

Bava, Henri

Romero Carnicero, Arturo

1731190

Öffentliches Baurecht

Bitte besorgen Sie sich möglichst schon vor der ersten Vorlesungsstunde die benötigten Gesetzestexte (siehe Informationen Fachgebiet Internationaler Städtebau)

Regeltermin: Mo 18:00 - 19:30 Uhr, Geb. 20.40, Grüne Grotte

Prüfungsdatum: Mo 08.03.2021

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Finger, Werner

Menzel, Jörg

1741393

Sondergebiete der Baugeschichte: Denkmalpflege in Theorie und Praxis

Die Erhaltung und Pflege historischer Baudenkmäler bzw. Denkmalensembles ist eine Aufgabe, die von spezialisierten Architekturbüros, Restauratoren und Denkmalschutzbehörden geleistet wird. Das Seminar bietet Einblick in ausgewählte Themen und Fragestellungen. Im Fokus stehen: Geschichte und Theorie der Denkmalpflege, die Geschichte des mitteleuropäischen Bürgerhauses, Inventarisierung, Praxisbeispiele der Denkmalpflege und Altbauanierung sowie rechtliche Aspekte. Das Seminar soll als Kompaktkurs angeboten werden. Aufgabe der Seminarteilnehmer ist das Erstellen eines Referats bzw. einer Hausarbeit. Die Terminfindung erfolgt nach Absprache.

1. Termin: Mi 04.11.2020 16:00 Uhr

Prüfung/Abgabe: Referat und Hausarbeit,

Abgabe am 30.03.2021

Teilnehmerzahl: 10

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hanschke, Julian

Überfachliche Qualifikationen

1700059

Praktikum im Architekturbüro

Im Modul Schlüsselqualifikationen kann auch ein Praktikum im Architekturbüro im Umfang von 120 Stunden Arbeitszeit (3 Wochen Vollzeit/4 LP) angerechnet werden. Für die Anerkennung ist ein Praktikumsbericht im Umfang von mind. 3 Seiten anzufertigen und dieser ist mit einer Bescheinigung des Betriebes über Inhalt und Arbeitszeit des Praktikums beim Studiendekanat der Fakultät einzureichen.

1700048

Schlüsselqualifikationen am HoC, ZAK oder Sprachenzentrum

Im Bereich Schlüsselqualifikationen können Angebote folgender Institutionen belegt werden: House of Competence (HoC: hoc.kit.edu), Zentrum für Angewandte Kulturwissenschaft (ZAK: <http://www.zak.kit.edu/vorlesungsverzeichnis.php>), Sprachenzentrum (SPZ: <https://www.spz.kit.edu/>)

1700000

Karlsruher Architekturvorträge

Der Besuch von mindestens 15 Vorträgen der Veranstaltungsreihen „Karlsruher Architekturvorträge“, „Vortragsreihe Kunstgeschichte“ oder „Baugeschichtliches Kolloquium“ der KIT-Fakultät für Architektur kann mit einem Leistungspunkt im Modul Schlüsselqualifikationen anerkannt werden. Termine und Programm siehe Beginn dieser Broschüre.

Morger, Meinrad

Wappner, Ludwig

Der Bachelorstudiengang Kunstgeschichte (B. A.)Abschluss und Studiendauer

Das Bachelorstudium ist auf eine Regelstudienzeit von 6 Semestern angelegt. Der Gesamtumfang beträgt 180 Leistungspunkte
Es wird der Titel Bachelor of Arts (B.A.) vergeben.

Ergänzendes Wahlpflichtfach außerhalb der Kunstgeschichte

Außer dem Fach Kunstgeschichte ist aus den folgenden Fächern ein ergänzendes Wahlpflichtfach zu wählen und im Umfang von 46 LP zu studieren:

- Baugeschichte und Architekturtheorie
- Europäische Ideengeschichte
- Germanistik
- Geschichte
- Musikwissenschaft
- Pädagogik
- Philosophie
- Soziologie

Als Fächer mit berufspraktischen Anteilen stehen zur Auswahl:

- Kulturtheorie und -praxis (KTP)
- Medientheorie und -praxis (MTP)

Das ergänzende Wahlpflichtfach außerhalb der Kunstgeschichte braucht bei der Bewerbung zum Studium noch nicht angegeben zu werden.

Studienaufbau und Studieninhalte

Das Studium gliedert sich in folgende Fächer:

1. Grundlagen und Methoden der Kunstwissenschaft: Module im Umfang von 20 LP
2. Epochen und Stile: Module im Umfang von 20 LP
3. Form und Bedeutung: Module im Umfang von 20 LP
4. Künstler/innen und Gesellschaft: Module im Umfang von 24 LP
5. Angewandte Wissenschaft: Modul im Umfang von 12 LP
6. Ästhetik und Kulturtheorie: Modul im Umfang von 12 LP

Hinzu kommen:

- Ein ergänzendes Wahlpflichtfach außerhalb der Kunstgeschichte im Umfang von 46 LP
- Überfachliche Qualifikationen/ Schlüsselqualifikationen im Umfang von 6 LP
- Ein Berufspraktikum mit einer Dauer von mindestens 6 Wochen im Umfang von 8 LP

Weitere Informationen zum Bachelor-Studiengang

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Bachelorstudiengangs finden Sie hier:

<http://kg.ikb.kit.edu/1830.php#block1831>

B.A. Kunstgeschichte mit Ergänzungsfach Baugeschichte und Architekturtheorie

1. Sem	2. Sem	3. Sem	4. Sem	5. Sem	6. Sem
Grundlagen und Methoden der Kunstwissenschaft		Form und Bedeutung		Ästhetik und Kulturtheorie	
Grundlagen der Kunstwissenschaft 10 LP	Methoden der Kunstwissenschaft 10 LP	Kunst einer Epoche* 10 LP	Kunst einer anderen Epoche* 10 LP	Ästhetische Theorien 12 LP (10 + 2 LP)	
Epochen und Stile		Angewandte Wissenschaft		Künstler/innen und Gesellschaft	
Grundlagen Kunst einer Epoche* 10 LP	Grundlagen Kunst einer anderen Epoche* 10 LP	Praxisfelder Kunstgeschichte 12 LP (8 + 4 LP)		Aufbau Kunst einer Epoche* 10 LP	Aufbau Kunst einer anderen Epoche* 10 LP
Überfachliche Qualifikationen				Kunstwissenschaftliches Kolloquium 4LP	
Schlüsselqualifikationen 6 LP (3 x 2 LP)		Praktikum 8 LP		Bachelorarbeit 12 LP	
Ergänzendes Wahlpflichtfach Baugeschichte und Architekturtheorie					
Grundlagen der Baugeschichte 8 LP (4 + 4 LP)		Grundlagen der Architekturtheorie 8 LP (4 + 4 LP)		Aufbau Architekturtheorie 8 LP	Aufbau Wahlmodul 4 LP
Architekturkommunikation und Wissenschaftliches Arbeiten 4 LP		Aufbau Baugeschichte 6 LP	Vertiefung Baugeschichte 8 LP		

Der Masterstudiengang Kunstgeschichte (B. A.)

Das Masterstudium (4 Semester) ist ganz der Kunstgeschichte gewidmet. Einen Ergänzungsbereich wie im Bachelor gibt es nicht mehr, wohl aber die Möglichkeit, Lehrveranstaltungen aus benachbarten Disziplinen zu besuchen oder ein interdisziplinäres Master-Modul in den Geistes- und Sozialwissenschaften zu belegen. Die modularen Strukturen sind flexibel und erlauben und fördern ein selbständiges Studium. Die Freiräume für eigene Schwerpunktbildungen, die im Bachelorstudium kontinuierlich gewachsen sind, sind im Masterstudium am größten und münden schließlich in die Wahl des Themas für die Master-Arbeit.

Abschluss und Studiendauer

Nach vier Semestern Regelstudienzeit Abschluss mit dem Titel Magister/Magistra Artium (engl: Master of Arts). Es handelt sich um ein konsekutives Master-Aufbaustudium wissenschaftlicher Ausrichtung, das einen Bakkalaureatsabschluss in demselben oder einem verwandten Fach voraussetzt.

Für den Abschluss müssen insgesamt 120 ECTS-Punkte nachgewiesen werden. Im Rahmen des Studiums sollen im Pflichtbereich unter anderem Fähigkeiten in folgenden Fächern vermittelt werden:

- Paradigmen der Forschung (21 LP)
- Ästhetik und Kulturtheorie (12 LP)
- Angewandte Wissenschaft (12 LP)
- Wissenschaft und Gesellschaft (21 LP)

Im Wahlpflichtbereich ist ein Profil im Umfang von 24 LP auszuwählen, zur Auswahl stehen mindestens die Profile

- Kunst und Gesellschaft,
- Theorie und Geschichte der Architektur und
- Transdisziplinäre Studien.

Die Festlegung der weiteren zur Auswahl stehenden Profile und der den Profilen zugeordneten Module wird im Modulhandbuch getroffen.

Weitere Informationen zum Master-Studiengang

Das aktuelle Modulhandbuch und die Studien- und Prüfungsordnungen des Bachelorstudiengangs finden Sie hier:

<http://kg.ikb.kit.edu/1830.php#block1831>

4. Sem

2. Sem

1. Sem

3. Sem

Paradigmen der Forschung		Wissenschaft und Gesellschaft	Masterarbeit 30 LP
Vertiefung Kunst einer Epoche* 12 LP	Fallstudien Kunst einer Epoche* 9 LP	Perspektiven 12 LP	
Ästhetik und Kulturtheorie 12 LP	Angewandte Wissenschaft	Forschungsfelder 9 LP	
	Theorien und Methoden 12 LP		
Wahlpflichtbereich Es ist ein Profil auszuwählen			
Profil 1: Kunst und Gesellschaft			
Soziologie der Künste 8 LP	Kunst und Politik 8 LP	Kunst und Recht 8 LP	
Profil 2: Theorie und Geschichte der Architektur			
Architekturtheorie 8 LP	Baugeschichte 8 LP	Wahlmodul Architektur 8 LP	
Profil 3: Transdisziplinäre Studien mindestens ein Modul Geschichte und ein Modul Germanistik zu belegen.			
Geschichte - Politische Geschichte A oder Kulturgeschichte der Technik A 8 LP	Germanistik - Neuere deutsche Literaturgeschichte III oder Mediävistik III 8 LP	Wahlmodul 8 LP	

30 LP

29 LP

29 LP

32 LP

* Platzhalter für verschiedene Module/Fächer mit unterschiedlichen Titeln (Epoche 1: Mittelalter bis Manierismus; Epoche 2: Barock bis Romantik; Epoche 3: Realismus bis Gegenwart)

Institut für Kunstgeschichte des KIT – Stundenplanübersicht Wintersemester 2020/21

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	
		8.00 – 9.30 Uhr Übung: Existenzrelevant – Pflanzen in der Kunst und ihre Funktionen Voigt	8.00 – 9.30 Uhr PS/HS BK II: Caravaggismus in Europa Papenbrock	
	10.00 – 11.30 Uhr Übung: „Face – Surface – Interface“: Das Werk Lynn Hersman Leesons in sechs Jahrzehnten Hönigsberg	10.00 – 11.30 Uhr Forschungs-/ Projektseminar HS BK II/ÄK: Was meinen Sie mit <i>Visualisierung</i> ? Eine Praxis- und Diskurserkundung in Karlsruhe Fiorentini	10.00 – 11.30 Uhr Vorlesung: Auslöschen Hinterwaldner	10.00 – 11.30 Uhr HS/ÄK: Grundlagen der Ästhetik I Munoz Morcillo
	10.00 – 11.30 Uhr Übung: Kunst am Arbeitsplatz – Unternehmens- kunstsammlungen Stengel		12.00 – 13.30 Uhr HS/ÄK: Ästhetische Theorien der Moderne Papenbrock	10.00 – 11.30 Uhr Übung: Zukunft im Blick? Das System „Museum“ neu denken Klaassen
12.00 – 13.30 Uhr PS/HS BK I/II/ÄK: Von Fluss und Zyklus. Zeitdarstellung in der Malerei Hinterwaldner				
			14.00 – 15.30 Uhr PS BK I: Romanische Baukunst in Deutschland Förster	12.00 – 13.30 Uhr PS/HS BK II/ÄK: Kunst und Ökologie. Diskurse und visuelle Kulturen Munoz Morcillo
14.00 – 15.30 Uhr PS/HS BK I/II: Unfassbare Bildwelten: Praktiken des Trompe-l'œil Filser	14.00 – 15.30 Uhr Forschungsseminar Hippies, Yippies und Portapaks: Gegenkultur in der frühen Videokunst Filser	14.00 – 15.30 Uhr Vorlesung: Museumsbauten Papenbrock	14.00 – 17.30 Uhr PS/HS BK II: Kunst und Publikum – Kulturvermittlung von der Kundenbindung bis zum Audience Development Determann	
16.00 – 17.30 Uhr PS/HS BK II/ÄK: "Amsterdam" - Weltkunst und globaler Handel Jehle Jacob-Friesen	14.00 – 15.30 Uhr PS: Grundlagen der Kunstwissenschaft (für Erstsemester) Jehle	14.00 – 15.30 Uhr Tutorium I + II zum Proseminar Grundlagen der Kunstwissenschaft Bergdoll Purnama	14.00 – 17.30 Uhr Hauptseminar/ Forschungsseminar: Gesprächsstoff Farbe. Diskurse über die kommunikativen Potentiale von Farbe in Künsten, Wissenschaften und Gesellschaft Scheurmann	
16.00 – 17.30 Uhr Übung: Kunst und Bildschirm – interaktive Strategien der Kunstvermittlung Nasz	16.00 – 17.30 Uhr Vorlesung: Geschichte der Kunst III: Renaissance und Manierismus Jehle	16.00 – 17.30 Uhr PS/HS BK II: Mies van der Rohe. Architektur und Politik Papenbrock Seminarraum		
	16.00 – 17.30 Uhr Forschungs- /Projektseminar PS/HS/ÄK: Visuelle Welten. Ein komparativer Versuch Fiorentini		16.00 – 17.30 Uhr Kolloquium für Bachelorstudierende, Magistranden/Innen und DoktorandInnen Jehle Seminarraum	HS BK I/II: The city of Strasbourg in the perspective of European crossed urban history Videokurse und Lesemodule sowie Exkursionen nach Straßburg Kostka nähere Infos s. Ankündigungstext
16.00 – 17.30 Uhr PS/HS BK II: Oral Contemporaries II Hinterwaldner			16.00 – 18.00 Uhr Übung: Praktischer Einführungskurs in die Druckgraphik – Techniken und Geschichte Bergmann	
18.00 – 19.30 Uhr Kolloquium Abschlussarbeiten Hinterwaldner				

Angaben zur Veranstaltungsform finden Sie im jeweiligen Ankündigungstext auf der homepage Kunstgeschichte, <http://kg.ikb.kit.edu/2529.php>

Bachelor- und Masterstudiengang Kunstgeschichte Vorlesungen

1800001

Vorlesung: Auslöschen

Tabula rasa statt horror vacui! Die Vorlesung behandelt die Kulturtechniken des Ausradierens, Eliminierens, Löschens, Zerstörens, Verdeckens, Versteckens, Kaschierens, Tarnens. Worin liegt die Produktivität dieser Vorgehensweisen? Es handelt sich um gestalterische Praxen, welche Kunstschaftende wie Architekt*innen vornehmen und nutzen. Ein Beiseiteschieben schafft Platz, ein Ausblenden lässt bei einer Aufgabenstellung neu ansetzen. Auch jenseits der Studios wird abgeräumt. Welche Motivationen steckten jeweils historisch und kulturspezifisch hinter ikonoklastischen Aktionen, die wir bis in die Gegenwart im öffentlichen Raum miterleben können?

Do 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800002

Vorlesung: Museumsbauten

In kaum einem anderen Genre der Architektur artikuliert sich im 20. Jahrhundert der Wille zur Avantgarde so deutlich wie in den Museumsbauten. In der Vorlesung werden ausgewählte Beispiele der vormodernen und modernen Kunstmuseumsarchitektur unter funktionalen und ästhetischen sowie unter kunst- und architekturtheoretischen Gesichtspunkten analysiert. Dabei wird es nicht nur um die bauliche Gestalt der Museen und um die ästhetische Beziehung der Architektur zu den bildkünstlerischen Avantgarden, sondern auch um die Konzeptionen der Museen und um die kulturpolitischen Diskussionen über die Rolle des Museums in der Gesellschaft gehen.

Mi 14:00-15:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Papenbrock, Martin

1800008

Vorlesung: Geschichte der Kunst III - Renaissance und Manierismus

Als Beginn der Moderne lässt sich das Zeitalter der Renaissance mit einigem Recht bezeichnen. Eine solche ‚Moderne‘, die aus der Wiedergeburt antiker Wissenskulturen entstand und die Inter-

aktion von Mensch und Welt grundlegend veränderte, musste eine Kunstsprache entwickeln, die sich vor allem dem Wirken der docta manus, der gelehrten Hand verdankt. Künstler*Innen definierten sich als Intellektuelle, humanistische Diskurse reicherten Malerei und Skulptur mit neuen Themen an und führten zu einer veränderten Auseinandersetzung mit der Konzeption von Natur und Mensch. Einen besonderen Schwerpunkt wird die Vorlesung auf die Geschichte der Ekphrasis legen.

Di 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver

Munoz Morcillo, Jesus

Proseminare für den Bachelorstudiengang

1800010

Proseminar Grundlagen der Kunstwissenschaft (1. Studienjahr) mit Tutorium

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“, aber wie gehe ich mit dieser Überfülle an Informationen um? Kunstgeschichte muss sich mit der Bestimmung unterschiedlichster historischer und soziologischer, philosophischer und politischer Kontexte beschäftigen. Bilder, Skulpturen, Architektur gibt es nicht im Singular; immer nimmt das einzelne Werk Bezug auf andere Werke und deren Rezeptions- und Deutungsgeschichte. Der Kurs führt in die Terminologie, die Arbeitstechniken und die Arbeitsmethoden der Bildwissenschaft ein und beleuchtet ein ungemein großes Feld, geht es doch – im Zeichen des visual turn – um den analytischen Umgang mit bewusst gestalteten und geformten Artefakten aus nahezu 2000 Jahren Menschheitsgeschichte.

Di 14:00-15:30 Zelt auf dem Forum (großes Zelt)

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver

1800016

Tutorium I und II zu Proseminar Grundlagen der Kunstwissenschaft (1. Studienjahr)

„Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ heißt es, aber wie gehe ich mit dieser Überfülle an Informationen um? Kunstgeschichte muss sich mit

der Bestimmung unterschiedlichster historischer und soziologischer, philosophischer und politischer Kontexte beschäftigen. Bilder, Skulpturen, Architektur gibt es nicht im Singular; immer nimmt das einzelne Werk Bezug auf andere Werke und deren Rezeptions- und Deutungsschichte. Der Kurs führt in die Terminologie, die Arbeitstechniken und die Arbeitsmethoden der Bildwissenschaft ein und beleuchtet ein ungemein großes Feld, geht es doch – im Zeichen des visual turn – um den analytischen Umgang mit bewusst gestalteten und geformten Artefakten aus nahezu 2000 Jahren Menschheitsgeschichte.

Mi 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver

Tutorinnen: Katharina Bergdoll und Eileen

Purnama

1800019

Proseminar Bildende Kunst I: Romanische Baukunst in Deutschland

Nach einem Jahrhundert des kulturellen Stillstandes setzt um 950 die romanische Baukunst in Deutschland ein. Sie entwickelt wichtige Ansätze und Errungenschaften der karolingischen Architektur wie Westwerk, Einturm- und Doppelturmfassade, Doppelchoranlage und Hallenkrypta weiter und vollendet sie baukünstlerisch. Anhand ausgesuchter Bauten aus ottonischer, salischer und staufischer Zeit sollen die romanischen Bauprinzipien, zu denen strenge Bindung an ein festes Maßsystem ebenso wie Rhythmisierung und Gruppierung des Baukörpers gehören, exemplarisch untersucht werden.

Do 14:00-15:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Förster, Katja

Pro- und Hauptseminare für Bachelor- und Masterstudiengang

1800022

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst I/II: Unfassbare Bildwelten: Praktiken des Trompe-l'œil

Insekten, die man von prallen Früchten verschlucken möchte, Fliegen, die sich auf dem Gemälde niedergelassen zu haben scheinen, Vorhänge, die dazu einladen, sie beiseite zu schieben, oder Rückseiten von Bildern, die deren Vorderseite sind

– das Trompe-l'œil entfaltet stets ein raffiniertes Spiel zwischen dem Dargestellten und dem Bild als seinem Medium, das an ausgewählten Beispielen genauer untersucht werden soll. Praktiziert wurde die Kunst der Augentäuschung in Tafel-, Wand-, Decken- und Buchmalerei. Das Streben nach der perfekten bildlichen Illusion durchzieht nahezu alle Kunstepochen, Schwerpunkte im Seminar werden auf den Blütezeiten zwischen dem 16. und 18. Jahrhundert und im Nordamerika des 19. Jahrhunderts liegen.

Mo 14:00-15:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Filser, Barbara

1800011

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II: Caravaggismus in Europa

Die Kunst Caravaggios fand im 17. und 18. Jahrhundert zahlreiche Nachahmer in ganz Europa. Nicht nur in Rom und Neapel waren die Künstler fasziniert vom Realismus in der Darstellung menschlicher Körper und ihrer dramatischen Inszenierung durch auffällige Hell-Dunkel-Kontraste. Auch in den Niederlanden, in Frankreich, Spanien und England adaptierten Künstler den neuen Stil. Der Caravaggismus war nicht die Malerei der sich herausbildenden absolutistischen Machtzentren, sondern eher ein Phänomen der politischen und sozialen Peripherie. In dieser Perspektive sollen im Seminar die wichtigsten Vertreter und ihre Werke exemplarisch vorgestellt und untersucht werden.

Do 08:00-09:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Papenbrock, Martin

1800009

Pro-/Hauptseminar Bildende Kunst II / Ästhetik / Kulturtheorie: Kunst und Ökologie. Diskurse und visuelle Kulturen

Das Seminar „Kunst und Ökologie“ fokussiert auf die Ursprünge, Vielfalt und Transformationen von Begriffen und visuellen Kulturen der Ökologie von der Neuzeit bis zur Gegenwart. In kunstwissenschaftlichen und philosophischen Diskursen gibt es unterschiedliche Auffassungen von Ökologie: von der teleologischen Vorstellung einer Ökonomie der Natur bis zum technoökologischen Denken. Im Seminar werden wir uns nicht nur mit Ideengeschichte, sondern auch mit Forschungsansätzen wie der Kulturökologie oder dem sogenannten Ecocriticism auseinandersetzen. Letzterer dient der Analyse von Kunst und

Literatur mit umweltkritischem Bezug. In diesem Zusammenhang werden angloamerikanische und europäische Positionen in Theorie und Praxis gegenübergestellt.

Fr 12:00-13:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Munoz Morcillo, Jesus

1800004

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II: Ludwig Mies van der Rohe. Architektur und Politik

Die Bauten und Projekte von Ludwig Mies van der Rohe gehören zu den Ikonen der modernen Architektur. In ihnen spiegeln sich aber auch die historischen Brüche und die politischen Widersprüche ihrer Zeit. Im Seminar sollen einige seiner Hauptwerke vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen und der Selbstpositionierung des Architekten vorgestellt und analysiert werden.

Mi 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Papenbrock, Martin

1800030

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II/Ästhetik und Kulturtheorie: Amsterdam. Weltkunst und globaler Handel

Sollte man für das 17. Jahrhundert eine europäische „boomtown“ benennen, so wäre es die wirtschaftlich prosperierende, global vernetzte und ständig wachsende Stadt Amsterdam. Von hier aus wurde der Welthandel organisiert, hier zogen die West- und die Ostindische Kompanie ihre Fäden. Die Einwohnerzahl stieg von 40.000 zu Beginn des Jahrhunderts auf rund 240.000 gegen dessen Ende. An allen Ecken der Stadt wurde gebaut. Aber auch die Malerei erlebte einen einzigartigen Aufschwung. Amsterdam zog Künstler aus ganz Holland an und wurde zu einem künstlerischen Laboratorium, das eine große Vielfalt an Ausdrucksformen hervorbrachte und Innovationen begünstigte.

Mo 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver

Jacob-Friesen, Holger

1800005

Proseminar/Hauptseminar/ Forschungsseminar/Ästhetik und

Kulturtheorie: Visuelle Welten. Ein komparativer Versuch

Entlang des jüngst erschienenen Buches „Visual Worlds. Looking, Images, Visual Disciplines“ wollen wir eine komparative Diskussion verschiedener Felder versuchen, in denen das Visuelle verwendet, thematisiert oder theoretisch aufgearbeitet wird. Wir wollen nicht nur inhaltliches Wissen zu Formen, Prozessen und Ideen des Visuellen in diesen Feldern sammeln, sondern auch eine disziplinäre Standortbestimmung aus der Kunstgeschichte/Bildgeschichte heraus versuchen. Außerdem werden wir die Methode, die diesem Buchexperiment zugrunde liegt, eruiieren und gemeinsam mit dem Zwillingssseminar an der HU Berlin und der School of the Art Institute of Chicago befragen.

Di 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch/Englisch

Florentini Elsen, Erna

1800013

Forschungsseminar: Hippies, Yippies und Portapaks: Gegenkultur in der frühen Videokunst

Hippies und Yippies als deren politisch aktive Pendanten verkörpern die counterculture der 1960er und 1970er Jahre. Auflehnung gegen autoritäre Strukturen, Protest gegen den Vietnamkrieg, Streben nach alternativen Lebensformen, Einsatz für den Umweltschutz und Enttabuisierung von Sexualität waren gegenkulturelle Themen, die auch in Kunst und Populärkultur der Zeit verhandelt wurden, besonders aber in die beginnende künstlerische Arbeit mit dem Medium Video hineingewirkt haben. Die ZKM Archive beinhalten umfangreiche Bestände aus diesem Bereich und wir werden noch nicht aufgearbeitetes Material erschließen, Ereignisse, Orte, Personen und Daten recherchieren, die Ergebnisse in Texten aufbereiten und in die Sammlungsdatenbank einarbeiten.

Di 14:00-15:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Filser, Barbara

1800007

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II/Ästhetik und Kulturtheorie: Von Fluss und Zyklus. Zeitdarstellung in der Malerei

Wie und unter welchen Bedingungen konstituiert sich die Erfahrung von Zeitlichkeit in der Auseinandersetzung mit dem gemalten Bild? Welche

Parameter und analytischen Konzepte stehen zur Verfügung, um im Medium der Malerei Zeitanalysen durchzuführen? Die hier nur schlagwortartig aufgelisteten Merkmale wie Instantaneität, Ereignishaftigkeit, Rhythmik, Sequenzierung, Verkettung von Episoden, Verzögerung und Beschleunigung, Fluss und Stillstand werden in unterschiedlichster Gestalt angetroffen. Zu den behandelten Positionen zählen Brueghel der Ältere, Caravaggio, Chardin, Dürer, Giotto, Monet, Turner, Vermeer.

Mo 12:00-13:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800021

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II: Oral Contemporaries II

Welche Berufswege beschreiten Personen, die Kunstgeschichte studiert haben? Um das Spektrum an Möglichkeiten aufzuzeigen, werden Alumni und Alumnae unseres Instituts eingeladen, von ihrem Werdegang zu erzählen und ihren Beruf zu beschreiben. So werden Anforderungen und Profile deutlich. In einem Gegenbesuch werden diese Personen an ihrem Arbeitsplatz nochmals befragt. Foto- und Videodokumentationen dieser Interviews münden in kurze Videoclips und werden auf die Website des Fachgebiets Kunstgeschichte gestellt.

Mo 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800012

Hauptseminar Bildende Kunst II/Ästhetik/ Kulturtheorie: Ästhetische Theorien der Moderne

Gegenstand des Seminars sind grundlegende ästhetische Theorien von der Mitte des 19. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts. Von Rosenkranz bis Adorno sollen Ästhetiken und Kunsttheorien, ihre Programmatiken und Konzepte, ihre Kategorien und Begriffe von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Seminars in Referaten vorgestellt, analysiert und diskutiert werden.

Do 12:00-13:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Papenbrock, Martin

1130281

Proseminar/Hauptseminar Bildende Kunst II: Kunst und Publikum – Kulturvermittlung

von der Kundenbindung bis zum Audience Development

Kulturvermittlung entwickelt Anknüpfungspunkte zwischen Kunst und dem Publikum, um die Interessen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen zu berücksichtigen. Im Marketing-Management-Prozesses werden die Strategien und Methoden der Besucherorientierung entwickelt, während es im Audience Development darum geht, mit neuen Formaten neues Publikum zu gewinnen. Ein besonderer Anspruch im Zeitalter der immer diversifizierteren Gesellschaft ist kulturelle Barrierefreiheit für Menschen mit Migrationshintergrund wie er in den Konzepten der Interkultur umgesetzt wird. Das Seminar behandelt verschiedene Konzepte der Kulturvermittlung in Theorie und Praxis von der Analyse bis zur eigenen Gestaltung von neuen Vermittlungsangeboten.

Do 14:00-17:30 14tgl

Weblink: <http://www.zak.kit.edu/anmeldung.php/event/41798>

Veranstaltungsform: Online

Determann, Robert

1800029

Hauptseminar Bildende Kunst I/II/Ästhetik/ Kulturtheorie: Grundlagen der Ästhetik I

Die Ästhetik war immer eine schwer zu definierende Disziplin. Die Autoren der Antike hatten dafür keinen Namen, sie entwickelten jedoch ästhetische Grundbegriffe und Kategorien, die für die spätere Auffassung des Schönen und Erhabenen, der Proportion und der Harmonie entscheidend waren. Im Seminar werden die wichtigsten Auffassungen der Ästhetik seit der Antike bis zur Gegenwart präsentiert. Darüber hinaus konzentrieren wir uns jedes Semester auf eine bestimmte Epoche. Dieses Semester besteht das Seminar aus einer einführenden Vorlesung zur Geschichte der Ästhetik, sowie mehreren Sitzungen über die Antike und einem praktischen Teil, in dem die Studierenden ausgewählte Texte und Kunstwerke besprechen.

Fr 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online

Munoz Morcillo, Jesus

1800015

Hauptseminar/Forschungsseminar: Gesprächsstoff Farbe. Diskurse über die kommunikativen Potentiale von Farbe in Künsten, Wissenschaften und Gesellschaft

Dass Farbe in den bildenden und darstellenden Künsten, in Fotografie, Film und den optischen Medien neben ihrer gestalterischen Aufgabe auch

die Rolle eines Botschafters und Informanten innehat, ist allgemein geläufig. Welche Bedeutung sie im Alltag von Individuum und Gesellschaft als Medium der Kommunikation einnimmt, ist, trotz der überbordenden Farbigkeit unserer Gegenwart, weit weniger bewusst. Welcher Wert ihr als nonverbaler Sprache im Sinne des Übersetzens von nicht sichtbaren respektive erfahrbaren Phänomenen in den High-Tech-Naturwissenschaften zukommt, erfährt der Laie meist durch künstlerisch aufbereitete, fiktive Wirklichkeiten generierende Bilder. Das Seminar will sich dieser kommunikativen Vielfalt der Farbe widmen.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Scheurmann, Konrad

1800031

Hauptseminar Bildende Kunst II/Ästhetik und Kulturtheorie: Was meinen Sie mit Visualisierung? Eine Praxis- und Diskurserkundung in Karlsruhe

Visualisierung ist ein gemeinsamer Nenner vieler Wissensdiskurse, von der Architektur zur Medizin, von der Naturwissenschaft zur Literatur und zur Kunst. Doch nicht jeder dieser Diskurse meint immer dasselbe mit „Visualisierung“. Die Karlsruher Wissenslandschaft zeigt eine große Zahl an solchen unterschiedlichen Diskursen und bietet sich zur Untersuchung verschiedener Formen und Auffassungen von Visualisierung an. Das Projektseminar will eine Kartierung dieser verschiedenen Ansichten vornehmen: aus strukturierten Interviews mit den jeweiligen Akteuren sollen Vergleichscharakteristiken abgeleitet und Typen von Auffassungen von Visualisierung benannt werden.

Mi 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch/Englisch

Fiorentini Elsen, Erna

Hauptseminare für den Masterstudiengang

1800003

Hauptseminar Bildende Kunst I/II: Die Stadt Straßburg in der Perspektive einer europäischen „gekreuzten Stadtgeschichte“

Dieses Seminar, das zusammen mit Studenten

des „Erasmus mundus“-Masters Euroculture an der Universität Straßburg durchgeführt wird, setzt sich zum Ziel, die Stadtgeschichte einer der Hauptstädte Europas in eine globale Perspektive zu stellen. Die Zeitspanne beginnt mit der römischen Gründung und wird sich bis in die Gegenwart erstrecken. Die praktische Organisation umfasst Video-Unterricht durch den Dozenten und obligatorische Lesemodule sowie zugeordnete Multiple-Choice-Fragen. Mehrere ganztägige Exkursionen nach Straßburg, für die die Universität Straßburg die Reise- und Logistikfinanzierung übernimmt; die Teilnehmer müssen Präsentationen zu bestimmten Gebäuden halten und diese mit den in den Seminaren vorgestellten Themen verbinden.

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Englisch

Kostka, Alexandre

Veranstaltungen aus der Architektur

1741351

Baugeschichte 1 (Vorlesung)

Die zweisemestrige Vorlesungsreihe ist als Einführung in die Geschichte der Architektur konzipiert. Es werden ausgewählte Beispiele in chronologischer Abfolge untersucht und dabei zentrale Themen und Fragestellungen heutiger Bau- und Architekturgeschichte erörtert. Diese befasst sich mit der analytischen Erfassung der treibenden Kräfte und bedingenden Faktoren, die den kulturellen Wandel sowohl in der Produktion als auch in der Deutung von Architektur bestimmen. Ziel ist es, diesen Wandel in der Zeit zu beschreiben und seine historische Logik zu verstehen. Die hierbei gewonnen Erkenntnisse sollen in einen lebendigen Zusammenhang mit der Gegenwart gebracht werden und so als kulturelle Referenzen zur Entwicklung von zukunftsorientierten Ansätzen beitragen. Im Wintersemester ist sie der Entwicklung der Architektur von den Anfängen und den mythischen Urhütten bis zur Transformation der klassischen Formensprache im Barock gewidmet. Dabei sollen elementare Architekturphänomene erläutert und ihrer historischen Entwicklung erklärt werden. So werden etwa die Zusammenhänge zwischen Konstruktion und Raum, Kopie und Repräsentation, Umwelt und Tektonik behandelt. Es gilt, die Möglichkeiten der Architektur aufzuzeigen: was Architektur in der Vergangenheit alles gewesen ist und eventuell

auch in der Zukunft sein könnte.

Do 10.00-11.30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

1713133

Stadtbaugeschichte 1

In der zweisemestrigen Vorlesungsreihe wird die historische Entwicklung der Stadt von der Antike bis in die Gegenwart beleuchtet. Es gilt, die Abfolge morphologischer Ebenen (Parzelle, Block, Viertel etc.) in ihrer wechselseitigen Bedingtheit zu verstehen, etwa den unmittelbaren Zusammenhang zwischen Gebäude und Stadt bzw. von Architektur und Städtebau. So soll im Wintersemester das Lesen von Stadtgrundrissen von der Antike bis zum Barock im Vordergrund stehen. Dabei werden die wichtigsten Stadtbausteine ausgemacht und in ihren städtebaulichen Wechselwirkungen betrachtet, etwa die zwischen Rathaus und Marktplatz oder zwischen Bürgerhaus und Straße in europäischen Städten des Mittelalters. Es wird auch die Diskrepanz zwischen Idealstadtplanungen (insbesondere in der Frühen Neuzeit) und den tatsächlich realisierten Stadtanlagen behandelt werden. Ein Schwerpunkt wird in der Herausarbeitung der vielfältigen bedingenden Faktoren etwa sozialer, kultureller, politischer, technischer, ökonomischer oder ökologischer Art, die für das Aufkommen verschiedener historischer Stadtformen maßgeblich gewesen sind. Diese Bedingtheiten sollen im Einzelfall und in chronologischer Abfolge jeweils anhand einer Stadt beispielhaft dargestellt werden. Dabei gehen die historischen Stadtformen in die Betrachtung von heutigen Urbanisierungsprozessen über.

Freitag: 10-11:30 Uhr

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

1710404

Ausgewählte Gebiete der Architekturtheorie: The Delivery Complex

Alles scheint lieferbar: ob Bücher von Amazon, Schuhe von Zalando oder das Menü von Deliveroo. Dinge und Lebensmittel werden bestellt und bis an die Haustür geliefert. Waren, Kapital, Plattformen und Menschen verschmelzen zu einer digitalen Superstruktur, in der sich Wünsche in Bestellungen verwandeln: "The Delivery Complex". Welche Auswirkungen hat das auf Stadt und Architektur? Und was bedeutet es, für eine solche Dienstleistungsgesellschaft zu entwerfen?

Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, sich mit interdisziplinären Raum- und Zeittheorien auseinanderzusetzen, um einen neuen Blick auf die Folgen der digitalen Dienstleistungsgesellschaft zu werfen.

Di 12:00-13:30 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Vrachliotis, Georg

Knoop, Hannah Friederike

1710409

Architekturtheorie / Forschungsseminar: Architecture of Terrapolitics

Architektur formt unsere Erde. Wie Gebäude weltweit hergestellt und gebaut werden, ist ein Prozess, der nicht mehr nur an der Erdoberfläche stattfindet. Die Erde wird längst digital neu vermessen, um Sandstein, Eisen, Kupfer oder Lithium durch aufwendige Verfahren abzubauen und für die Bauindustrie aufzubereiten. Rohstoffe werden zu einem politisch umkämpften geologischen Kapital der globalen Architektur. Doch wie hängen Bauen, Rohstoffe und Digitalisierung zusammen? Und was ist der geologische Fußabdruck der Architekturproduktion? Die Veranstaltung ist als Lektüre- und Rechercheseminar konzipiert. Ziel ist es, sich mit Raum-, Material- und Medientheorien aktueller Ökologiediskurse auseinanderzusetzen. Eine Kooperation mit dem ZKM Ausstellungsprojekt "Critical Zones"

Di 14:00-15:30

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Vrachliotis, Georg

Pohl, Dennis

1710454

Forschungsseminar: Future Pleasures

Dieses Forschungsseminar schließt unmittelbar an den Diskursteil des diesjährigen Fakultätsjahrbuchs an. Dort wurde die Frage gestellt, wie sich die Vorstellungen von Vergnügen wandeln angesichts von Pandemie, Klimakrise, Wohnungsnot und Digitalisierung (um nur einige Bedingungen des Wandels zu nennen). Ist es überhaupt ein legitimes Ziel der Architektur, Vergnügen zu bereiten, und welche Strategien sind dafür denkbar? Wir wollen die Beiträge des Diskurstils zum Anlass nehmen, die Diskussion zu verbreitern und fortzuführen. Jede Teilnehmer*in soll eine eigene Position zu dem Thema entwickeln und in einem Textbeitrag ausformulieren. Die Texte werden im Kurs diskutiert, so dass sie sich konstruktiv aufeinander beziehen können. Sie sollen in einer

Broschüre zusammengefasst werden, die als Ergänzung zum Jahrbuch veröffentlicht werden kann.

Di 14:00 - 17:30, zweiwöchentlich

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Rambow, Riklef

Schubert, Lydia Ninon

1710453

Architekturkommunikation:

Spaziergehen: Architektur und Stadt 1:1

Wer Architektur und ihre Wirkung im städtischen Kontext erleben und verstehen will, muss sich ihr physisch annähern und aussetzen. Deshalb sind geführte Architekturspaziergänge noch immer eines der stärksten und überzeugendsten Instrumente der Architekturvermittlung. In diesem Kurs werden wir eigene Spaziergänge durch Karlsruhe konzipieren und durchführen, die den Teilnehmer*innen in kompakter Weise neue Perspektiven eröffnen. Dabei geht es zunächst darum, jene Orte und Objekte zu identifizieren, an denen sich wichtige aktuelle Themen der Architektur mit hoher räumlicher Prägnanz entfalten, um diese dann in einer stimmigen Dramaturgie zu erschließen.

Di 14:00 - 17:30, zweiwöchentlich

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Rambow, Riklef

Schubert, Lydia Ninon

1714185

Baugeschichte: Josef Durm und der Aulabau vor dem zweiten Weltkrieg

Hauptaugenmerk des Seminars wird das Fakultätsgebäude Englerstraße 7 und dessen Zustand vor einem Bombentreffer im Jahre 1944 sein, sowie der Architekt Josef Durm, der Ende des 19. Jh. dieses Gebäude im Neorenaissancestil entworfen hat. Die Idee ist gemeinsam das äußere Erscheinungsbild virtuell in 3D anhand von Fotos, Plänen und den aufgenommenen Details aus der Bauaufnahme im letzten Semester zu rekonstruieren, beziehungsweise nachzumodellieren. Dazu stellen wir Recherchen in Archiven an. Wir betrachten andere Bauten von Durm, um mehr über die Konstruktion, die Ausstattung und besonders den Bauschmuck zu erfahren, der am Fakultätsgebäude heute nicht mehr existiert. Die Modellierarbeit wird vorzugsweise mit Rhino(V5 oder V6) stattfinden. Vorkenntnisse sind wünschenswert aber nicht erforderlich, jedoch sollte sich jeder Teilnehmer eine Programmversion

(Studentenlizenz) beschaffen.

Di 12:00-13:30

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Koch, Nikolaus

1741370

Baugeschichte: Techne - Infrastruktur als Architektur

Im Rahmen einer sechsteiligen Seminarreihe zur Umweltgeschichte der Architektur (Oikos, Helios, Gaia, Techne, Mimesis, Polis) widmen wir uns in diesem Semester der Geschichte der Infrastrukturbauten. Es handelt sich in den meisten Fällen um technische Ingenieurbauten, die aufgrund ihrer vorrangigen operativen Bestimmung traditionell nicht als Architektur verstanden werden. Lange sah man in diesen Bauwerken bestenfalls die architektonischen Behausungen von Maschinen. Gemeint sind typologisch so unterschiedliche Gebäude wie Windmühlen, Tankstellen, Wasserdepots, Silos, Viadukte, Brücken, Staudämme oder Funk- und Fernsehtürme. Selten treten sie als autarke Gebilde auf. Vielmehr handelt es sich um vernetzte Systemkomponenten, deren übergeordneten zivilisatorischen und kulturellen Ziele als „totales Artefakt“ (Reyner Banham) auf symbolischer Ebene Gegenstand der architektonischen Repräsentation werden. Letztere lesen zu lernen wird unsere vorrangige Aufgabe sein. Mit ihr geht ein erweiterter Architekturbegriff einher, wie er im Kontext einer sowohl operativ wie konstruktiv und semantisch angelegten Umweltgeschichte unerlässlich ist.

Di 16-17:30 Uhr

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt

Sprache: Deutsch

Medina Warmburg, Joaquín

1741392

Baugeschichte: Auf der Suche nach den gotischen Architekten

Das Online-Forschungsseminar gibt einen Einblick in das von der Fritz-Thyssen-Stiftung geförderte, laufende Forschungsprojekt „Der Simrock-Boisserée-Nachlass. Quellen und Forschungen zur Geschichte der deutschen Hüttenverbände (1350–1563)“. Die Seminarteilnehmenden lernen historische Texte zu lesen und zu interpretieren. Neben der Auseinandersetzung mit einem historischen Schriftstück zum Bauwesen im Spätmittelalter werden die Teilnehmenden das Forschungsnetzwerk im 19. Jahrhundert betrachten und dabei besonders Sammlungsziele und den Aufbau eines Wissenstandes untersuchen und mit dem

heutigen Forschungsstand vergleichen. Die historischen Texte sind meist in Mittelhochdeutsch verfasst und mit etwas Übung gut verständlich, jedoch ist ein gutes Beherrschen der deutschen Sprache notwendig.

Mo 10:00-12:00

Veranstaltungsform: Online
Brehm, Anne-Christine

1741391

Baugeschichte: Topos in Landschaften: Karlsruhe. Ein Spaziergangsseminar.

Die Stadt Karlsruhe liegt heute in der ingenieur-technisch geformten Landschaft des Oberrheingrabens. Dieses geografisch nord-südlich verlaufende Tal ist durchzogen von der Fahrinne der Wasserstraße des Rheins sowie, auf deutscher und französischer Seite, von diesen Strom flankierenden Autobahnen. Die großräumige Landschaft, die diese Verkehrsachsen definieren, erstreckt sich von Basel über Strasbourg bis Karlsruhe und reicht darüber hinaus bis Heidelberg und Mannheim. In der erst während des Barock geplanten und begonnen Stadt Karlsruhe liegen heute Stadtteile nebeneinander, die Quartiere, Straßenzüge und Siedlungen beinhalten, die als einzelne Orte betrachtet, eine jeweils unterschiedliche Platzierung in ihrer landschaftlichen Umgebung erhielten und die gebaute Umwelt differierend konnotierten. Städteplanerische Ideen oder Siedlungskonzepte, in denen wirtschaftliche, soziale aber auch politische Ansätze zum Ausdruck kommen, beziehen sich immer auch auf die Landschaft, in die sie hineingeplant werden. Diese ‚Stadt-Landschaft-Einheiten‘ liegen in allen Städten, so auch in Karlsruhe, als historisches Konglomerat fragmentarisch über- und nebeneinander. Im Seminar werden wir uns mittels Spaziergängen einzelnen Quartieren und Siedlungen Karlsruhes aus verschiedenen Jahrhunderten nähern, um diese ‚Stadt-Landschaft-Einheiten‘ zu betrachten, zu dokumentieren und um ihre räumliche Dimension zu erfahren. Die Studenten können dabei zeichnen, fotografieren oder sich auf andere Art künstlerisch oder deskriptiv äußern. Mittels des Führens einen Forschungstagebuchs werden sie sich anschließend mit einem Beispiel näher beschäftigen und über die Suche und das Auswerten historischer Quellen nähern. Ziel des Seminars kann die Ausarbeitung einer schriftlichen Seminararbeit sein aber auch eine größere künstlerische Arbeit, der historische Erkenntnis zu Grunde liegt.

Fr 12:00-13:30

Veranstaltungsform: Präsenz/Online gemischt
Sprache: Deutsch
Gawlik, Ulrike

Übungen

1800028

Übung/Praxisfeld: Zukunft im Blick? Das System „Museum“ neu denken

Der Begriff „Nachhaltigkeit“ ist inzwischen omnipräsent, doch gemeint sind hier nicht nur ökologische Ziele, vielmehr geht es um eine Zukunftsorientierung, der sich auch die Museen stellen müssen. Dementsprechend müssen neue Konzepte entwickelt und bisherigen Zielsetzungen kritisch überprüft werden. In der Veranstaltung sollen grundlegende Begriffe und Fragen zur Nachhaltigkeit, der Umgang mit materiellen, finanziellen und personellen Ressourcen nachgegangen werden und hinsichtlich der „klassischen“ Aufgaben der Museen (Sammeln, Bewahren, Ausstellen und Vermitteln) erörtert werden. Ansätze des systemischen Denkens sollen als Modell für eine zukunftsfähige Museumsarbeit untersucht werden.

Fr 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Klassen, Alice Anna

1800018

Übung/Praxisfeld: Kunst und Bildschirm – interaktive Strategien der Kunstvermittlung

Digitale Formate und Kanäle sowie die Verlagerung von Diskursen in den digitalen Raum sind eine Herausforderung für Kulturinstitutionen. Als Orte der Bildung ist es deren Ziel, nicht auf eine unterhaltende Funktion reduziert zu werden, sondern als Schnittstellen zwischen Forschung und Kunstkonsum zu fungieren. Dies fordert neue didaktische und technische Methoden der Vermittlung und bietet die Möglichkeit, neue Formen von Interaktivität entstehen zu lassen. Fern des physischen Raums können sich innovative Projekte bilden, welche die klassischen Sehgewohnheiten erweitern. Gemeinsam mit Karlsruher Künstler*innen soll ein Projekt erarbeitet werden, dass sich digitalen Strategien praktisch annähert und Gewohnheiten hinterfragt.

Mo 16:00-17:30

Veranstaltungsform: Online
Sprache: Deutsch
Nasz, Annika

1800017

Übung/Praxisfeld: Existenzrelevant –

Pflanzen in der Kunst und ihre Funktionen

Pflanzen sind nicht nur relevant für die Existenz von tierischem und also auch menschlichem Leben auf dem Planeten Erde, sondern sie sind natürlich auch seit Jahrtausenden Thema der Kunst und machen unser Leben auch ästhetisch lebenswert. Pflanzenmythen, Blumensprachen, Szenarien der Natur- und Existenzbedrohung sind Gegenstand der Ausstellung „Inventing Nature“ in der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe. Mit ihnen befassen wir uns auch in dieser Fortsetzungs-Veranstaltung und unserer gemeinsamen Arbeit an der praktischen Vorbereitung der Vermittlung dieser 500 Jahre Kunstgeschichte umfassenden Ausstellung, in der rund 30 zeitgenössische, eingeladene Künstler neue Beiträge zum Thema liefern werden.

Mi 08:00-09:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Voigt, Kirsten

1800026

Übung/Praxisfeld: Face – Surface – Interface: Das Werk Lynn Hershman Leesons in sechs Jahrzehnten

Die Vielfalt, die das künstlerische Werk Lynn Hershman Leesons über sechs Jahrzehnte ausmacht, ermöglicht es in diesem Seminar anhand einer einzelnen künstlerischen Position von malerischen Arbeiten, Skulptur über Fotografie, Film und Video, Installationen und Performances bis hin zu Pionierwerken der Medienkunst einige der zentralen Themen – wie Identität, Masken, Geschlecht, Realität und Virtualität – im Werk der Künstlerin durch unterschiedliche Techniken, Medien und Genre hindurch zu verfolgen. Dabei werden die unterschiedlichen Schaffensperioden und Techniken in Referaten anhand der Analyse eines exemplarischen Werks vorgestellt und mit einer These verbunden.

Di 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hönigsberg, Daniela

1800020

Übung/Praxisfeld: Praktischer Einführungskurs in die Druckgraphik – Techniken und Geschichte

In diesem Kurs werden die wichtigsten klassischen Druckverfahren vermittelt. Zur besseren Einsicht in Geschichte und Ästhetik der künstlerischen Drucktechnik ist das eigene Ausprobieren sehr hilfreich. Das spätere Erscheinungsbild der

Arbeiten erklärt sich durch spezifische Eigenschaften des Materials, durch seine Formbarkeit oder Widerständigkeit. Ökonomische Zusammenhänge treiben die Entwicklung neuer Verfahren voran. Nach einer theoretischen Einführung in den Entstehungskontext des Tief-, Hoch- und Flachdrucks können Kaltnadelradierung, Strichätzung, Weichgrund, Aquatinta und das Siebdruckverfahren selbst erlernt werden. Die Kurse finden in den Werkstätten des Künstlerhauses Karlsruhe unter Anleitung von erfahrenen Künstler*innen statt.

Do 16:00-18:00

Sprache: Deutsch

Bergmann, Lisa

1800023

Übung/Praxisfeld: Kunst am Arbeitsplatz – Unternehmenskunstsammlungen

Viele Unternehmen unterhalten eigene Kunstsammlungen. Von internationalen Konzernen, wie der Deutschen Bank bis zu Forschungseinrichtungen, wie dem KIT haben Kunstsammlungen inzwischen Tradition. Doch welchem Zweck dienen diese Sammlungen? Sind sie als Raumschmuck gedacht? Als Inspiration für die Mitarbeiter oder Präsentation nach außen? Wie sind die Sammlungen strukturiert? Die Übung beschäftigt sich beispielhaft mit verschiedenen Unternehmenskunstsammlungen in Deutschland. Am Ende steht eine Exkursion nach Frankfurt mit Besuch verschiedener Sammlungen, vor allem der Deutschen Bank.

Di 10:00-11:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Stengel, Andrea

Kolloquium

1800006

Kolloquium Abschlussarbeiten

Eine der Freuden fortgeschrittenen Studium besteht darin, dass man sich ein Thema suchen und sich damit vertieft und konzentriert auseinandersetzen darf. Forschendes Studieren macht Spaß, vor allem, wenn man den Punkt erreicht hat, an dem ersichtlich wird, dass man neue Zusammenhänge entdeckt, bislang nicht Untersuchtes in Angriff nimmt. Das Kolloquium lädt dazu ein, in jedem Stadium dieses Forschungs- und Schreibprozesses die Zwischenergebnisse zu präsentie-

ren. Hier findet im Plenum ein Austausch über praktisch-handwerkliche wie inhaltliche Aspekte statt: Thematik, Arbeitsumfang, Gliederung, Argumentationsstrategien, Recherche usw.

Mo 18:00-19:30

Veranstaltungsform: Online

Sprache: Deutsch

Hinterwaldner, Inge

1800024

Kolloquium für Bachelorstudierende, Magistrand*innen und Doktorand*innen

Als Werkstatt ist das Kolloquium gedacht, da wir uns gemeinsam den Themen der entstehenden Promotionen und Masterarbeiten widmen und die Magistranden*Innen und Doktorand*Innen die Gelegenheit bekommen sollen, in jedem Stadium ihrer Qualifikationsschrift Teile ihrer Arbeit vorzustellen zu können und im Plenum diskutieren zu lassen. Das Kolloquium steht allerdings interessierten Studierenden jeden Semesters offen, so dass sie sich bereits während des Bachelorstudiums mit den Praktiken forschenden Studierens vertraut machen können.

Do 16:00-17:30 20.40 R124 Seminarraum Kunstgeschichte 1

Veranstaltungsform: Präsenz

Sprache: Deutsch

Jehle, Oliver



Das Jahrbuch 2020
 362 Seiten Diskurs, Dokumentation
 und Fakultätsleben
 10 Euro für Studierende
 Erhältlich im Dekanat

A stylized, light gray map of Europe is positioned on the right side of the page. It features several black location pins: one in the British Isles, one in Scandinavia, and a cluster of seven in Central Europe. The map is set against a background of concentric white circles on a light gray field, suggesting a global or radiating theme.

Fakultät Architektur international (FAi)

Fernweh?

Das FAi-Büro berät Sie bei der Planung und Umsetzung eines Auslandsstudiums an einer unserer über 50 Partneruniversitäten in Europa und in Übersee und beantwortet Ihre Fragen rund um das Bewerbungsverfahren, die Voraussetzungen und zur Anerkennung der im Ausland erbrachten Leistungen.

Sprechen Sie uns an:

Dr. Judith Reeh
Fachkoordinatorin
Geb. 20.40, 1. OG, Raum 138
Tel: 0721 - 608-43866

Silke Marx M.A.
Studiendekanat
Geb. 20.40, 1. OG, R 139
Tel: 0721 - 608 42155
silke.marx@kit.edu

<http://www.arch.kit.edu/internationales>

A stylized map of Europe in shades of gray, with numerous black location pins scattered across various countries, indicating international partnerships or locations of interest.

**Bewerbungsschluss für
das Auslandsstudium**
11.01.2021

Infoveranstaltung
26.11.2020, 13 Uhr, online
Zoom Meeting-ID: 942 5372 6681
Kenncode: 091048

Die Fakultät hat u.a. Partneruniversitäten in **Belgien** Brüssel/Gent, Liege, Louvain **Griechenland** Athen **Finnland** Helsinki, Tampere **Frankreich** Compiègne, Grenoble, Montpellier, Nantes, Paris, Saint-Etienne, Strasbourg **Italien** Ancona, Bari, Bologna, Firenze, Genua, Milano, Roma **Niederlande** Eindhoven, Delft **Norwegen** Trondheim **Österreich** Wien **Polen** Gdansk Poznan Warszawa Wrocław **Portugal** Coimbra Lisboa Porto **Rumänien** București **Schweiz** Lausanne **Slowenien** Ljubljana **Spanien** Barcelona, Bilbao, La Coruña, Las Palmas de Gran Canaria, Madrid, Valencia, Zaragoza **Tschechien** Prag **Türkei** Istanbul **Ungarn** Budapest sowie zahlreiche Kooperationen mit Universitäten in Übersee.

KARLSRUHER INSTITUT FÜR TECHNOLOGIE

FACHSCHAFT ARCHITEKTUR

FOLGE UNS AUF



www.fsarchi.com



[@FachschaftArchitekturKIT](https://www.facebook.com/FachschaftArchitekturKIT)



[@fsarchkit](https://www.instagram.com/fsarchkit)

KONTAKTIERE UNS



fachschaft@arch.kit.edu



Fachschaft Kunstgeschichte

Wie kannst du uns erreichen?

**Schreib uns eine Mail an:
fachschaft-kunstgeschichte@web.de**

**Facebook:
Fachschaft Kunstgeschichte Karlsruhe**

**Instagram:
@fachschaftkunstgeschichteka**

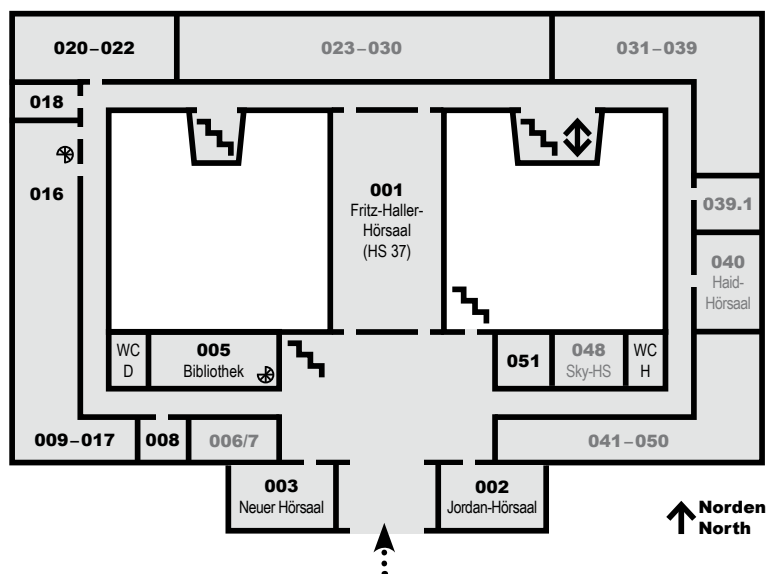
**Homepage:
kg.ikb.kit.edu**

GEBÄUDE 20.40

Erdgeschoss

BUILDING 20.40

Groundfloor



- 001** FRITZ-HALLER-HÖRSAAL
HS 37 Lecture Hall
- 002** JORDAN-HÖRSAAL
Lecture Hall
- 003** NEUER HÖRSAAL
Seminar Room
- 005** Fakultätsbibliothek
(Zugang über Raum 106)
Faculty Library
(Access via Room 106)
- 008** Fachschaft Kunstgeschichte
Student Council Art History
- 009-017** BAU- UND ARCHITEKTUR-
GESCHICHTE
History of Building
and Architecture
Prof. Dr. Medina Warmburg
- 016** Bibliothek Baugeschichte
Library of Building History
- 018-022** KUNSTGESCHICHTE
Art History
- 018** Prof. Dr. Hinterwaldner
- 020** Sekretariat
Secretary
- 022** Prof. Dr. Jehle

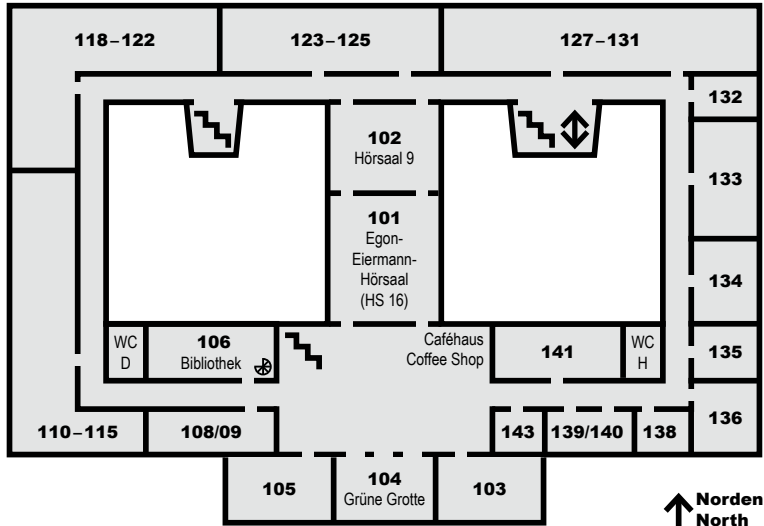
- FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
- 006/7** Fachschaft Geodäsie
Student Council Geodesy
- 023-030** Institut für Photogrammetrie
Intitute for Photogrammetry
- 031-050** Geodätisches Institut
Geodetic Institute
- 039.1** PC-Pool
- 040** Haid-Hörsaal
Haid Lecture Hall
- 048** Sky-Hörsaal
Sky Lecture Hall
- 051** Hausmeister
Caretaker

GEBÄUDE 20.40

1. Obergeschoss

BUILDING 20.40

First Floor



- 101** EGON-EIERMANN-HÖRSAAL
HS 16 Lecture Hall
- 102** HÖRSAAL 9
HS 9 Lecture Hall 9
- 103** Arbeitssaal (Bachelor)
Student Studio (Bachelor)
- 104** Seminarraum Grüne Grotte
Seminar Room
- 105** Arbeitssaal (Bachelor)
Student Studio (Bachelor)
- 106** Fakultätsbibliothek
Faculty Library
- 108/09** N.N.
- 110-115** GEBÄUDELEHRE
Building Design
Prof. Morger
- 113** Seminarraum Gebäudelehre
Seminar Room Building Design
- 118-122** BUILDING LIFECYCLE
MANAGEMENT
Building Lifecycle Management
Prof. Dr. v. Both
- 123-125** KUNSTGESCHICHTE
Art History

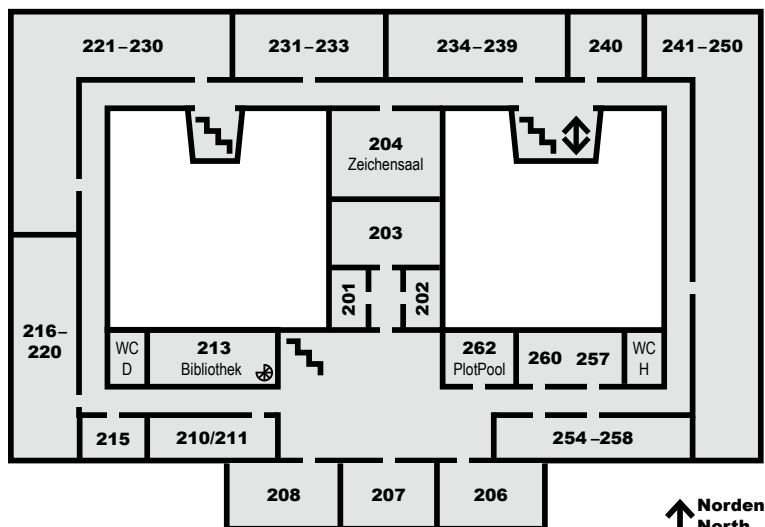
- 127** MASTERSTUDIENGANG
ALTBAUINSTANDSETZUNG
Master Programme Building Restoration
Prof. Pfeifer
- 130** TRAGKONSTRUKTIONEN
Structural Design
Prof. Pfeifer
- 132** BAUTECHNOLOGIE
Building Technology
Prof. Dr. R. Wagner
- 133/134** Arbeitssäle
Student Studios
- 135** Dekanatssekretariat
Dean's Secretary
- 136** Fakultätssitzungssaal
Faculty-Meeting Room
- 138** Dekan und Geschäftsführung
Dean and Managing Director
- 139/140** Studiendekanat / Dean of Studies' Office
Fakultätsprüfungsamt
Faculty Examination Office
Studienberatung / Study Counselling
Fakultät Architektur international –
Erasmusbüro / Erasmus Office
- 141** Materialbibliothek
Material Collection
- 143** Öffentlichkeitsarbeit
Public Relations

GEBÄUDE 20.40

2. Obergeschoss

BUILDING 20.40

Second Floor



- 201/203** Arbeitssäle
Student Studios
- 202** Fachschaft Architektur
Student Council Architecture
- 204** Zeichensaal
Drawing Room
- 206/208** Arbeitssäle
Student Studios
- 207** BLM-Labor
BLM Laboratory
Prof. Dr. v. Both
- 213** Fakultätsbibliothek
Faculty Library
- 210** EKUT-Seminarraum
Seminar Room
- 215** DARSTELLENDGEOMETRIE
Descriptive Geometry
Dipl.-Ing. Beyer
- 216-220** RAUM UND ENTWERFEN
Spatial Design
Prof. Frohn
- 221-230** BAUPLANUNG
Architectural Design
Prof. Hartmann
- 231-233** BILDENDE KUNST
Visual Arts
Prof. Craig

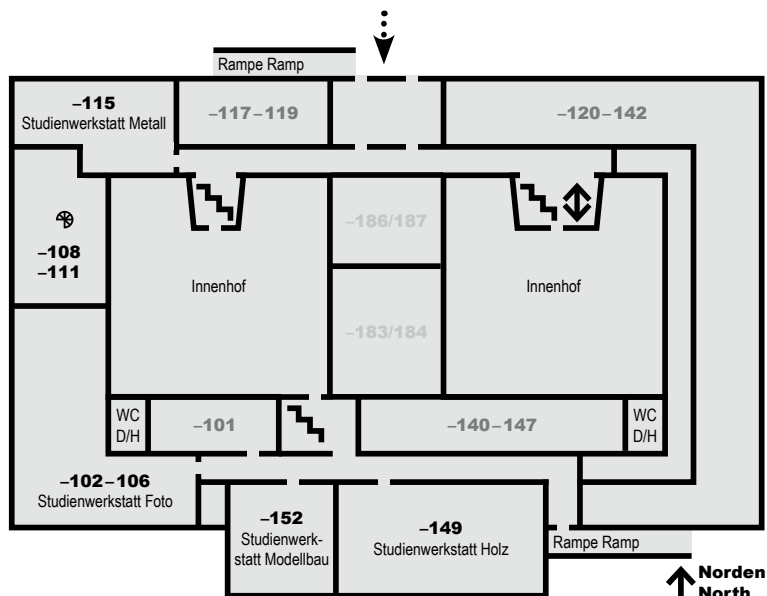
- 234-239** BAUPHYSIK UND
TECHNISCHER AUSBAU
Building Science
Prof. A. Wagner
- 240-250** BAUKONSTRUKTION
Building Construction
Prof. Wappner
- GRUNDLAGEN DER
BAUKONSTRUKTION
Fundamentals of Building
Construction
Akad. OR Haug
- KONSTRUKTIVE
ENTWURFSMETHODIK
Building Construction Methodology
Prof. Vallebuona
- 240** Seminarraum
Seminar Room
- 254-258** ARCHITEKTURTHEORIE
Theory of Architecture
Prof. Dr. Vrachliotis
- 257/260** ARCHITEKTUR-
KOMMUNIKATION
Communication of Architecture
Prof. Dr. Rambow
- 262** PlotPool

GEBÄUDE 20.40

Untergeschoss

BUILDING 20.40

Basement



- 102** Studienwerkstatt Foto
Study Workshop Photography
Hr. Seeland / Hr. Engel
- 108-111** Bibliothek Baugeschichte
(Zugang über Raum 016)
Library of Building History
(Access via Room 016)
- 115** Studienwerkstatt Metall
Study Workshop Metal
Hr. Heil
- 149** Studienwerkstatt Holz
Study Workshop Wood
Fr. Knipper
- 152** Studienwerkstatt Modellbau
Study Workshop Model
Hr. Neubig

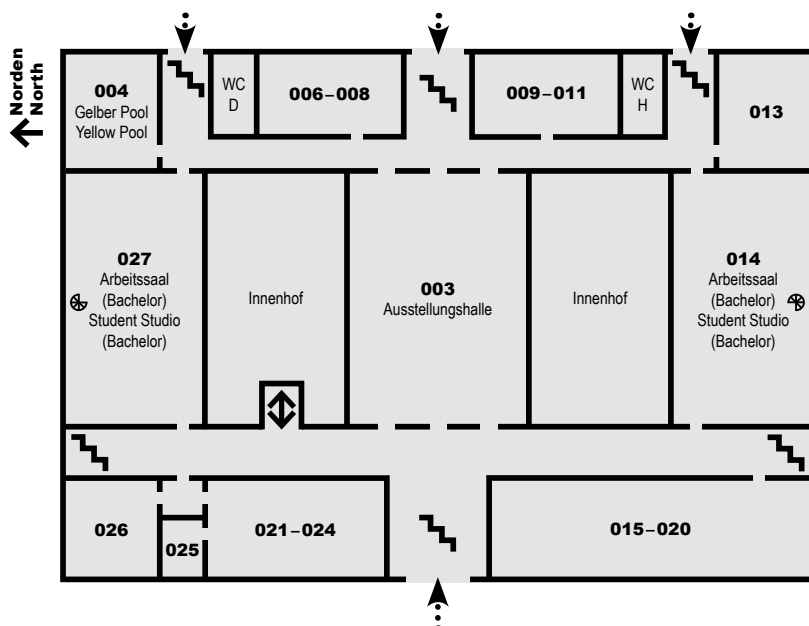
FAKULTÄT BAU-, GEO- UND
UMWELTWISSENSCHAFTEN
Faculty of Civil Engineering
-117-147 Geodätisches Institut
Geodetic Institute

GEBÄUDE 11.40

Erdgeschoss

BUILDING 11.40

Groundfloor



003 Ausstellungshalle
Exhibition Hall

004 Gelber Pool
Yellow Pool

008 Hausmeister
Caretaker

009-011 archIT
IT-Service
Dipl.-Ing. Besser, Hr. Gonzalez

013 Seminarraum
Seminar Room

014 Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

015-020 STADTQUARTIERSPLANUNG
Urban Housing and Development
Prof. Neppl

018 ARCH.LAB
Dr. Peter Zeile

021-025 NACHHALTIGES BAUEN
Sustainable Building Design
Prof. Hebel

026 Seminarraum
Seminar Room

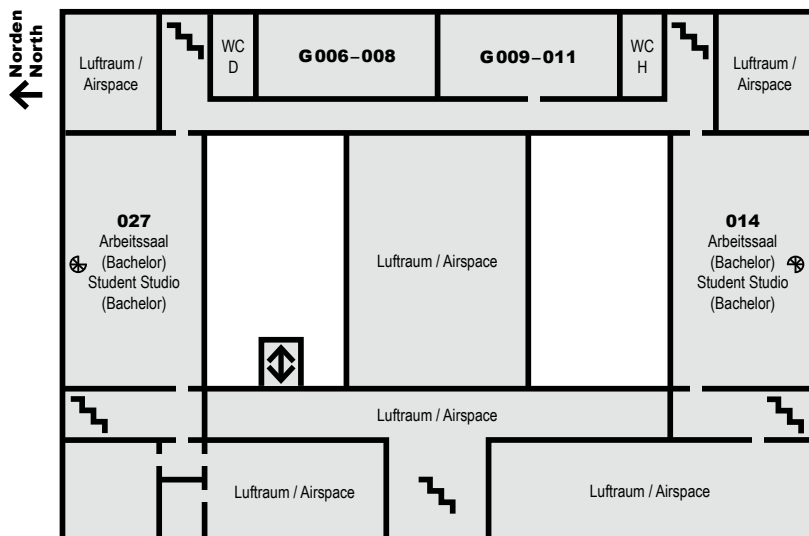
027 Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

GEBÄUDE 11.40

Galerie

BUILDING 11.40

Gallery



G 006-011 INTERNATIONALER STÄDTEBAU

(Zugang über Raum 109)
International Urban Design
(Access via Room 109)
Prof. Dr. Engel

014..... Arbeitssaal (Bachelor)
Obere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Upper Level

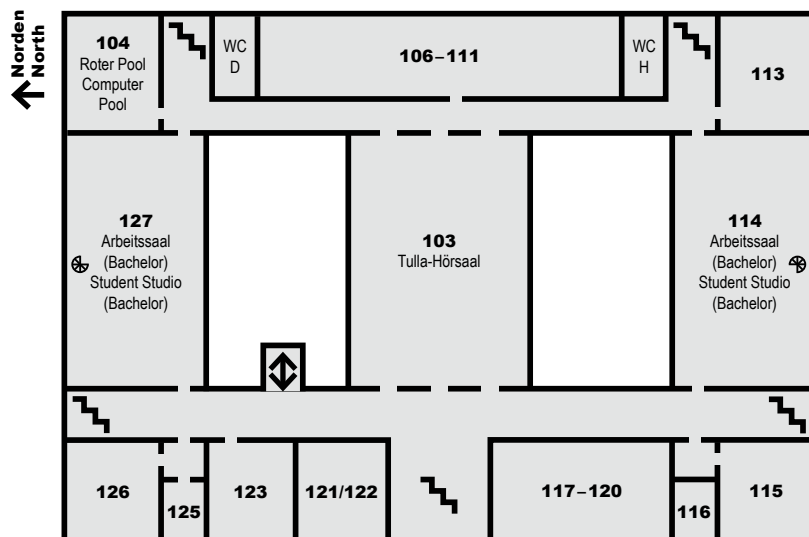
027 Arbeitssaal (Bachelor)
Obere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Upper Level

GEBÄUDE 11.40

1. Obergeschoss

BUILDING 11.40

First Floor

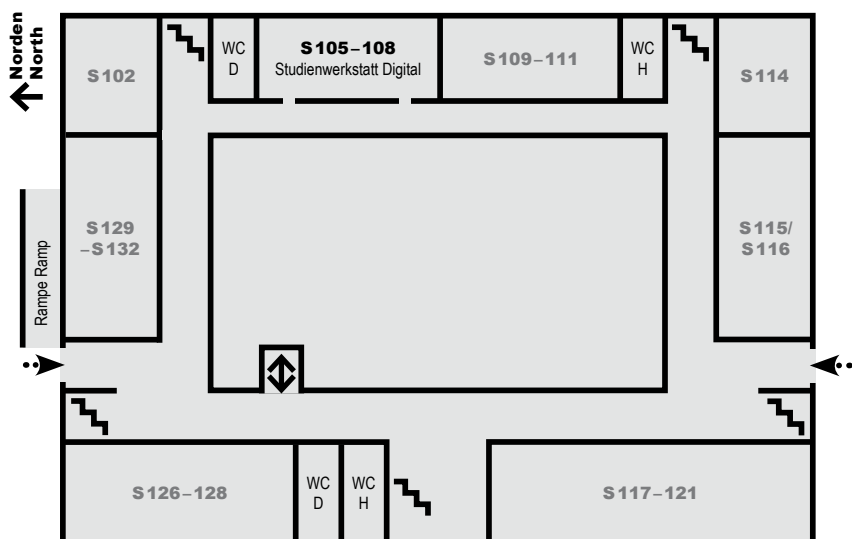


- 103** TULLA-HÖRSAAL
Lecture Hall
- 104** Roter Pool
Red Pool
- 106-111** INTERNATIONALER
STÄDTEBAU
International Urban Design
Prof. Dr. Engel
- 109** Sekretariat
Secretariat
- 113** Künstlicher Himmel
Artificial Sky
- 114** Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

- 115** Seminarraum
Seminar Room
- 116-120** STADT UND WOHNEN
Urban Living
Prof. Christian Inderbitzin
- 121-126** LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Landscape Architecture
Prof. Bava
- 123** Bibliothek Landschaftsarchitektur
Library Landscape Architecture
- 125** Sekretariat
Secretariat
- 127** Arbeitssaal (Bachelor)
Untere Ebene
Student Studio (Bachelor)
Lower Level

GEBÄUDE 11.40
Souterrain

BUILDING 11.40
Basement



S105-108 Studienwerkstatt Digital / Lasercutter
Study Workshop Digital
Dipl.-Ing. Abraham

arch.kit.edu

FAKULTÄT FÜR ARCHITEKTUR

KIT Campus Süd
Gebäude 20.40
Englerstraße 7
76131 Karlsruhe
arch.kit.edu

Beratung

Bei fachspezifischen Fragen zum Studium, zur KIT-Fakultät sowie zu Fakultätsbesuchen

ARCHITEKTUR
Dipl.-Ing. Doris Kern
studienberatung@arch.kit.edu
+49 721-608 43879

KUNSTGESCHICHTE
Studienberatung
Apl. Prof. Dr. Martin Papenbrock
martin.papenbrock@kit.edu
+49 721 608-44227

Bei Fragen zu studentischen Belangen und zum Studierendenleben der Fakultät:

FACHSCHAFT ARCHITEKTUR
fsarchi.com
fachschaft@arch.kit.edu

FACHSCHAFT KUNSTGESCHICHTE
<http://kg.ikb.kit.edu/68.php>
fachschaft-kunstgeschichte@web.de

Bei allgemeinen Fragen zu Studium, Studienorganisation, Bewerbung und Zulassung sowie Studienfachwahl

ZENTRUM FÜR INFORMATION UND BERATUNG (ZIB)
KIT Campus Süd
Gebäude 11.30
Engelbert-Arnold-Straße 2
76131 Karlsruhe
+49 721 608 – 44930
info@zib.kit.edu
sle.kit.edu/vorstudium/zib.php

Impressum

Herausgeber: KIT
Dekanat der Fakultät für Architektur
Karlsruhe, Oktober 2020

Umschlagmotiv:

**Dreharbeiten für den Fakultätsfilm im Schloßpark
Karlsruhe**

 @kitarchitektur

 @kitarchitektur

 arch.kit.edu

 arch.kit.edu

Jedes Semester eine neue Playlist auf Spotify.

arch.kit.edu